

SpaZz

das magazin für ulm & neu-ulm

FEBRUAR 2016

02

STADTGESCHICHTEN

MENSCHEN

KULTURTERMINE

KINOTIPPS

DER HÜTER DES WISSENS

MARTIN SZLATKI, DIREKTOR DER STADTBIBLIOTHEK ULM,
IM GROSSEN SPAZZ-GESPRÄCH



IN DER HEFTMITTE

TENTSCHERT
Immobilien EVD - seit 1986

www.tentschert.de

DONAU OREI **3** FM

FIT IN 8 WOCHEN: DIE BESTFORM- CHALLENGE!

JETZT ÜBER 50% SPAREN UND MIT ETWAS GLÜCK GEWINNEN!

EMS-Fitness /// Functional-Training /// Personal-Training

Schaffnerstrasse 3 /// 89073 Ulm
E-Mail: info@bestform-ulm.de
Web: www.bestform-ulm.de

bestForm
personal training

CALL THE FITLINE
0731.8021321

facebook.com/bestForm.Fitness

DIE CHALLENGE:

Wir motivieren und coachen Dich professionell in allen Fragen des Trainings und der Ernährung!

Trainiere in der 8-Wochen-Challenge und sammle so Fitpoints. Wer am Ende am meisten Fitpoints hat, gewinnt!*

1. PLATZ: 1 Fixie-Bike Stadttrennrad
2. PLATZ: 10er-Karte Functional Training
3. PLATZ: 5er-Karte-EMS-Training

8-Wochen-BestForm-Challenge!

- 8 x Functional-Training** + Personaltrainer
- 8 x EMS-Training** + Personaltrainer
- 1 x Ernährungscoaching**
durch ausgebildete Ernährungsberater
- 1 x Fitness-Kochvortrag**
durch einen Profi-Koch
- 1 x Ernährungs-Führer**
56 Seiten mit täglicher Koch-Challenge im Rahmen einer geführten Ernährungsberatung.
- 2 x Check-Up-Plan**
für regelmäßige Check-Ups bei der Challenge
- 2 x Online-Ernährungsbetreuung**
für alle Fragen rund um die Ernährung
- 1 x 1 kg Protein-Pulver**

STATT 840 € NUR 399 €

ATTACKE www.attacke-ulm.de



*Der Trainingserfolg wird gemessen an der Anzahl gesammelter „Fitpoints“. Die Mindestteilnehmerzahl der Challenge beträgt 40 Personen. Die Aktion läuft ab sofort bis 31.12.2015 - danach werden die Gewinner der Challenge ermittelt. Weitere Informationen erhaltet Ihr unter unserer Hotline. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

VORSICHT ANSICHTSSACHE!

SCHLAGZEILEN, die wir diesen Monat gerne gelesen hätten

Große Umtauschaktion »Mehr Liebe!«

Die Waffenhändler der Stadt tauschen Pfefferspray kostenlos gegen Aphrodisiaka im handlichen To-Go-Zerstäuber

»Und bist Du nicht willig, so brauch' ich Gewalt!«

Rainer Türke erläutert Stufe 2 für den neuen Mittelstreifen in der Frauenstraße:
»Nach den vielen Knöllchen werden wir nun die Schneeräumfahrzeuge zum Freimachen einsetzen. Die sind verfügbar, da wir ohnehin nur sehr große Straßen hin und wieder mal räumen.«

»Wir müssen einen Ort der Anerkennung für seine Leistungen schaffen!«

Grünen-Stadträtin Annette Weinreich schlägt vor, die neue Tiefgarage am Hauptbahnhof als »Gönner-Garage« zu etablieren

Neues Marketingkonzept der Stadt Ulm: Mehr Schlagzeilen durch Personal-Comedy

Dr. Gabriele Holthuis wird neue Finanzbürgermeisterin – Peter Langer übernimmt die Leitung des Ulmer Museums – der gescheiterte OB-Kandidat Martin Rivoir kommentiert: »Verdammt, die Idee hätte von mir sein können!«

IM NAMEN DES VOLKES

... Schluss mit dem Kulturpessimismus!



Der angestaubte Bildungsbürger ist schwer am Jamern. Die Jugend lese nicht mehr, Internet,

Facebook & Co führten zur Verdummung. Zeitung? Adieu und perdu! Zugegeben, letzteres stimmt, mit gutem Grund. Die alte Tante Tageszeitung ist dem Untergang geweiht, junge Leserschichten wachsen nicht nach. Ein Produkt, das dem Lebensrhythmus junger Leute nicht gewachsen ist. Die sind viel schneller! Und: Nicht jeder, der in der U-Bahn ins Smartphone schaut, daddelt nur herum. Man kann dort Bücher, Artikel, Meinungen und sogar Zeitungen lesen und sich Weltwissen aneignen. Ja, das tut auch die nachwachsende Generation – nur anders als bisher und deutlich komplexer. Lesen Sie das Interview dieser Ausgabe und lassen Sie sich verblüffen, wie gerne und umfassend die Jugend in Ulm liest.

Jens Gehlert
gez. Jens Gehlert

ANZEIGE

STEUER RING
Wir machen Ihre Steuererklärung

Meine Steuererklärung lasse ich machen.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein)

Beratungsstellenleiter Peter Booch
88400 Biberach | Riedlinger Straße 68
Tel. 07351-506810 | www.steuerring.de/booch

Beratungsstellenleiter Uwe Sikora
88499 Riedlingen | Schlossberg 44
Tel. 07371-44627 | www.steuerring.de/sikora

Beratungsstellenleiter Hans-Jörg Herter
89079 Ulm | Bockweg 11
Tel. 0731-94589239 | www.steuerring.de/herter

Beratungsstellenleiterin Birgit Weikmann
89257 Illertissen | Dietenheimer Straße 7
Tel. 07303-902808 | www.steuerring.de/weikmann

Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

Rundum-Service zum fairen Preis!

Schlemmen & Verwöhnen



Specials im Februar 2016

Aktionskarte: Genießen Sie leckere Geflügel- und Pastagerichte.

Geflügel-Buffer: am Samstag, 06.02. ab 18.00 Uhr, EUR 29,80 p.P.

Fisch-Buffer: am Aschermittwoch, 10.02. ab 18.00 Uhr, EUR 32,80 p.P.

Valentins-Brunch: am Sonntag, 14.02., ab 11.00 Uhr, EUR 29,80 p.P.

Valentins-Menü: am Sonntag, 14.02., ab 18.00 Uhr, EUR 47,50 p.P.

Restaurant Edwin.s im Golden Tulip Parkhotel Neu-Ulm
Silcherstraße 40 · 89231 Neu-Ulm · Tel. 0731 8011 739
info@goldentulip-parkhotel-neu-ulm.com · www.restaurant-edwins.de

Edwin.s

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
Mitarbeiter dieser Ausgabe // Andrada Cretu (ac), Walter Feucht, Tabea Gehlert (tg), Sarah Klingel (sk), Julia Meyer (jume), Ariane Müller
Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
Gestaltung // Michael Stegmaier
Terminfassung // www.ulm.de/veranstaltungen
Redaktionsschluss // 10. des Vormonats
SpaZz-Ausfahrer // Karl-Michael Dittrich, Dominik Ruelius

Titelbild // Daniel M. Grafberger



Anzeigen //

Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de
Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de
Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
Preisliste Nr. 13, gültig ab 01/2013
Druck // Neue Süddeutsche Verlagsdruckerei Ulm
Bankverbindung // Deutsche Bank, IBAN: DE83 6307 0024 0011 7275, BIC: DEUT DE 3303

So funktionieren die QR-Codes



Sie benötigen ein Internetfähiges Handy und einen QR-Code-Reader, also eine Software, welche die Codes abscannen und lesen kann. Diesen finden Sie zum Beispiel gratis für das iPhone im Apple AppStore mit dem Stichwort »QR Code«. Starten Sie anschließend den Reader und fotografieren Sie den QR-Code. Auf Ihrem Handydisplay zeigt sich nun die für diesen QR-Code hinterlegte Website. Es fallen lediglich die Kosten für die Internetverbindung an. Es empfiehlt sich, diesen Dienst nur mit einer Internetflat zu nutzen.

Erscheinungsweise // monatlich

IWW
Druckauflage 20.000
3. Quartal 2015



Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.

SPAZZ im Abonnement – früher Bescheid wissen

12 Ausgaben (1 Jahr) 34 € (inkl. Porto und Versand). Bestellung per Fax, Brief oder Junil an: KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Fax: 0731 3783299, info@ksm-verlag.de

Für Gewinnspiele gilt: Preise können nicht in bar ausgezahlt werden und müssen ggf. im Verlag abgeholt werden. Die Teilnehmer sind damit einverstanden, dass ihr Name im Rahmen der Nachberichterstattung genannt wird. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

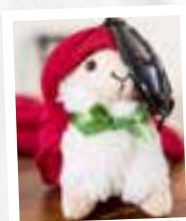
TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

unterstützt den SpaZz. Vielen Dank dafür!

DER SpaZz ERKLÄRT SICH SELBST

Da sind wir wieder! Über Weihnachten und den Jahreswechsel hatten sich die SpaZzen eine Auszeit gegönnt und den Verlag zwei Wochen verlassen, um sich dem zu widmen, was ihnen wichtig ist, Zeit für Familie und Freunde zu haben, aber auch für Genuss und Entspannung. Nun sind wir wieder hier, in unserem Revier. Die erste SpaZz-Ausgabe, die im Jahr 2016 entsteht, und wir strotzen vor Energie, Tatendrang und Kreativität. Im Februar ist – wie jedes zweite Jahr – Bildungsmesse, und so steht dieses Doppelheft samt Wissenshunger-Spezialheft unter der Überschrift »Bildung«, und das große SpaZz-Gespräch haben wir passend mit dem Herrn der Bücher in Ulm geführt. Grund genug, die SpaZzen mal nach ihrem Lieblingsbuch zu fragen: **Der Jens** sagt »Die Wildente« von Henrik Ibsen, **die Sarah** »Dracula« von Bram Stoker, **die Julia** »Sturmhøek« von Emily Brontë, **die Tabea** »Cabins« von Philip Jodidio, **der Stegi** »Der blinde Uhrmacher« von Richard Dawkins und **der Daniel** »Reise um die Erde in 80 Tagen« von Jules Verne.

Daniel M. Grafberger



PS: Das Schaf freut sich diesen Monat **auf Fasching!**

TOPS & FLOPS des vergangenen Monats

DER JENS

➤ **TOP** // Sony RX10

➤ **FLOP** // Iberico Bellota Schinken – schwer zu kriegen in Deutschland

DIE TABEA

➤ **TOP** // Fototour durch die Dehesas der Extremadura

➤ **FLOP** // Geburtstagspuzzle zu schnell fertig gemacht

DIE JULIA

➤ **TOP** // Schöne Feiertage mit der Familie

➤ **FLOP** // Handyreparatur

DER DANIEL

➤ **TOP** // 40 Silvester in 4 Jahren!

➤ **FLOP** // Heftige Erkältung zum Jahresende

DIE SARAH

➤ **TOP** // Silvester in der Schwyz mit lieben Freunden

➤ **FLOP** // Lemmy, David Bowie, Alan Rickman, Glenn Frey ... hoffentlich geht's so nicht weiter!

DER STEGI

➤ **TOP** // Neues Jahr ...

➤ **FLOP** // Sie sterben wie die Fliegen



Der Daniel M.



Der Jens



Die Tabea



Die Sarah



Die Julia



Der Stegi

ANZEIGE

ÖKOLOGISCHE ENERGIE FÜR GENERATIONEN.

ERNEUERBARE ENERGIEN.
MIT ÜBER 60%
HABEN WIR DIE NASE VORN.



www.fernwaerme-ulm.de

FUG
FERNWÄRME ULM

ANZEIGE

Mein
neues ICH pep

Schlanker, attraktiver
und vitaler

Wollen auch Sie zwischen 2-7 Kilo reines
Fett in 21 Tagen verlieren?

Die PEP 21 Tage Stoffwechselkur besteht
aus einer Ernährungsumstellung in
Kombination mit Homöopathie, speziellen
Vitalstoffen und moderater Bewegung.



P15
FITNESS CLUB

Jetzt kostenlosen
Beratungstermin vereinbaren
www.21tage-stoffwechsel-abnehmkur.de



P 15 aktiv + fit GmbH
Petrusplatz 15
89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 . 760 06
www.p15.de

Müllers WortspielplaZz

Ariane Müller
spielt gern Klavier,
Theater und Wortspiele.
Ihr Bruder Matthias macht
gerne Fotos.



? **HEUTE GESUCHT:**
Drei extrem coole Musiker



Foto // Matthias Müller

Herzlich willkommen

zum **Bilderrätsel** im SpaZz. Die aktionslustige Ariane Müller präsentiert Ihnen jeden Monat eine Fotografie, in der etwas dargestellt ist, das es zu erraten gilt. Einen Hinweis zum Gesuchten finden Sie unter »Heute:« über dem Bild. **Und natürlich gibt** es auch tolle Gewinne – handlich, praktisch und emotional: Kinogutscheine!

Senden Sie die richtige Lösung bis **15. Februar** an verlosung@spazz-magazin.de
Vollständige Anschrift nicht vergessen!

Unter allen richtigen Einsendern verlosen wir
3 x 2 Kinogutscheine für das Xinedome!



AUFLÖSUNG DER LETZTEN AUSGABE



3 verschiedene Bezeichnungen für eine Tätigkeit:
Nageln, Rohr verlegen, Bürsten
Gewonnen haben:
Hermann Schaich, Matthias Guhl, Walter Nadig

DAS GROSSE SPAZZ-GESPRÄCH

»Alle haben Fragen, wir die Antworten!«

Martin Sztatki // Der Direktor der Stadtbibliothek Ulm im Gespräch

Martin Sztatki, Direktor der Stadtbibliothek Ulm, im Gespräch über **500 Jahre Bibliothek in Ulm, die Zukunft des gedruckten Buches** und über **Kinder von heute, die noch immer mehr lesen** als die Erwachsenen

Gesprächsführung // Daniel M. Grafberger und Julia Meyer

Lichtbildner // Daniel M. Grafberger

SpaZz: Was war das schlechteste Buch, das Sie jemals gelesen haben?

Martin Sztatki: Da stehe ich echt auf dem Schlauch. Meistens lese ich schlechte Bücher nicht zu Ende, sie sind ganz schnell zur Seite gelegt. Ein konkreter Titel fällt mir nicht ein.

Wie schnell entscheiden Sie da?

Tatsächlich nach den ersten Seiten. Ich glaube, das geht vielen Leuten so; ein Buch muss im ersten Kapitel fesseln, sonst ist es schnell zur Seite gelegt. Da haben sich viele Autoren angepasst.

ANZEIGE



... feste Zähne
... gesunde Zähne
... egal in welchem Alter



Praxis für nachhaltige Zahnmedizin
und Implantologie
Zahnarzt-Praxis
Dr. med. dent. Ingo Bütow

Rosengasse 15
89073 Ulm
Telefon: 07 31 / 2 10 00
Telefax: 07 31 / 2 10 20

info@dr-buetow.de
www.dr-buetow.de

aus Liebe zum Beruf

► **Haben Sie eher Probleme mit dem Schreibstil oder der Geschichte?**

Es liegt meist nicht an der Geschichte, sondern ich denke, wenn es in diesem Stil weitergeht, kann ich das nicht lesen.

Gibt es in Ihren Augen Autoren, die überschätzt werden, bei denen Sie nicht verstehen, dass die monatlang auf der Bestsellerliste stehen?

Nein, das ist immer subjektiv. Ich bin da sehr offen und lese alles Mögliche. Ich komme aber kaum dazu, Belletristik zu lesen, meine Frau liest da deutlich mehr.

Eher E-Book oder das klassische Buch?

Ganz klar das klassische Buch. Ich hatte letztes Jahr eine kurze Elternzeit und bin zum ersten Mal beim E-Book-Lesen eingestiegen. Wir haben bei der Stadtbibliothek das Angebot, Titel downzuloaden, so dass man sie für einen befristeten Zeitpunkt nutzen kann. Ich fand das auch ziemlich gut, nur das Leihfristende ist bei uns relativ kurz, manchmal ist man mit dem E-Book noch nicht fertig und es ist schon wieder weg vom Gerät, weil es sich automatisch löscht.

Wie lange ist die Leihfrist?

In der Regel zwei Wochen. Im normalen Bestand haben wir vier Wochen.

Warum haben Sie sich entschieden, Bibliothekar zu werden?

Ich hatte schon ganz früh mit Bibliotheken zu tun. Ich kann mich noch erinnern, dass ich mit meiner Mama regelmäßig in der Bücherei war und es immer ein tolles Erlebnis war. Das hat mich geprägt. Ich hätte mir auch andere Jobs vorstellen können, bei denen ich mit Menschen und Medien zu tun habe. Aber Bibliothekar war etwas Konkretes. Denn in den Geistes- und Kulturwissenschaften gibt es Zweige, bei denen man am Ende nicht weiß, wo das beruflich hinführen soll. Der Vorteil des Bibliothekars ist, dass man gleichzeitig mit Kultur- und Bildungsarbeit zu tun hat und es dazu ein klares Berufsbild ist.

Sie haben in Stuttgart studiert ...

... an der Hochschule der Medien, die in diesem Bereich

sehr gut aufgestellt ist und Bibliothekare ausbildet. Dann war ich zwei Jahre in Mainz in der öffentlichen Bücherei tätig und habe danach nochmals studiert – ein Aufbau-Magisterstudium in Kulturmanagement. In Ludwigsburg, also zurück in Baden-Württemberg. Dann war ich beim Regierungspräsidium in Stuttgart, da habe ich Bibliotheken beraten. Bei den Regierungspräsidien gibt es Beratungseinheiten, die sich um das öffentliche Bibliothekswesen im Land kümmern. Da war ich für rund achtzig Bibliotheken in allen möglichen Fragen zum Bibliotheksmanagement zuständig, primär für die Kommune, aber auch die Fachkollegen vor Ort.

Zum Beispiel?

Zum Beispiel ging es ganz viel um Bauplanung: Was sind die grundsätzlichen Anforderungen, wenn man eine öffentliche Bibliothek bauen möchte. Ansonsten breit aufgestellt und so ziemlich alle Fachfragen, die man sich denken kann.

Wie gefällt Ihnen dann Ihre Pyramide hier?

Ich kenne die Pyramide noch aus meiner Studienzeit. Wir waren auf Exkursion hier, als sie noch im Rohbau war. Das war sehr beeindruckend, ein sehr exponiertes Gebäude in der Altstadt. Sie gefällt mir tatsächlich ästhetisch sehr gut und ich finde, sie macht gewaltig etwas her, wenn man um die Ecke biegt und plötzlich eine Glaspyramide vor sich hat. Funktional ist es eine andere Frage, wobei wir da insgesamt zufrieden sind. Mir ist es wesentlich lieber, in einem herausragenden Gebäude zu sitzen, als in einem Zweckbau, in dem man die Regale noch besser anordnen kann.

Das Platzangebot ist auch ausreichend?

Wir sprechen jetzt von der Zentralbibliothek, denn wir haben auch noch Stadtteilbibliotheken. In der Zentralbibliothek ist das Platzangebot ausreichend. Sehr viele Leute kommen her, um sich hier vor Ort zu treffen, zu arbeiten, zu lesen oder sich auszutauschen. Aber Stichwort E-Book: Die Bücher in den Regalen werden im nächsten Jahrzehnt zurückgehen. Es wird spannend, wie man dann das Haus innenarchitektonisch weiterentwickelt.



Die Bibliothek bietet alle modernen Medien // Martin Szlatki privat ist jedoch Fan des gedruckten Buchs

Zurück nach Stuttgart ins Regierungspräsidium ...

Danach ging es nach Flensburg. Ganz weit in den Norden an die dänische Grenze, dort habe ich die Stadtbibliothek geleitet. Das war sehr interessant, aber gleichzeitig hat es mich sehr gefreut, wieder zurück nach Baden-Württemberg zu kommen. Und seit zwei Jahren bin ich in Ulm.

Fühlen Sie sich in Ulm angekommen, ist es Ihr Zuhause geworden?

Ja, meine Geburtsstadt Kirchheim/Teck liegt zwischen Stuttgart und Ulm und man orientiert sich zwar eher nach Stuttgart, aber Freunde von mir haben in Ulm studiert und ich war als Kind schon auf dem Münster. Deswegen war es leicht, hier anzukommen. Die Stadt gefällt mir sehr gut, die Menschen gefallen mir sehr gut. Es ist sicherlich schwieriger, wenn man von ganz außen kommt.

Wie darf man sich Ihren Tagesablauf vorstellen?

Das Berufsbild hat sich stark gewandelt. Mein Tagesablauf als Bibliotheksdirektor besteht meist aus Terminvorbereitung, -wahrnehmung und -nachbereitung. Dabei kann es sich um alles Mögliche handeln, aber es geht immer um die grundsätzliche Organisation der Stadtbibliothek, die inhaltliche Ausrichtung, Finanzen, Personalmanagement oder Öffentlichkeitsarbeit. Die Bibliothekar-Kolleginnen und -Kollegen hingegen machen sehr stark Lektoratsarbeit und

ANZEIGEN

**SCHMUCK
MADE IN GERMANY**

Atelier Gasparotto

Manuel & Morena Gasparotto
Eidg. Dipl. Juwelengoldschmied
Individuelle, handgefertigte Trauringe

Diamantgutachter
Dreikönigsgasse 12
89073 Ulm
0731 9773771
www.atelier-gasparotto.de

... WIR FERTIGEN AN ... WIR ÄNDERN UM ... WIR REPARIEREN ...

Somaya

Handarbeit aus Olivenholz
Arabische Wohnaccessoires

Neueröffnung am 6. Februar
um 10 Uhr mit Sekt und
einem kleinen Geschenk aus
Olivenholz. Wir freuen uns
auf Ihr Kommen.

Somaya
Herbruckerstr. 14, Ulm
info-somaya@gmx.de
01 72 - 243 19 15

ANZEIGE

**GENIESSE
DEN TAG...
SPÄTESTENS
AM ABEND.**

**Günzburger
WEIZENBIER**

www.guenzburger-weizen.de

Wenn Sie ein Gebäude wären, welches wären Sie?



BITTE RATEN SIE.

Wenn Sie nicht beruflich aktiv sind, machen Sie am liebsten ...

GEMEINSAM MIT MEINER
FLAU UND MEINER KLEINEN
TOCHTER DIE DONAU ENTLANG
SPAZIEREN.

ACCENTE LANCAUFEN GEHEN.

Ohne die folgende Lektüre geht es nicht ...

DIE ZEIT

GUTE BÜCKER AUS DER
STADTBIBLIOTHEK :-)

Beschreiben Sie sich bitte in drei Worten:

OFFEN ✓

BEGEISTERUNGS FÄHIG

ZUVERLÄSSIG

Ihr Lieblingsort weltweit? Wohin wollen Sie noch unbedingt?

ALPEN ✓

NEUSEELAND ?

Was auf der Welt wird völlig überschätzt?

STATUSSYMBOLE

Welche verborgenen Talente haben Sie?

CIETEXTZEMMER

BASKETBALLER

Können Sie hassen?

WENN ES SEIN MUSS

Als Kind wollte ich werden ...

FUßBALLSTAR BEWEGLEB
000

” Mir ist es wesentlich
lieber, in einem
herausragenden
Gebäude zu sitzen, als
in einem Zweckbau

Martin Szlatki über die Glaspyramide,
in der die Bibliothek residiert

► Informationsdienste. Die sind näher am Buch als ich, aber ich würde sagen, dass auch meine Kolleginnen und Kollegen während der Arbeit keine Zeit haben, sich tiefer mit einem Buch zu beschäftigen. Das war früher anders, da gab es tatsächlich tarifrechtlich noch Lesestunden in der Arbeitszeit.

Ist es bedauerlich, dass Ihnen so wenig Zeit für Bücher bleibt?

Ich bin hier konkret für die Lektorate Soziologie und Sozialpolitik zuständig, da habe ich schon täglich Bücher auf dem Tisch, damit ich auf dem aktuellen Stand bleibe. Das animiert einen natürlich, das eine oder andere Buch privat in die Hand zu nehmen.

Wie darf man sich das vorstellen? Sie entscheiden, welche Bücher aufgenommen werden? Kommen täglich LKW-Ladungen Bücher an?

Am Ende kommen nur Bücher an, die wir gekauft haben. Wir arbeiten viel mit Marktsichtung, mit Re-

zensionen, die man sich anschaut. Wir haben einen Dienstleister, der weiß, so und so viel Geld steht in einem Bereich zur Verfügung, so und so stelle ich mir das Profil vor. Es ist nicht so, dass uns Bücher zur Kaufentscheidung vorgelegt werden, sondern es gibt in Deutschland einen bibliothekarischen Besprechungsdienst, der sich ganz tief mit den Büchern beschäftigt, eine kurze Inhaltsangabe, aber auch eine Empfehlung abgibt.

Wie viele Mitarbeiter sind bei Ihnen im Haus tätig?

Das Gesamtsystem – Zentralbibliothek, vier Stadtteilbibliotheken, Bücherbus und der Weinhof mit dem wertvollen Altbestand – sind etwa 50 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Wie viele davon sind für die unterschiedlichen Fachbereiche zuständig?

Etwa ein Drittel. Das sind bei uns die Lektorinnen und Lektoren, die für den jeweiligen der etwa 30 Bereiche zuständig sind. Sie kümmern sich um die Bestandsarbeit. Zudem haben wir den Beruf »Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste«, die noch näher am Publikum sind und die Verbuchungen, Ausleihen und Rückgaben der Bücher machen.

Wie viele Bücher besitzt die Bibliothek?

Das Gesamtsystem einschließlich der Stadtteilbibliotheken hat rund 600.000 Medien. Nicht nur Bücher, sondern auch alle anderen Medien wie zum Beispiel E-Books.

Es kommen stetig neue Bücher hinzu, also müssen andere wieder weichen?

Genau! Die Ulmer Stadtbibliothek hat jedoch das Spezifikum, dass sie aus einer wissenschaftlichen Tradition heraus kommt. 1516 wurde die geisteswissenschaftliche Stadtbibliothek gegründet, weswegen wir

ANZEIGE

Brille tragen? Ohne mich!



High End Augenlaser-Korrektur
sanft & schmerzfrei – für Ihre Augen!
www.accuratis-ulm.de | 0731-28065680



Martin Sztatki ist für die allgemeine Organisation verantwortlich //
Zudem kümmert er sich um die Lektorate Soziologie und Sozialpolitik

jemand interessiert, halten wir ihn im Magazin vor. Grundsätzlich gehört zur Lektoratsarbeit auch der jährliche Check, was für die Bürgerinnen und Bürger interessant ist, und dann werden Bücher auch aus dem Bestand genommen und landen auf unserem Bücherflohmart.

Sie wollen eine sehr bürgernahe Stadtbibliothek sein?

Das ist unser Ansatz. Wir sind für alle ein Treffpunkt für Bildung und Kultur. Das ist ein recht alter Ansatz, aber gerade für eine Stadtbibliothek das A und O. Wie müssen zukünftig schauen, wen wir noch nicht erreichen. Es gibt die Aussage, jeder Vierte in der Gesellschaft sei lese- und bildungsfern. Das ist ein ganz großes Potenzial. Deswegen ist es unser Ansatz, sehr niedrigschwellig zu sein.

Welche Medien sind im Angebot?

Möglichst alle Medienformen, die aktuell und relevant sind. Bücher sind unser Kerngeschäft, aber seit den

Achtzigerjahren haben sich Bibliotheken immer stärker zu Mediatheken gewandelt. Hörspielkassette, CD-Roms, DVDs, Hörbücher usw., und wir versuchen, im digitalen Zeitalter auch Onlinemedien frei zugänglich anzubieten. Da ist das Angebot längst nicht so groß wie der Bestand im Buchregal, aber auch da geht es um Lesen, um Kultur, und das

im Gegensatz zu vielen anderen die Möglichkeit haben, einen Magazinbestand am Weinhof zu halten. Neben den wertvollen Altbeständen sind dort wesentliche Bücher des 20. Jahrhunderts, die nicht mehr entliehen werden, wie zum Beispiel Alice Schwarzers »Der kleine Unterschied«. Der Titel wird in der Zentrale nicht mehr ausgeliehen, aber wenn sich doch

600.000

Martin Sztatki auf die Frage nach der Gesamtzahl an Medien in der Ulmer Bibliothek

möchten wir im Onlinezugriff kostenlos anbieten. Wenn man einen Bibliotheksausweis hat, hat man darauf Zugriff. Bei Büchern wird uns das gelingen, bei Zeitschriften und Zeitungen hoffentlich auch. Ganz spannend ist der Bereich der audiovisuellen Medien, weil da die guten kommerziellen Angebote sehr weit fortgeschritten sind. Spannend, ob es uns als Bibliothek gelingt, dieses Standbein zu bedienen, oder ob wir uns stärker auf unser Kerngeschäft Buch, E-Book und Dinge, die auf Papier zu lesen waren, konzentrieren.

Ein großer Vorteil ist, dass »ein« E-Book unbeschränkt gleichzeitig verleihbar ist ...

Theoretisch ja, in der Praxis hängt das von den Lizenzverhandlungen mit den Verlagen ab. Den Verlagen ist natürlich sehr wichtig, dass die Dinge, die bei uns ausgeliehen werden, nicht permanent auf der Festplatte oder dem Smartphone verbleiben und unser Angebot mit einem aufwendigen digitalen Rechte-Management verbunden ist. Was es für unsere Nutzer relativ kompliziert macht, bis man alles installiert hat, aber wenn es läuft, ist alles gut und die Leute sind sehr zufrieden.

Wie sieht die Zukunft der Stadtbibliothek aus? Wie bleibt man zeitgemäß?

Die Zukunft ist sehr offen. Wir stecken mit der Internetrevolution und der Digitalisierung erst in den Kinderschuhen. Das ist mediengeschichtlich noch eine sehr junge Entwicklung, aber das Internet entwickelt sich zum Leitmedium. Unser Ansatz ist, wie gesagt, die Treffpunktfunktion für die Ulmer Bürgerinnen und Bürger aufrecht zu erhalten. Bildungs- und Kulturangebote vor Ort zu machen. Gerade für dieses Zusammenkommen von Menschen und Ideen sind Bibliotheken ein hervorragender Ort, der immer wichtiger wird. Wir haben 600.000 Besucher im Jahr, eine sehr große Zahl, im Vergleich zu anderen Kultureinrichtungen und anderen baden-württembergischen Stadtbibliotheken. Die Frage zur Zukunft der nächsten 500 Jahre kann man nicht beantworten. Wir stehen mit der Stadtbibliothek sehr gut da, werden hervorragend genutzt. Ich gehe davon aus, dass während meiner Amtszeit, also die nächsten Jahrzehnte, das Buch im Regal nicht nur als Museumsgut, sondern als wichtiger Informationsträger nach wie vor eine wichtige Rolle spielen wird.





Attenzione!

Fr. 26. 02. um 19 Uhr
WEINDEGUSTATIONSMENÜ
 »Piemont«
 Zu Gast: Winzerin
Clementina Cossetti

Bitte reservieren Sie rechtzeitig!

inh. antonio meccariello

karlstraße 33 · 89073 ulm
 telefon (07 31) 2 06 06 85
 telefax (07 31) 2 06 06 87
 e-mail info@antonio-ulm.de
 internet www.antonio-ulm.de

öffnungszeiten

mo. bis do.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
fr.	10.00 – 15.00 uhr	(mittagstisch)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)
sa.	10.00 – 16.00 uhr	(weinverkostung mit beratung und verkauf)
	18.00 – 22.00 uhr	(abendessen)



Martin Szlatki stammt aus Kirchheim/Teck // Nach zwei Jahren in Flensburg ist er seit April 2014 wieder zurück in Schwaben

„Ich hatte nach meiner Zeit in Norddeutschland großen Nachholbedarf, was schwäbische Gerichte angeht

Martin Szlatki über seine kulinarischen Vorlieben

► Erfassen Sie, wie viele Leute kommen, vor Ort lesen und wieder gehen, im Vergleich zu Leuten, die etwas ausleihen? Kommen die Menschen eher zur privaten Unterhaltung oder zu wissenschaftlichen Recherchen?

Bei Leuten, die ausleihen, haben wir natürlich umfassende Nutzungsstatistiken und wissen, dass Belletristik besser läuft als Sach- und Fachbücher im Geschichtsbereich. Unser Motto ist, alle haben Fragen, wir die Antworten. Deswegen sind wir ganz breit gefächert aufgestellt. Zu Leuten, die nicht zum Ausleihen kommen, sondern um vor Ort zu recherchieren, habe ich keine genauen Zahlen. Wir haben im Jahr 600.000 Besucher und 20.000 Leute mit aktiv eingesetztem Bibliotheksausweis.

Wenn Sie ein Treffpunkt sind, gibt es dann Veranstaltungen wie Lesungen oder auch übergreifende Dinge,

wie eine Band mit Lesung oder Kooperationen mit anderen Kultureinrichtungen?

Wir haben 700 Veranstaltungen im Jahr – also zwei Veranstaltungen am Tag. Das ist sehr viel, aber die wenigsten dringen nach außen, weil wir ganz stark mit Kindergärten und Schulen zusammenarbeiten. Dass Kindergruppen in die Bibliothek kommen, das findet mehrmals am Tag statt, ist wichtig, weil ein Kind, das ganz früh Kontakt zu uns bekommt, später zu einem Leser und Bibliotheksnutzer wird. Bei öffentlichkeitwirksamen kulturellen Veranstaltungen haben wir sicherlich einen Nachholbedarf. Das ist aber auch eine Konzeptfrage. Die Priorität meines Vorgängers war, unser Alleinstellungsmerkmal, den Medienbestand und unsere Informationskompetenz hoch zu halten. Das sehe ich genauso, aber gleichzeitig geht es darum, zu schauen, wo es in Ulm Nischen gibt, die wir als literarischer Veranstalter bedienen können. Das haben wir im Jahr 2015 ausprobiert, mit der Auftaktlesung zum Internationalen Fest mit Navid Kermani. Er hat wenig später den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels bekommen. Das war eine hervorragende Lesung, es waren fast 200 Leute im Publikum. 2016 feiern wir 500 Jahre Stadtbibliothek, da haben wir ein richtig großes Budget, um etwas auf die Beine zu stellen, und dann wird man ab 2017 sehen, was das für unser Veranstaltungskonzept bedeutet. Ich möchte schon mehr machen als bisher.

Sie haben Kinder und Jugendliche angesprochen. Lesen die noch viel?

Ja, natürlich lesen Kinder noch. Gerade durch das Internet ist die Fähigkeit, lesen zu können, mit

ANZEIGE

Freie Demokraten
FDP Ulm

Alexander Kulitz
Damit Ulm ‚Spitze‘ bleibt
www.kulitz.info

ANZEIGE

Wohnen in
DONAUSTETTEN
Ein Projekt der REALGRUND AG

Stadtnah auf dem Land

- 2- bis 4-Zimmer-Whg. von ca. 68 bis ca. 105 m²
- Dachgeschoss-Wohnungen mit Loft-Charakter
- Balkon, Terrasse oder Loggia
- Tiefgarage mit Aufzug zu jeder Wohneinheit
- Besichtigung nach Terminvereinbarung möglich

Sandra Yvonne Schreiber | Telefon 0731 1447-40
donaustetten@realgrund.de | www.realgrund.de

Information umzugehen, wichtiger denn je. Der Pisa-Schock ist relativ lange her, und seitdem hat sich die Lesekompetenz insgesamt bei den Kindern verbessert. Erwachsene beschwerten sich, dass Kinder heute nicht mehr lesen, aber die lesen auf jeden Fall mehr als wir Erwachsenen. Unsere spezifische Aufgabe, neben der Lesekompetenz, ist auch, die Lesemotivation zu vermitteln, weil wir viele spannende Geschichten und Sachbücher hier haben. Kinder aus bildungsbürgerlichem Elternhaus haben gar kein Problem, ihren Weg in die Bibliothek zu finden. Es geht darum, Kinder, die nicht automatisch über die Familie zum Buch kommen, zu erreichen. Wir bekommen nun eine neue Stelle Bibliothekspädagogik, die hat uns der Gemeinderat bewilligt, und da möchten wir verstärkt in die Richtung gehen. Von den aktiven Ausweisnutzern sind beinahe 8.000, fast die Hälfte, unter 18 Jahre alt.

Bilden Sie auch aus?

Wir bilden auch aus, haben fast jedes Jahr eine Auszubildende oder einen Auszubildenden. Das Berufsbild heißt Fachangestellte oder Fachangestellter für Medien- und Informationsdienste. Da geht es um das direkte Arbeiten mit den Kunden, das Ausleihen, Zurückgeben, Benutzerverwaltung, Informationen zu geben, aber auch Ordnung im Hause zu halten.

Mit welchem Budget ist die Bibliothek ausgestattet?

Das sind grob 4,5 Millionen Euro, die jährlich zur Verfügung stehen. Das Gros sind Personalkosten und auch sämtliche Gebäudekosten. Pro Jahr stehen etwa 400.000 Euro zur Verfügung, um neue Medien zu kaufen, und das führt zu einem Zugang von rund 25.000 neuen Medien im Jahr.

Gibt es Schätze in der Bibliothek?

Ja, die gilt es jetzt hervorzuheben, wenn die Stadtbibliothek 500 Jahre alt wird. Am Weinhof haben wir unseren wertvollen Altbestand. Die Stadt Ulm ist eine ganz traditionsbewusste Stadt, und wir

können da einen wesentlichen Beitrag zum kulturellen Erbe liefern. Wir haben zum Beispiel die älteste Stadtbeschreibung Ulms bei uns im Magazin. Der Dominikaner-Mönch Felix Fabri hat als Autograf, das heißt in Handschrift, diese älteste Stadtbeschreibung Ulms verfasst. Das ist kein toter Bestand, sondern auch heute für die Wissenschaft bzw. die Stadtkultur wichtig. Wir haben auch Bücher im Bestand, von denen nach unserem Wissen weltweit nur noch dieses eine Exemplar existiert.

Gibt es Bücher auf dem Index? So eine Art Giftschränke?

Da bin ich, was die Ulmer Stadtbibliothek betrifft, ehrlich überfragt. Daran sieht man, dass ich nach zwei Jahren einfach noch nicht bis ins letzte Eck vorgedrungen bin. Aber in der Regel haben Bibliotheken solche Giftschränke. Zum Beispiel ist bei »Mein Kampf« gerade das Urheberrecht erloschen und Neuauflagen wieder möglich. Gerade deshalb begrüße ich die kritische, wissenschaftlich kommentierte Gesamtausgabe des Münchner Instituts für Zeitgeschichte gegen diese Nazischrift sehr.

Wird es diese hier im Haus zum Ausleihen geben?

Das müsste ich den Lektor für diesen Bereich fragen, aber ich gehe fest davon aus, weil ich das als unsere Aufgabe sehe. Wir haben zum Beispiel Thilo Sarrazins »Deutschland schafft sich ab« im Bestand, obwohl ich als großen Quatsch empfinde, was da geschrieben wurde, aber das gehört noch zur Meinungsfreiheit, und mir ist es lieber, dass sich die Leute hier dazu informieren können, als dass sich das jemand kaufen muss.

Was lesen Sie in Ihrer Freizeit?

Ich lese sehr gerne, aber es ist eine Zeitfrage. Über Weihnachten habe ich Zeit gehabt und von Marc Elsberg, einem österreichischem Wissenschafts-Thriller-Autor, den Roman »Zero« gelesen. Da geht es im weitesten Sinne um Big Data und was in einem Worst Case-Verschwörungsszenario damit passieren könnte. Mit Blick auf das Jubiläum geht es nicht



Martin Szlatki hat auch Schätze in seiner Bibliothek // Zum Beispiel die älteste Stadtbeschreibung Ulms aus dem 15. Jahrhundert

nur darum, unseren Altbestand zu feiern, das steht zwar im Fokus, sondern auch in die Zukunft zu blicken. Da haben wir eine kleine Lese- und Vortragsreihe vor, die sich mit Literatur und Zukunftsthemen auseinandersetzt.

Sonst aber breit gefächert? Auch Zeitung und Zeitschriften?

Die tägliche Zeitung gehört absolut dazu. Zeit-

schriften, wenn ich im Fitnessstudio bin. Bücher lese ich eher aus dem Roman- als aus dem Sachbuchbereich und schon breit gefächert. Mein Problem ist eher, dass ich mir gewichtige Bücher vornehme und tausendseitige Wälzer nicht so flüssig gehen wie ein Krimi.

Kann man Ihnen mit Kultur, Konzerten oder Opern auch eine Freude machen?

ANZEIGE

Michael Grünthaler

die-schoensten-immobilien.de

MIT NUR EINEM KLICK ZU SEHR SCHÖNEN IMMOBILIEN DER REGION ULM/NEU-ULM.

Immobilien-Präsentationen

NEUBAU-RADAR

ANZEIGEN

Wohlig-warm durch die kalte Jahreszeit:

Entdecken Sie unsere Teevielfalt

Tee Gschwendner

Anita Schmauz & Team
Platzgasse 9 in Ulm
Tel. 07 31 / 675 50

Lager-Räumungsverkauf!

Wir brauchen Platz für neue Modelle!

Daher bis zu 20% Rabatt!

PETER'S Schuhmoder
Dreikönigsgasse 14 · Ulm

► Meine Frau hat mir ein Vierer-Abo des Ulmer Stadttheaters zu Weihnachten geschenkt, und da freue ich mich darauf. Kurz nachdem wir nach Ulm gezogen sind, ist unsere kleine Tochter auf die Welt gekommen. Das war für mich das allergrößte Ereignis, hatte aber zur Folge, dass ich im letzten Jahr, was abendliche kulturelle Aktivitäten angeht, nicht so viel machen konnte. Deswegen freue ich mich auf das Theater-Abo, und dann geht es auch in die Oper. Wagner kommt ja bald.

Ist Ihnen Musik wichtig?

Ja, ich habe über Weihnachten meine CD-Sammlung in den Händen gehabt und umgeräumt. Ich habe aber auf jeden Fall zu wenig Zeit dafür. Im Roxy sind immer ganz tolle Konzerte, aber zu meiner Schande, ich war noch in keinem Konzert. Das haben wir uns nun auch vorgenommen. Zumindest gehen wir aufs große Konzert von Revolverheld am Schwörwochenende. Da bin ich gespannt.

Auch musikalisch die ganze Bandbreite?

Gerne härtere Musik und Hip-Hop aus den 90er-Jahren.

Bleibt noch Zeit für klassische Hobbys?

Sport ist auf jeden Fall wichtig. Da versuche ich am Ball zu bleiben. Ich spiele zum Beispiel Basketball. Es gibt den inoffiziellen Betriebssport der Stadtverwaltung und der Fans der Ulmer Basketballer. Da bin ich ein Mal in der Woche mehr oder weniger aktiv. Im Winter freue ich mich aufs Langlaufen auf der Schwäbische Alb.

Kann man Ihnen mit Genuss eine Freude machen? Mit gutem Essen zum Beispiel?

Ja! In den SpaZz-Interviews geht es ja immer um Kulinarisches. Man kann mir eine große Freude machen, allerdings kann ich selber kaum kochen. Aber das Schöne ist, wir kochen gerade immer mit unserer Tochter zusammen. Das macht total Spaß. Die hat auch eine kleine Kinderküche.

Was sollte man Ihnen am besten kochen?

Ich habe nach meiner Zeit in Norddeutschland großen Nachholbedarf gehabt, was schwäbische Gerichte angeht. Ich habe monatelang Maultaschen gegessen und diese in und um Ulm alle ausprobiert. Also darf es gerne etwas Deftig-Schwäbisches sein.

Mit der Gourmetküche können Sie nichts anfangen?

Im Lago waren wir schon, und es war durchaus Klasse, aber es ist nicht unser Alltag.

Gibt es sonst Lieblingsrestaurants in der Stadt?

Es gibt nicht das eine. Wir wohnen direkt in der Innenstadt, und es ist gut möglich, mal hier und da Essen zu gehen. Toll ist zum Beispiel hier der Italiener direkt im Fischerviertel, die Taverna Azzurra. Eine Minute von uns weg und ein richtig guter Italiener.

Darf es ein Wein dazu sein oder sind Sie eher der Biertrinker?

Von den aktiven Ausweisnutzern ist fast die Hälfte unter 18 Jahre alt

Martin Szlatki über die Altersstruktur der Bibliotheksutzer

Wenn man mir einen Wein anbietet, greife ich gerne zu, bin aber eher der Biertrinker.

Sind Sie gerne unterwegs, reisen Sie gerne?

Ja, wir hatten im Sommer eine ganz große Reise. Erst ging es nach Norddeutschland, weiter nach Kopenhagen und von Kopenhagen aus nach Spanien, weil wir spanische Freunde haben und relativ spontan auf eine Hochzeit eingeladen waren – in Valencia bei 35 Grad und extrem schwül. Dann ging es noch weiter nach Schweden. Das war tatsächlich eine große Reise, weil ich eine kleine Elternzeit hatte. Ich reise gerne, bin allerdings erst ein Mal aus Europa rausgekommen – nach New York.

Eher Land, Leute oder Städte?

Städte sind gut, aber auch Outdoor. Wir wandern gerne in den Bergen, im Wald und wo man halt so wandern kann.

Was fällt Ihnen spontan ein zu ...

... Prof. Dr. Michael Wettengel?

Ein sehr sympathischer, sehr erfahrener Kollege, der ein Jahr vor uns 500 Jahre Stadtarchiv gefeiert hat. Das gestehe ich ihm aber auch sehr gerne zu, weil er unser Stadthistoriker ist.

... zu Ulrich Ritzel?

Ich habe einen Krimi von ihm, »Schlangennest«, den ich sehr gerne gelesen habe. Ein toller Autor, und ich kann ihn als Ulm assoziierten Autoren auf jeden Fall empfehlen. Er war auch bei der Südwest Presse tätig.

... Gunter Czisch?

Unser neuer Oberbürgermeister, der als bisheriger Erster Bürgermeister eine ganz gewichtige Erfahrung mit Ulm hat und diese Erfahrung sicherlich zukünftig einbringen wird.

Hat der OB viel Einfluss auf Ihre Arbeit hier? Ändert sich durch den Wechsel etwas für Sie?

Ein OB kann sicherlich gewaltig Einfluss auf die einzelnen Abteilungen haben, aber bei Ivo Gönner war es nach meiner Wahrnehmung so, dass er den Überblick behalten hat, sich aber nicht in die Belange der einzelnen Abteilungen eingemischt hat. Ich bin sicher, dass dies auch bei Herrn Czisch so bleiben wird. ►



Martin Szlatki mag härtere Musik und Hip-Hop aus den 90er-Jahren// Am Schwörwochenende geht er zum Konzert von Revolverheld

ANZEIGE

Die OXX Laune

www.goldochsen.de



Martin Slatki // Im Gespräch mit den SpaZzen Daniel M. Grafberger und Julia Meyer (v. r. n. l.)

► Im übrigen ist das bei meiner Bürgermeisterin Frau Mann auch so.

Mit wem möchten Sie nicht im Aufzug stecken bleiben?

Mit meiner Tochter, weil die erst 15 Monate alt ist und wenig Spaß daran hätte. Wollten Sie die Frage nicht umformulieren, mit wem man gerne stecken bleiben würde?

Stimmt! Mit wem würden Sie gerne im Aufzug stecken bleiben?

Natürlich mit meiner Frau!
Ihr Wunsch an Ulm?

Im Bezug auf die Stadtbibliothek wünsche ich mir für Ulm, dass die Stadtbibliothek noch viele Jubiläen zu feiern hat und die Bürgerinnen und Bürger den Treffpunkt »Kultur« so wahrnehmen können, wie sie es gewohnt sind.

Unsere obligatorische »Schlussfrage«: Bitte stellen Sie dem SpaZz eine Frage ...

In wie weit der SpaZz große Jubiläen wie zum Beispiel das 500-jährige Jubiläum der Stadtbibliothek mit begleiten will und kann?

Wir freuen uns auf Ihre Meinung!
leserbriefe@spazz-magazin.de

LESERBRIEF

Leserbrief zu »Feuchts Einwurf«,
SpaZz Januar 2016

Man muss ja den Walter Feucht nicht unbedingt mögen, aber seine allmonatliche Kolumne im SpaZz trifft des sprichwörtlichen Pudels Kern. Die aktuellste davon ist sogar einsame Spitze!

Der arme Martin Rivoir kann einem halt leidtun. Er wird's aber wohl wegstecken können.

Es wäre doch nett, wenn »regio-TV« den Söflinger Mittelständler in einer Art Talkshow dem lieben Martin gegenüberstellen würde. Wir haben ja ein schönes Stadthaus, das sich für solche Events eignet.

Rudolf Werndl, Neu-Ulm

Feuchts Einwurf

Quergedachtes von Walter Feucht

Walter Feucht: Multi-Unternehmer,
Vorsitzender der TSG Söflingen,
Knallbonbon-Veranstalter,
Familienvater, Ex-Stadtrat



Lebensformen – oder: wie wir leben wollen

Henry A. Broder, der streitbare Journalist: »Der Wahnsinn, wenn er epidemisch wird, heißt Vernunft. Wir leben in einer Gesellschaft, der die Kraft abhanden gekommen ist, der Wirklichkeit ins Auge zu sehen!«

Wir schaffen das, sagt die Kanzlerin, hat aber niemals erklärt, wie wir es schaffen sollen. Jetzt wird sie kleinmütiger, jetzt ist plötzlich alles anders, wegen der Vorfälle in Köln. Eine neue Zeitrechnung hätte begonnen, so unisono unsere Politelite! Härtere Gesetze müssten her, schneller soll abgeschoben werden, und wer nicht unseren Lebensstil und unsere Gesetze achten will, hat hier nichts zu suchen. Frauen sind kein Freiwild, so das Saarland-Würstchen, das den Justizminister mimen darf.

Hoppla – sind die Kanzlerin und ihr Vize jetzt geistige Brandstifter? Oder gar Pack, um nahe am SPD-Vorsitzenden zu bleiben, der schneller einen raushaut als er denkt?

Wirklich – was wollen uns die politischen Dichter erklären? Dass in Deutschland Frauen und Männer gleichberechtigt sind? Dass politisch tätige Frauen nicht unrein sind und auch ein Imam der Kanzlerin die Hand geben darf?

Die Ereignisse in Köln sind doch nicht wirklich überraschend! Natürlich sind es nicht »die Flüchtlinge«, die die Kölner Sexual- und Diebstahlsdelikte zu verantworten haben. Das hat auch keiner behauptet, den man ernst nehmen kann. Darauf wäre auch niemand gekommen, würde nicht jeder Kommentar und nicht jedes Statement seitens der Politik und der Journaille mit diesem Schlusssatz beendet.

Ein Großteil der Neuankömmlinge sind junge Männer im besten Testosteronalter. Sie kommen aus Ländern, in denen der Wert einer Frau seit Jahrhunderten nicht gleichzusetzen ist mit dem Wert eines Rennkamels. Dieser oft zitierte Schwachsinn, dass Frauen in diesen Ländern eine ungeheure häusliche Macht innehätten, ist eine schamlose Schimäre und Verharmlosung der tatsächlichen Situation. Sie sind Sklavinnen von Gesellschaftsstrukturen, die dem religiösen Männlichkeitswahn unterworfen sind. Wer das relativiert, negiert oder für übertrieben hält, dem empfehle ich einfach mal, bei Adolfo Erdogan nachzulesen, welche Rolle der Sultan vom Bosphorus den Frauen zugeordnet hat. Der meinte das bierernst!

Gegen das Frauenverständnis in Saudi-Arabien, Iran, Afghanistan, in vielen zentralafrikanischen Republiken, aber auch in Marokko, Algerien, Libyen, Syrien etc. pp. ist Herr Erdogan mit seinem Frauenverständnis dagegen ein Revolutionär. Jetzt umflirtet auch Frau Kanzle-

rin den Fast-Despoten. Lasst den Sonnenschein herein! Als Gastgeschenk könnten wir Adolfo doch einen Teddybären schenken und ihn mit Frau Roth bauchtanzen lassen, anstatt der zugesagten Milliarden.

Die jungen Männer von Köln packen den Spagat zwischen Burka und Bikini nicht und handeln so, wie sie erzogen wurden. Wenn unsere Frauen selbstbewusst, gebildet, lässig gekleidet durch sommerliche Städte wandeln und Freude an Mode und am Leben haben, oder im sexy Bikini am Baggersee liegen, dann sind die jungen Männer aus dem Maghreb verwirrt. Geht dann auch noch eine junge Dame des Nachts ohne »Penisbegleitung« in eine Disco, ist sie doch eine Schlampe, nicht wahr? (Einschätzung einer Gruppe junger Nordafrikaner in Köln), und leicht zu haben. Die Weiber wollen das, brauchen richtige Kerle, so die simplen Erklärungen von Hannibals Erben.

Die berühmt gewordene naive »Armlänge Abstand« Empfehlung der Kölner Oberbürgermeisterin Reker ist die Bankrotterklärung westlicher Wertekultur und ein Schlag ins Gesicht jeder Frau. So werden wir es nicht schaffen. Das ist wie die berühmte Kugel, die den Unbeteiligten traf: Musste er unbedingt dort stehen, das ist doch seine Schuld!

Wenn ich in einem Land existieren will, muss ich mich dem Land anpassen und nicht umgekehrt. Wir sollten dabei die Erfahrungen von klassischen Einwanderungsländern wie USA, Kanada, Australien nutzen, wenigstens peripher dort nachfragen, wie die das handeln.

Dem »normalen« Polizisten ist kein Vorwurf zu machen! Den Jungs auf der Straße wurde von oben ein Maulkorb verpasst. Köln, mit seinen schamlosen Lügen der polizeilichen und politischen Obrigkeit und auch des ZDFs, ist ein weiterer Beweis dafür, dass nicht sein darf, was aber dennoch ist. Das ist nicht nur irre!

Übrigens: 22 Asylanträge von Syrern wurden 2015 abgelehnt. 441 889 Erstanträge auf Asyl wurden gestellt. 337 331 hat das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge noch gar nicht entschieden und weitere Hunderttausende wollen Asyl (Quelle Welt am Sonntag, 10. 1. 2016)

1000 Pegida-Sympathisanten demonstrierten am 9. Januar in Köln. Zum Schutze, von wem auch immer, waren 2000 Polizisten aufgeboden. Ist das nicht unfassbar, dass ein noch freiheitlich-demokratischer Rechtsstaat mit über 80 Millionen Einwohnern vor 1000 Pegidas so erzittert? Irgendwie scheint man der ganzen Demokratie nicht sicher zu sein. Das ist doch total meschugge!

Seriös aber herzlich, Walter Feucht

ANZEIGE



YOGA

für Jungs

ab 13 Jahren
bis zum Abi

mittwochs 17 Uhr
kostenlose Probestunde

0731-30008
kashiyoga.de

Kashi Yoga-Zentrum
Pfaugasse 25
89073 Ulm (City)



... Herr Huber



Stephan Huber, 50, DONAU 3 FM Marketingleiter und seit der ersten Sekunde beim Radiosender mit dabei – verheiratet, vier Söhne und leidenschaftlicher Harleyfahrer

Ihr Sternzeichen und was daran typisch für Sie ist?

Jungfrau: Engagement, Fleiß, Zielstrebigkeit, Perfektionismus, Ordnungsliebe gepaart mit logischem Denken, vorausschauendem Planen, strukturiert, analytisch, einem scharfen Intellekt und Interesse für alles! – ich bin von meinem Sternzeichen begeistert :-)

Ihre Schuhgröße?

43

Ihr Leibgericht?

Fleisch!!

Was treibt Sie an?

Meine Familie, mein Job

Das Schönste an der Region Ulm/Neu-Ulm?

Großstadt mit Kleinstadtcharme

Auf welche Frage wüssten Sie gerne eine Antwort?

Sind wir allein im Weltall?

Was war als Kind Ihr Berufstraum?

Muss ich meine Eltern fragen ...

Das Thema, wenn Sie ein Buch schreiben würden?

Wisst IHR eigentlich, wie gut es uns hier geht?

Was lieben Sie, was verachten Sie?

Freundschaft, Vertrauen, Ehrlichkeit! – Neid und Missgunst!

Welchen Traum möchten Sie noch verwirklichen?

Von meiner eigenen Berghütte ins Tal blicken

»Warum ich mich jeden Monat auf den **SpaZz** freue ...«

Jeden Monat stellen wir Ihnen SpaZz-Auslagestellen vor – **und die Menschen darin**



Fabio Scilanga, Morena und Manuel Gasparotto (v. l.),
Atelier Gasparotto

»Wir freuen uns auf den SpaZz, da er sehr informativ ist, was das Stadtgeschehen angeht, und wegen der tollen Veranstaltungstipps!«



Vasily, Nicole, Uli und Anca (v. l.),
Café Liquid

»Der SpaZz ist witzig, innovativ und informativ. Er greift aktuelle Themen auf, über die andere Magazine nicht berichten. Nach Erscheinen des neuen SpaZz hat man dann wieder ein paar Tage was zu reden.«

jume

SpaZz Stadtgespräche®

Nicht normal! – Die Weinverkostung

Jacques' Wein-Depot in Ulm und SpaZz laden 30 Leser zur **exklusiven Weinverkostung** außergewöhnlicher Weine am Dienstag, 1. März ein. Schnell bewerben!



Nach einem Aperitif machen wir zunächst einen kurzen Abstecher in die Verkostungstechnik, und Sie erfahren innerhalb kurzer Zeit ein paar Kniffe, mit deren Hilfe Sie Wein für sich selbst besser beurteilen und einordnen können. Dann probieren wir in lockerer Runde fünf Weine als Auswahl aus dem Jaques' Sortiment. Nebenbei erfahren Sie mehr zum jeweiligen Wein, zu Rebsorten, Herkunft sowie zur Herstellung und können natürlich jede Weinfrage stellen, die Ihnen auf den Nägeln brennt. Einen kleinen Imbiss serviert Jacques' dazu.

Es ist kein Geheimnis, dass aus den Weinbauregionen der Welt eine Vielzahl typischer Weine stammen, die die Winzer aus den jeweils dort typischen Rebsorten gekeltert haben. So fällt zum Beispiel dem Weingenießer beim Stichwort »Toskana« sogleich der Chianti ein. So mancher wird noch an dessen rote Hauptrebsorte Sangiovese denken, womöglich noch an Holzfässer ... Die typischen Weine bilden in der Weinwelt sozusagen das Gerüst, sie bieten Wiedererkennbarkeit, sind die Aushängeschilder der jeweiligen Region, gut und richtig so. **Doch da gibt es** noch die anderen! Reden wir doch mal von den eher ungewöhnlichen Weinen, die sich wegen ihrer Herkunft, ihrer Machart oder Rebsorten kaum in ein bekanntes Schema einsortieren lassen und schon deshalb spannend und entdeckenswert sind. Mit solchen Weinen befassen wir uns einen Abend lang.

Sie wollen teilnehmen?

Um die kostenlose Teilnahme an der geführten Weinprobe mit kleinem Imbiss am Dienstag, 1. März 2016, 19.30 bis etwa 21.30 Uhr, können Sie sich bis 17. Februar bewerben: Schreiben Sie eine E-Mail an stadtgespraeche@spazz-magazin.de, in der Sie uns kurz erläutern, warum Sie teilnehmen möchten – gerne auch mit einem Bild von Ihnen.

Wenn Sie Ihre postalische Adresse angeben, nehmen Sie zudem an einer Verlosung von 20 Zehn-Euro-Gutscheinen für Jacques' Wein-Depot teil. Die Teilnehmer müssen volljährig sein. Maximal zwei Plätze pro Bewerbung.

INFORMATION

Jacques' Wein-Depot

Obere Donaubaustion, Schillerstraße 1/6, 89077 Ulm

ANZEIGE

Kon-ya Sushi
in Neu-Ulm
www.sushi-kon-ya.de

ÜBER DIE SCHULTER GESCHAUT ...

In dieser Rubrik besucht der SpaZz Unternehmen in der Umgebung und befragt dort einen Mitarbeiter zu seiner Arbeit. Diesmal hat **Autorin Julia Meyer** mit **Alfred Hornung** gesprochen. Er ist **Leiter Vertrieb Document Solutions- Kopier- und Drucksysteme bei der Systemhaus Bissinger GmbH**

Eine Aktion von:

PROFILE 2015
DIE ARBEITGEBER DER REGION

JOBS-ULM.DE

KSM VERLAG

Sie kommen morgens zur Arbeit. Was tun Sie als Erstes?

Ich starte jeden Tag anders, da ich meistens direkt von zu Hause zu Kunden, Interessenten oder in eine unserer Niederlassungen fahre.

Ihre bisher größte Herausforderung in Ihrem Job?

Ich durfte während meiner Ausbildung die Leitung einer damals kleinen Abteilung übernehmen. Als junger Mitarbeiter die Akzeptanz bei langjährigen, älteren Mitarbeitern zu bekommen, war nicht einfach.

Was hat Sie an Ihrem jetzigen Arbeitsplatz am meisten überrascht?

Die Vielfalt der Kundenanforderungen. In meinem Bereich werden Kopierer und Drucker vermarktet. Das hört sich nach einem trockenen Thema an. Genauer betrachtet ist die IT-Welt tief mit diesem Bereich verbunden. Dadurch entstehen fast täglich neue Anforderungen, die im Team bearbeitet werden.

Welche Kompetenzen mussten Sie für die Stelle mitbringen?

Interesse am Umgang mit Menschen. Kaufmännische Kenntnisse, Geschick sowie Grundkenntnisse in der IT.

Die größte Berufsweisheit, die Sie bisher erlangt haben?

Es gibt für fast jedes Problem eine Lösung, wenn systematisch im Team gearbeitet wird.

Mit welchen drei Adjektiven würden Sie Ihre Kollegen beschreiben?

Fleißig, kollegial, innovativ.

Ist Ihr Unternehmen familienfreundlich? Wenn ja, inwiefern?

Wir haben Kernzeiten und flexible Arbeitszeiten. Wir bieten vielen Mitarbeitern die Möglichkeit, ihre Aufgaben zu Hause zu bearbeiten, und es gibt natürlich auch viele Teilzeitstellen, die häufig mit Damen besetzt sind, die sich auch um ihre Familie kümmern müssen.

Wenn Ihr Unternehmen mit einem Tier symbolisiert werden müsste, welches wäre das?

Der Löwe, der im Rudel auch größte Beutetiere (Aufgabenstellungen) bewältigt.

Angenommen, Sie dürften eine Sache der Büroeinrichtung mit nach Hause nehmen, was wäre das?

Da ich täglich unterwegs bin, habe ich immer mein iPhone, iPad und Laptop dabei und genieße jede Fahrt in meinem schönen BMW X5.



Alfred Hornung // Leiter Vertrieb Document Solutions- Kopier- und Drucksysteme

INFORMATION

Die Unternehmensgruppe Bissinger bietet jahrzehntelange Erfahrung in den Bereichen Document Solutions, Technik, IT, Konferenz- und Medientechnik, Objekteinrichtungen und Business Solutions.

Systemhaus Bissinger GmbH, Industriestraße 18, 89423 Gundelfingen, Tel. 09073 830, www.bissinger.de

Der SpaZz-Wein des Monats: Amarcord d'un Ross, Sangiovese di Romagna Riserva DOC

»Amarcord d'un Ross bedeutet in romagnolischen Dialekt, 'mi ricordo di un rosso' (ich erinnere mich an einen Rotwein). Amarcord war ein berühmter Film Federico Fellinis, der von seinen Kindheitserinnerungen handelte. Er wird aus 85 % großen Sangiovese-Trauben und 15 % Sauvignon Cabernet-Trauben gewonnen, produziert mit einem Ertrag von 50 hl und zubereitet mit einem langen Einweichen auf den Schalen. Der entstandene Wein wird zum Reifen in kleine französische Eichenholzfässer (Barriques) von 225/300 l gefüllt. Nach etwa zwei Jahren kann er verkauft werden. Es ist ein Wein von Körper und Struktur, seine Farbe ist intensiv rubinrot mit orangen Reflexen. Er passt hervorragend zu rotem Fleisch und gereiftem Käse.«

Weingut: Treré, Faenza, Emilia Romagna
Jahrgang: 2010
Preis pro Flasche: 18 €

Exklusiv für SpaZz-Leser:
6 Flaschen mitnehmen, aber nur 5 bezahlen!

erhältlich bei
Antonio Meccariello
Karlstraße 33, 89073 Ulm
Tel. 0731 2060685

EINE STUNDE LANG REDEN MIT ...



Der SpaZz fragt Ulmer, mit welcher Person der Zeitgeschichte, lebendig oder tot, sie gerne mal eine Stunde lang reden würden

Auf die Frage, mit wem ich gerne eine Stunde lang rede würde, würde ich wohl alle drei Monate anders antworten. Momentan bin ich auf einem **Frank Sinatra**-Trip. Bei einem Whisky mit ihm zusammensitzen, seine Stimme live hören und versuchen zu erfahren, ob er wirklich der beeindruckende Mann ist, für den ich ihn halte – ja, das hätte was. Eine Fantasie seit meiner Kindheit ist es allerdings, mit unterschiedlichen bedeutenden Wissenschaftlern der letzten Jahrhunderte zu sprechen. Den Genies unserer Geschichte. Ihnen zu zeigen, was aus ihren Entdeckungen und Erfindungen geworden ist. Die meisten von ihnen sind von dieser Welt gegangen, ohne den Hauch einer Ahnung, was ihre Intelligenz und ihr unermüdliches Schaffen und Forschen der Welt gebracht haben! Ihnen das mitteilen zu können, das wäre wundervoll!

Ganz allgemein unterhalte ich mich aber am liebsten mit den Menschen um mich herum. Familie, Freunde, Bekannte ... Erinnerungen teilen, Pläne schmieden, zuhören, staunen, lernen, mitfühlen – das ist unbezahlbar.



Andrada Cretu // Autorin, Faktotum & Veranstalterin der Designmesse Ulm UnUsual, www.ulm-unusual.com

ANZEIGEN



Business Center Ulm
entspannt erfolgreich sein



Geschäfts- und Domiziladresse

Sofortige Marktpräsenz durch einen professionellen Firmensitz zu sehr geringen Investitionskosten

Repräsentative Büro- und Besprechungsräume flexibel nach Bedarf und das selbst nur stundenweise möglich

Ulmer Telefon- und Faxnummer auf Wunsch mit Telefonservice

Magirus-Deutz-Str. 12 (Im Stadtfregal) • 89077 Ulm
Fon 0731 40 321 00 • service@business-center-ulm.de
www.business-center-ulm.de

ERWACHSENE | JUGENDLICHE | KINDER

www.notwehr-training.de

HIPP KAMPFKUNST
Ulm
Tel. 0731 14059840

NLP

Ziele erreichen – erfolgreich kommunizieren –
Wahlfreiheit dazu gewinnen – selbstbestimmter leben ...

POSSIBLE

Info-Abende: 20.01.16 / 03.02.16 / 18.02.16
jeweils 19.00 Uhr
Basiskurse: 29. – 31.01.16 / 26. – 28.02.16
NLP-Practitioner-Ausbildung DVNLP: März – Okt. 2016

Sylvia Keller-Kropp – Coaching-Supervision-Training
Memelstraße 24, 89231 Neu-Ulm
Tel.: 0731-84556; info@keller-kropp.de; www.keller-kropp.de
INNTAL-Institut: www.inntal-institut.de

Mio Stile – nun auch mit den neusten Make-up-Trends aus Italien

Idyllisch an der Ulmer Donaupromenade gelegen, findet sich ein italienischer Friseursalon, der seine Kunden den stressigen Alltag für einen Moment vergessen lässt. Der SpaZz hat die charmante **Inhaberin Giusi Testa** getroffen



Mio Stile-Inhaberin // Giusi Testa

SpaZz: Seit kurzem dürfen sich eure Kunden auf ein rundum Wohlfühl-Paket mitsamt Make-up freuen. Was hat dich an der italienischen Kosmetiklinie überzeugt?

Giusi Testa: Mit Eva Garden haben wir einen Partner gefunden, der genau wie wir auf Qualität setzt. Die langhaftenden Produkte basieren auf innovativen Formeln ohne unnötige Zusätze. Die Schönheit der Frauen

wird mit den brillanten Farben und pflegenden Stoffen unterstrichen.

Welche aktuellen Specials lassen die Herzen eurer Kunden höher schlagen?

Auf Wunsch frisieren wir das Make-up unserer Kunden kostenfrei mit unseren neuen Produkten auf. Mein Team und ich freuen uns besonders, Events aller Art wie Geburtstage auszurichten. Hierfür kann man den Salon mitsamt Team buchen und sich bei Häppchen und Prosecco bis in die Haarspitzen individuell verwöhnen lassen.

Nicole Frank

INFORMATION

Mio Stile da Giusi, Herdruckerstraße 22, 89073 Ulm, Tel. 0731 1517324, www.miostile.de

JULIASWELT

Hier schreibt **Julia Meyer** aus ihrem Leben
Diesmal: Die fünfte Jahreszeit

Bei manchen verehrt, bei anderen verhasst. Ja, die wundervolle fünfte Jahreszeit: der Fasching! Da ich aus einem Örtchen komme, in dem diese Jahreszeit ziemlich ausgeprägt zelebriert wird, bin ich natürlich auch ein absoluter Fan. Die bunten Kostüme, das Konfetti, die Faschingskräpfen, das Geschrei und die Musik (ja gut, ich mag sie unter dem Jahr auch nicht, aber an Fasching ist das ein MUSS, man kommt eh nicht drum herum). Selbstverständlich muss auch das Kostüm selbst geschneidert werden, oder man lässt es von seiner lieben Omi schneidern, weil man sich beim Versuch, die Nähmaschine zu bedienen, vermutlich selbst an den Stoff nähen würde ... Aber egal, selbstgemacht ist selbstgemacht!

Der eingefleischte Faschingsfan hat in der Regel pro Saison Minimum zwei Kostüme: ein flauschig-warmes, meistens eine Art Ganzkörper-Anzug für die Umzüge draußen, und ein luftiges für die Partys und Bälle. In der Zeit vom »Gompigen Doschdig« bis Faschingsdienstag, Punkt 24 Uhr, herrscht bei uns im Städtchen absoluter Ausnahmezustand, die ganze Stadt wimmelt nur so von maskierten Faschingsgängern. Autofahrer trauen sich in diesen paar Tagen kaum in die Altstadt zu fahren, da es gut sein kann, dass die »Narren« sich sofort auf die Autos stürzen. Die Kneipen platzen aus allen Nähten, und es ist so gut wie unmöglich, einen Platz in den begehrtesten zu ergattern. Ein paar kostümierte Faschingsliebhaber haben es sich zur Tradition gemacht, mit einem Sofa auf dem Kreisverkehr in der Ortsmitte zu kampieren. Alles ein bisschen verrückt und ohne Sinn? Ja mei – Fasching halt!



Julia Meyer // Jahrgang 1990
Faschingsliebhaber

NEUIGKEITEN AUS DER KINDER-THEATER-WERKSTATT



Seit November 2015 ist die erste Eigenproduktion der Kinder-Theater-Werkstatt zu sehen. »Das kleine Känguru auf Abenteuer« von Paul Maar begeistert Groß und Klein. Das kleine Känguru und seine Freundin, die Springmaus, brechen auf, um Beeren zu sammeln. Der Angsthase muss auch mit. Ihre bezaubernde Geschichte ist bestens geeignet für Kinder ab 3 Jahren, liebevoll gestaltet und genau das Richtige für einen schönen Familiennachmittag. Termine sind am 4., 21. und 28. Februar sowie am 06. März jeweils um 15 Uhr.

Donaubastion, Schillerstr.1, 89077 Ulm, Tickets unter 07392 9699386

ULMER BAND »CENTURY LETTERS« AUSGEZEICHNET



Die Ulmer Band »Century Letters«, welche seit diesem Jahr aktiv ist, hat am 12. Dezember 2015 beim Deutschen Rock und Pop-Preis 2015 in Siegen den 3. Preis in der Kategorie »Beste Pop-Band« gewonnen. Dieser Preis bei Deutschlands ältestem und größ-

tem Nachwuchsfestival für Rock- & Popmusikgruppen ist ein großartiges Ergebnis für die Ulmer Musikszene. Century Letters, das sind Melanie Kamper und Viktor Nordir: eine musikalische Reise durch Erfahrungen eingebunden in ehrliche Texte. Die Band erzeugt eine Dream-Pop-Soundkulisse aus erregenden Stimmen und Melodien, getragenen Delay-Gitarren und Synth-Flächen. Live wird der Sound durch Christian Ludwigs facettenreiche Grooves vervollständigt.

www.facebook.com/centuryletters, soundcloud.com/centuryletters

MÄRCHENABEND IM CHARIVARI



Am 18. Februar veranstaltet der Ulmer Märchenkreis um 20 Uhr einen Märchenabend unter dem Titel »Metamorphosen« im Charivari, Ulm. Josephine Giesbert-Liebig, Marlies Kost und Maria Winter-Wolters erzählen von Menschen, die berührt werden und nicht mehr die gleiche Person bleiben.

www.maerchen-erng.de

ANZEIGE

DER RESTAURANTFÜHRER

Ulm | Neu-Ulm & Umgebung

2016
NEUAUSGABE

JETZT IM HANDEL

Oder online unter www.ksm-verlag.de versandkostenfrei bestellen

nur 13 €



Schlank ins neue Jahr!

Der **P15 Fitness Club** hilft mit der **PEP 21 Tage Stoffwechsel-Abnehmkur**, schnell und nachhaltig Gewicht zu reduzieren

Die Zeit des Schlemmens ist vorbei, und ein Blick auf die Waage verrät, dass die Feiertage nicht spurlos an einem vorbeigegangen sind. Die perfekte Lösung für eine schnelle und nachhaltige Gewichtsreduktion hat der P15 Fitness Club in Neu-Ulm parat: Die PEP 21 Tage Stoffwechsel-Abnehmkur. Das Besondere dieser Kur liegt darin, dass sie ein Vor- und Nachsorgekonzept beinhaltet, wodurch der Jojo-Effekt dauerhaft vermieden werden kann. Die Stoffwechselkur untergliedert sich in vier Phasen: die Ladephase, die strenge Diät, die Stabilisierungsphase und die Testphase.

In der zweitägigen Ladephase bereitet sich der Teilnehmer auf die strenge Diätphase vor. Während dieser Zeit darf nach Belieben geschlemmt werden, dadurch werden der Stoffwechsel angekurbelt und die Fettdepots für die folgenden Wochen geöffnet.

Das Herzstück der Kur ist die 21 Tage dauernde strenge Phase, die mit Unterstützung von homoöpathischen Globuli und hochwertigen Nahrungsergänzungsmitteln einen sensationellen Abnehmerfolg ermöglicht. Mit genauen Ernährungsvorgaben mittels professioneller Ernährungspläne wird man wieder zur bedarfsgerechten und gesunden Ernährung geführt. Der Teilnehmer ernährt sich sehr proteinreich, während auf Fett, Zucker, Alkohol und teilweise Kohlenhydrate komplett verzich-

tet werden muss. Die Pep-Rezeptbroschüre hilft dabei mit leckeren Rezepten.

Die Stabilisierungsphase legt den Fokus darauf, das Gewicht zu halten, während die Ernährung schrittweise wieder normalisiert wird. Zwar sind weiterhin Kohlenhydrate nur eingeschränkt erlaubt, gesunde Fette und Milchprodukte werden aber wieder zugeführt. Der Teilnehmer wird mit genauen Ernährungsvorgaben mittels professioneller Ernährungspläne wieder zur bedarfsgerechten und gesunden Ernährung geführt. Dadurch wird gewährleistet, dass weder zu viel noch zu wenig gegessen wird.

Nach den 3 Wochen der Stabilisierungsphase wird in der Testphase getestet, ob man das Gewicht halten kann oder durch den Konsum bestimmter Lebensmittel wieder zunimmt. Langsam werden immer mehr Nahrungsmittel wieder in die Ernährung aufgenommen. Zunächst wird mit kohlenhydrat- und stärkehaltigen Gemüsesorten angefangen. Nach und nach werden Früchte und verschiedene Brotsorten zugeführt. Dabei sollte aber streng darauf geachtet werden, dass sich das Gewicht nicht mehr als zwei Kilo vom »Setpoint« entfernt. Somit können die Erfolge langfristig gefestigt werden.

jume

INFORMATION

P15 Fitness Club
 Petrusplatz 15, 89231 Neu-Ulm, Tel. 073176006
www.p15.de

DIE MEISTE MUSIK



RADIO AN!



DISCO INFERNO

AB 22 UHR IM WILEY CLUB NEU-ULM
SAMSTAG 13.02.

BEST OF



Ü30 PARTY

Sa. 19.03. Congress

Centrum Ulm Party auf 3 Floors ab 20 h



Vorverkauf: 13.50 Euro inkl. MwSt. und Gebühren - Abendkasse: 18.00 Euro inkl. MwSt.

550 Jahre Biergenuss!

Die Berg Brauerei feiert in diesem Jahr **großes Jubiläum**

Das »Uli« begeistert seit über 30 Jahren unzählige Bierfreunde zwischen Alb und Allgäu und ist inzwischen absoluter Kult. Im Jahre 1911 hatte der Großvater des heutigen Brauereibesitzers Uli Zimmermann begonnen, zu Ehren des Kirchenpatrons in Berg, St. Ulrich, zu einem Fest im Brauereihof einzuladen. Zu diesem Zweck wurde ein ihm gewidmetes Bierrezept entwickelt, das damals ausschließlich für den Festtag gebraut wurde.

Seit 1981 gibt es das Ulrichsbier das ganze Jahr über im kleinen »Bügelverschlussfläschle«. Dennoch stellt es nach wie vor einen speziellen Vertreter unter den Gerstensäften dar. »Ein gutes Bier braucht gute Zutaten, Zeit und Geduld«, weiß Brauer Uli Zimmermann.



Großes Jubiläum // 550 Jahre auf dem Berg



Die Geschichte der Brauerei in Berg kann 550 Jahre zurück, also bis ins Jahr 1466 verfolgt werden. Zu Ehren dieses Jubiläums plant die Brauerfamilie Zimmermann, die bereits seit 250 Jahren in Besitz der Brauerei und damit eine der ganz alten Brauerfamilien in Deutschland ist, verschiedene Veranstaltungen, Handelsaktionen oder Verlosungen für die Kundschaft.

Ein besonderes Highlight im Jubiläumsjahr wird das Ulrichsfest vom 8. bis 11. Juli sein. Für ordentliche Stimmung im Festzelt werden die Hühner aus Köln und der Fasnetshochburg Ehingen sorgen und ein Konzert der Extraklasse bieten. Außerdem wird es beim Ulrichsfest erstmals den Land- und Ulrichsmarkt gemeinsam geben. Diese Zusammenlegung bietet dem Besucher regionale Genüsse von Vermarktern und Produzenten wie auch Vorführungen von historischem und seltenem Handwerk. Diese und viele weitere Aktionen und Veranstaltungen erwarten die Kunden, Besucher und Bierfreunde im kommenden großen Jubiläumsjahr.

jume

INFORMATION

Berg Brauerei, Brauhausstraße 2, 89584 Ehingen-Berg, Tel. 07391 771710, www.bergbier.de

ANZEIGE

dmg
FOTOGRAFIE

AKTFOTOGRAFIE

www.dmg-fotografie.de

WIR HABEN DIE GLÜCKLICHSTEN VERKÄUFER DER REGION.

ÜBER 150 IMMOBILIEN IM JAHR 2015 VERKAUFT!



WERDEN AUCH SIE ZUM GLÜCKLICHSTEN VERKÄUFER UND BEAUFTRAGEN SIE UNS, IHRE IMMOBILIE ZU VERMITTELN!

Wir bieten 30 Jahre Erfahrung, besten Service und hervorragende Marktkenntnisse. Ihre Immobilie setzen wir professionell in Szene, finden den passenden Käufer und verhandeln den besten Preis für Sie. Zuverlässig, schnell und immer freundlich.

Damit auch Sie bald zu den glücklichsten Verkäufern der Region zählen!



Sprechen Sie mich an, wenn es um den Verkauf Ihrer Immobilie geht oder vereinbaren Sie gleich einen Termin mit uns.

Ihr Martin Tentschert

FOCUS **MONEY**

FAIRSTES PREIS-LEISTUNGS-VERHÄLTNIS

Kundenurteil: **Sehr gut**

2 weitere Anbieter erhielten die Bestnote

Ausgabe 12/2015

Quelle: FOCUS Money 12/2015



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

Frauenstr. 7 | 89073 Ulm | Tel. (0731) 3 79 52 20
www.tentschert.de

Vereinte Kompetenzen

Areion - Das neue Zentrum für Medizin und Ästhetik



Das Areion-Zentrum//
Privatärztliche Fachpraxen
in Neu-Ulm

In Neu-Ulm hat das Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik seit 11. Januar 2015 seine Pforten

geöffnet. Innerhalb des Zentrums, das in den ebenfalls neu geschaffenen Skulpturenpark in der Reuttierstr. 27 integriert wurde, haben privatärztliche Facharztpraxen für Augenheilkunde, Dermatologie und HNO-Heilkunde/Kopf- und Halschirurgie eröffnet. Betrieben werden diese Praxen von erfahrenen und renommierten Fachspezialisten, die ein umfassendes Leistungsspektrum anbieten.

Die Experten arbeiten eng zusammen und ermöglichen daher eine fächerübergreifende Diagnostik und Therapie. Zu den besonderen Schwerpunkten zählt die Diagnostik und Therapie von Nasen- und Nasennebenhöhlenerkrankungen, Allergien, Hautkrebskrankungen, Augenlinsenersatzoperationen und schönheitschirurgische Eingriffe im Kopf- und Halsbereich. Im Zentrum sind darüber hinaus ein Epithetiker und eine Kosmetikerin tätig.

jume



AUGENHEILKUNDE

Prof. Dr. med. H.O.C. Gümbel, Dr. med. H.C. Gaeckle, Dr. med. K. Lipke
LEISTUNGSSCHWERPUNKTE: Operative Behandlung des Grauen und des Grünen Stars, Refraktive Chirurgie, Laserbehandlungen, Operative Therapie bei Netzhaut- und Glaskörpererkrankungen

DERMATOLOGIE

Dr. med. K. Kunzi-Rapp
LEISTUNGSSCHWERPUNKTE: Kinderdermatologie, Vorsorgeuntersuchungen mit erweiterter Hautkrebsfrühdagnostik, Operative Dermatologie, Laserbehandlungen der Haut, Ästhetisch-medizinische Behandlungen und Operationen

HNO-HEILKUNDE/KOPF- UND HALSCHIRURGIE

Prof. Dr. med. H. Maier, Prof. Dr. med. K.J. Lorenz, Dr. G. Mühlmeier
LEISTUNGSSCHWERPUNKTE: Allergologie, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Nase und der Nasennebenhöhlen, Krebsvorsorge-Untersuchungen und Therapie von Tumoren im Bereich des oberen Atmungs- und Verdauungstraktes und der Kopf- und Gesichtshaut, Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Mundschleimhaut und der Speicheldrüsen, Tinnitus-therapie, Schönheitschirurgie im Gesichtsbereich inkl. Filler und Botox

INFORMATION

AREION – Kompetenzzentrum für Medizin und Ästhetik
Reuttier Straße 27, 89231 Neu-Ulm
Tel. 0731 85079770, info@areion-med.de, www.areion-med.de
Parkgarage mit exklusiven Patientenparkplätzen
über Zufahrt Bahnhofstraße/Bernar-Venet-Straße



AREION – KOMPETENZZENTRUM FÜR MEDIZIN UND ÄSTHETIK

Das Areion-Zentrum in Neu-Ulm bietet Ihnen spezialisierte Medizin auf höchstem Niveau – von der Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Augenheilkunde und Dermatologie bis zur darauf basierenden ästhetischen Medizin. Ihr besonderer Vorteil: Ausgewiesene Spezialisten arbeiten als fachärztlicher Kompetenzverbund unter einem Dach eng zusammen. Dadurch erhalten Sie bei jedem medizinischen und plastisch-ästhetischen Anliegen eine optimierte Beratung und Betreuung.

Prof. Dr. med. Heinz Maier
Facharzt für
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Plastische Operationen
Kopf-Halschirurgie, Allergologie

Prof. Dr. med. Kai Lorenz
Facharzt für
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Plastische Operationen
spezielle HNO Chirurgie

Dr. med. Guido Mühlmeier
Facharzt für
Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde
Allergologie, Akupunktur

Prof. Dr. med. H. O. C. Gümbel
Facharzt für
Augenheilkunde

Dr. med. Harald C. Gaeckle
Facharzt für
Augenheilkunde

Dr. med. Klaus J. Lipke
Facharzt für
Augenheilkunde
Lidkorrekturen

Dr. med. Karin Kunzi-Rapp
Fachärztin für
Dermatologie
Laserbehandlungen der Haut

Das Areion-Zentrum finden Sie im neuen Gebäude direkt neben der „Kunst-Galerie im Venet-Haus“ in Neu-Ulm. Schon bei der Planung wurde größter Wert auf eine gute Verkehrsanbindung gelegt, auf eine hochmoderne Architektur mit hellen, freundlichen Räumen und auf eine rundum außergewöhnlich inspirierende Atmosphäre, u. a. mit einem Skulpturenpark direkt am Haus. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



AREION-ZENTRUM

Reuttier Straße 27
89231 Neu-Ulm
Telefon 0731 85079770
info@areion-med.de

www.areion-med.de

Es grünt so grün!

Die Messe »Gartenträume Ulm« verzaubert Garteninteressierte auch dieses Jahr wieder

Unter dem Motto »Ein zauberhaftes Farbenspiel erleben!« findet auch in diesem Jahr wieder die Messe »Gartenträume« in Ulm statt. Vom 26. bis 28. Februar können Gartenliebhaber und -besitzer die kreative, innovative und farbenfrohe Welt dieser Messe erleben. Die Besucher erwartet eine bunte Farbpalette aus Blumen, Gartenlandschaften, Teppichen, Wandbildern, Dekorationen und vielem mehr.

Neben wunderschönen und faszinierenden Showgärten, die von den unterschiedlichsten und schillerndsten Farben dominiert werden, finden Interessierte dort ein komplettes Angebot von Pflanzen, bunten Raritäten, Blumenzwiebeln bis hin zu Gartenmöbeln, Gartentechnik, Terrasse und Balkon.

Zum ersten Mal findet auf der neuen Bühne »Gartenträume Experten-Plaza« ein faszinierendes Rahmenprogramm mit Workshops und Vorträgen statt. Außerdem erwarten die Besucher viele Tipps und Tricks namhafter Garten- und Landschaftsexperten.

Ein Highlight der Messe ist die Wunschveredelung 2.0. Der Trieb des Lieblingsobstbaumes wird dabei von Frank Wetzels von der Bioland-Baumschule auf eine Veredelungsunterlage gepfropft. Diese und viele weitere Aktionen erwarten die Gäste der »Gartenträume Ulm«.

jume

INFORMATION

Öffnungszeiten:

26. - 28. Februar 2016 täglich von 10 bis 18 Uhr

Eintrittspreise:

Erwachsene 7 €, Rentner 6 €, Kinder (bis 12) 1 €, Kinder (bis 4) frei

Böfingerstraße 50, 89073 Ulm, www.gartentraeume.com/ulm

Das
Donaubad Wonnemar
Schaufenster



von Daniel M. Grafberger

Erholung und Spaß zum Spezialpreis!

Wer am richtigen Tag ins Donaubad Wonnemar geht, kann mit **Sondertarifen günstiger entspannen!**



Ein Blick in den Flyer »Angebote & Preise« oder auf die Webseite www.wonnemar.de unter dem Stichwort »Highlights« lohnt sich, denn es gibt besondere Tage mit günstigen Tarifen – zumindest so lange keine Ferien oder Feiertage sind: Montag bis Freitag gibt es den Sportschwimmer-Tarif mit 75 Minuten Nutzung des Sportbeckens, Montag bis Donnerstag ab 18 Uhr den Feierabend-Tarif, mittwochs den Vitaltag für alle ab 50, donnerstags den Wohlfühltag für alle ab 60 und jeden Freitag und Montag ist ab sofort Familientag. In den Ferien ist übrigens jeden Mittwoch und Donnerstag Vitaltag für Gäste über 50 im Erlebnisbad. Ganz neu ist auch das Premium-Paket in der Sauna: inklusive Handtuch, Kuscheldecke und reservierter Liege!

Wonnemar Ulm, Wiblinger Straße 55, 89231 Neu-Ulm, Tel. 0731 985990, www.wonnemar.de, www.facebook.com/wonnemar.ulm

Termine

Saunaabende: **05.02.** Nacht des Feuers, **04.03.** Jazz & Swing **Jeden Mi.:** Vitaltag 50+* 18.00: Mixangebot aus Pilates, Muskelentspannung und Autogenem Training (Saunabereich) **Jeden Do.:** Wohlfühltag 60+* **Jeden Fr.:** 11.30 Uhr Yoga **Jeden Mo. & Fr.:** Familientag* **Mo.-Do.:** Feierabendtarif ab 18 Uhr* **Mo.-Fr.:** Sportschwimmertarif* **Mo.-So. (12-20 Uhr):** Massageangebot in der Saunawelt **Jeden 3. Sa.:** Candlelight-Abend **Jeden Sa., 19-22 Uhr:** Eisdisco

Events im »New Wave«

Jeden Di.: After-Work-Salsaparty
Jeden 3. Sa. im Monat: Salsa-Party

* außer feiertags und in den Ferien

Verlosung

Wir verlosen **8 x 2 Tickets für 4 Stunden Erlebnisbad!** E-Mail mit **Betreff »Wonnemar« bis 15.02.** an verlosung@spazz-magazin.de

ANZEIGE

GARTENTRÄUME
26. - 28. FEBRUAR 2016
ULM-MESSE/ULM

EIN ZAUBERHAFTES FARBENSPIEL ERLEBEN!

WEITERE INFORMATIONEN UND EINTRITTSKARTEN FINDEN SIE AUF:
WWW.GARTENTRAEUME.COM/ULM | WWW.FACEBOOK.COM/GARTENTRAEUME

GARTENTRÄUME
DER GRÜNE TREFFPUNKT

ANZEIGE

Die nächsten Schritte für unser Land.

Freie Demokraten
FDP Ulm

Vertrauen in die Menschen Gesetze müssen die Freiheit der Menschen schützen, nicht einschränken. Wir brauchen ein starkes, schlankes und verständliches Staatswesen, um Sicherheit und Rahmenbedingungen für mündige Bürger zu schaffen.

Starke Wirtschaft Mit unseren Familien- und Mittelstandsunternehmen sind wir eine der innovativsten und wirtschaftsstärksten Regionen Europas. Das muss so bleiben. Ich setze mich für mehr Freiheit im Unternehmertum ein, für Bürokratieabbau, bezahlbaren Strom und mehr Gründergeist.

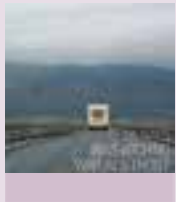
Exzellente Bildung Bildung darf kein ‚Einheitsbrei für Jedermann‘ sein. Ein breites Bildungsangebot – vom Kleinkind bis zum Senior – gibt dem Menschen seine Berufung. Ich setze mich für ein modernes, selbstbestimmtes und vielfältiges Bildungswesen ein. Die Qualität ist entscheidend, nicht die Schulform.

Moderne Infrastruktur Wir brauchen gute Verkehrswege und leistungsfähiges, schnelles Internet. Ich setze mich für eine moderne und weiterentwickelte Verkehrsinfrastruktur ein, die den Menschen die Wahl ihrer Verkehrsmittel ermöglicht.

Am 13. März 2016
Alexander Kulitz (FDP) wählen
www.kulitz.info

Leseratte // Julia Meyer

Was wichtig war als Trost



Seit Mitte Dezember ist das neue Album der Ulmer Band »Die Autos« erhältlich. Unter dem Titel »Was wichtig war als Trost« kann man sich auf 11 Songs freuen. Die Lieder machen nachdenklich und spiegeln eine leicht melancholische Grundstimmung wider, ganz im Sinne des Album-Titels. Auf der anderen Seite ist aber trotzdem der für die Autos so typische Optimismus spürbar. Dieser Gegensatz macht die Musik der Ulmer Band besonders spannend. Reinhören lohnt sich!

Die Autos // Ramshackle Records // 11 Titel // 13,99 €

The Sense of Movement: When Artists Travel



Dieses Werk bietet eine umfassende Sammlung über Kunst und Künstler in Bewegung. Im Fokus stehen dabei die unterschiedlichen Gründe und Ziele von Künstlerreisen im Laufe der Zeit. Was bringt Künstler dazu, ins Exil zu gehen? Oder was erhoffen sich Künstler bei einer beschwerlichen Reise? Von Renaissance-malern auf der Suche nach neuen Objekten und Thematiken für ihre Kunst bis hin zu den Reisen der zeitgenössischen Künstler. Begleitet wird das englischsprachige Buch von vielen Farbabbildungen. Kunstinteressierte können mal einen Blick reinwerfen, müssen aber nicht.

Thomas Girst, Marc Spiegler, Ursula Ströbele, Lawrence Wechsler // Hatje Cantz Verlag // 200 Seiten // 29,80 €

Die neuen zehn Gebote: Wie Erziehungsexperten, Gesundheitsfetischisten und militante Nichtraucher zu den Priestern unserer Zeit wurden



Religion stirbt aus? Mit dieser Frage beschäftigte sich Andreas Lehmann in seinem Buch »Die neuen zehn Gebote«. Er hat sich auf die Suche nach den neuen »Religionen« gemacht, die uns heute Moral lehren. Denn seiner Meinung nach stirbt die Religion nicht, sondern wird nur von skurrilen »Ersatzreligionen« ersetzt. Dabei ist Bio der neue Katholizismus, Veganer sind auf dem besten Wege zur Weltrettung und Raucher quasi die personalisierte Sünde. Gut geschrieben und erklärt, ein äußerst unterhaltsamer Lesetipp.

Andreas Lehmann // Riemann Verlag // 192 Seiten // 17,99 €

Senden Sie uns aktuelle Medien-Neuigkeiten an grafberger@spazz-magazin.de
Jede Zuschrift wird vertraulich behandelt.

Der Postillon: Das Beste aus über 160 Jahren



Fast jeder kennt die irrwitzigen vor Ironie triefenden Meldungen des Postillon. Die lustigsten Meldungen wurden zusammengetragen. Eine witzige Schlagzeile jagt die nächste, unter anderem diese: »Nase geklaut: Kleinkind (3) zeigt Onkel nach Familienfeier an«, »Russland verbietet Naturphänomen Regenbogen als homosexuelle Propaganda« oder »Chuck Norris droht, Internet zu zerstören, falls dumme Witze über ihn nicht aufhören«. Insgesamt eine recht amüsante Lektüre. Die Postillon-Schlagzeilen in aktuellen Zusammenhängen haben aber einen Tick mehr Witz.

Stefan Sichermann // Riva Verlag // 160 Seiten // 14,99 €

Nordspanien und der Jakobsweg



Der Norden Spaniens lockt Urlauber vor allem mit der vielfältigen Landschaft: Grüne, malerische Landschaften, beeindruckende, felsige Berge, aber auch das wunderschöne Meer machen den Reiz Nordspaniens aus. Autorin Marion Golder war vor Ort und beschreibt nicht nur die Orte und Städte, die für Touristen entdeckenswert sind, sondern macht auch einen Exkurs in die Kunst dieser Region. Alles in allem ein typischer und praktischer Reiseführer.

Marion Golder // Dumont Verlag // 440 Seiten // 22,99 €

Galicien & Jakobsweg



Urlauber, die einen Trip durch Galicien planen, sollten einen Blick in diesen feinen Reiseführer werfen. Denn Tobias Büscher hat neben den üblichen Infos über die Region auch ein paar tolle persönliche Tipps, die einem Lust auf eine Reise machen. Neben seinen persönlichen Lieblingsorten hat er auch ein paar ungewöhnliche Erlebnistouren wie eine Tapas-Tour durch die Bars von León oder Fischfang mit Kapitän Javier auf Lager. Wer also eine Reise nach Galicien plant, sollte einen Blick riskieren.

Tobias Büscher // Dumont Verlag // 288 Seiten // 17,99 €

Der geilste Tag

von Daniel M. Grafberger

Florian David Fitz, der auch die Regie führte, bricht mit Matthias Schweighöfer ab 25. Februar zu einer ungewöhnliche Reise auf



Andi (33) und Benno (36) haben nur eine einzige Sache gemeinsam: Sie werden bald sterben. Zusammen brechen sie ein letztes Mal auf und machen sich auf die Suche nach dem »geilsten Tag« ihres Lebens. Nach vielen tausend Kilometern und am Ende der Welt erkennen sie, dass sie eigentlich auf der Suche nach etwas ganz anderem sind ...

TERMINE

Donnerstag | 4. Februar
Filmstart: »Gänsehaut«, »Robinson Crusoe«, »Tschiller: Off Duty«
Donnerstag | 11. Februar
Filmstarts: »69 Tage Hoffnung«, »Sisters«
Donnerstag | 18. Februar
Filmstarts:
»Colonia Dignidad – Es gibt kein Zurück«, »Hail, Caesar!«, »Trash Detective«



Die Legende lebt!

Die Wilden Kerle starten ihr neues Abenteuer am 11. Februar im Xinedome

Leo, sein kleiner Bruder Elias, Finn, Joshua, Oskar und Matze spielen, sie wären die Wilden Kerle. Als ein Unbekannter mit schwarzer Augenklappe den Jungen eine mysteriöse Landkarte übergibt, die ihnen den Weg in ein geheimnisvolles Gebiet mit Baumhaus, Teufelstopf und Graffiti-Burgen zeigt, merken sie: Sie sind mitten drin im Wilde Kerle-Land, hier haben sie schon immer gelebt! Und sie sind auserwählt, die Nachfolger der echten, inzwischen erwachsenen Wilden Kerle zu werden. Sie erfahren von einem Pakt, den die Wilden Kerle einst mit dem Dicken Michi schlossen: Wenn es in zehn Jahren keine neue Mannschaft gibt, die gut genug ist, um die vom Dicken Michi zu besiegen, gehört das Wilde Kerle-Land ihm, dann darf er es endlich zerstören ...

Filmtipp

»Zoolander 2«



Die Welt braucht Derek Zoolander mehr denn je! Denn bereits mehrere Berühmtheiten wurden ermordet. Und alle haben während ihres letzten Atemzugs noch schnell ein Selfie im »Blue Steel«-Look gemacht. Eigentlich hat die Modebranche

Derek vergessen, er und Hansel haben sich zur Ruhe gesetzt. Doch ohne ihre Hilfe ist die gesamte VIP-Welt in großer Gefahr. Dass auch Modezar Mugatu wieder seine Finger im Spiel zu haben scheint, macht das Ganze nicht einfacher. Die Rettung aus dieser mehr als bedrohlichen Lage erfordert den geballten Intellekt der beiden Ex-Models.

INFORMATION

Ein Film von Ben Stiller. Mit Owen Wilson, Will Ferrell, Penélope Cruz, Kristen Wiig u. a. **Start am 11. Februar 2016.**

VERLOSUNG

5 Freikarten für unseren Filmtipp »Zoolander 2« zu gewinnen!
E-Mail mit Betreff »Filmtipp« an verlosung@ksm-verlag.de
Einsendeschluss: 5. Februar 2016

FEBRUAR // VeranstaltungTIPPS

4. & 5. Februar, 20 Uhr

Editta Braun Company:

»Derzeit wohnhaft in«
Tanz/Performance
Roxy



Foto/Editta Braun Company

Das Solo-Stück mit Juan Dante Murillo erkundet die Auswirkungen der globalen Mobilität auf den einzelnen Menschen. Mit seinem ganzen Sein, mit Haut und Haar, Körper und Sprache, spürt der gebürtige Kolumbianer, der seit 2006 in Europa lebt und arbeitet, Erfahrungen nach, die er selbst gemacht hat und die exemplarisch sind. 70 Minuten lang stehen Komik und Katastrophe dicht beieinander, und auch das Wunderbare kommt nicht zu kurz.

18. Februar, 20 Uhr

Delta Q:

Wann, wenn nicht wir!
Zehntstadel Leipheim



Delta Q ist nicht nur ein physikalischer Begriff aus der Thermodynamik, sondern vor allem eine aufstrebende Vokalband aus Berlin. Mal klingt sie nach Singer Songwriter, mal nach Minimal Music, mal nach Indie-Drumset. Die vier Jungs besingen Alltagshelden, digitale Cowboys, Vollblutvisionäre, aber auch mal Teilzeitnörgler oder die Wohlstandsgesellschaft. Das ganze mal laut, mal unplugged, intelligent getextet und witzig choreografiert, mit überraschenden Cover-Arrangements und Eigenkompositionen mit Ohrwurm-Qualitäten.

25. Februar, 20 Uhr

Heimspiel 4-0: zu Gast bei Jonas Knopf:

Kosho + König (Söhne Mannheims), **Bischler**
Kulturhaus
Schloss Großlaupheim



König (Drums/Gesang) und Kosho (Gitarre/Gesang) spielen heute ihr Best-of. Es wird mal sanfte und betörende, mal wilde und vor allem berausende Klangkulissen zu hören sowie rhythmische Texturen zu fühlen geben. Dabei kehren sie immer wieder zurück in den sicheren Hafen eines Songs, den bestimmt jeder Gast wiedererkennt. Bischler ist ein Liedermacher der modernen Art. Wortgewandt und prägnant, verpackt in eingängige und abwechslungsreiche Melodien, erzählt er Geschichten vom normalen Alltagswahn und dem ganzen Drumherum.

06. Februar, 20 Uhr

Zydeco Annie & the swamp cats

Cajun & Zydeco-Party
Zum fröhlichen Nix,
Blaubeuren



Die Zydeco & Cajun Musik ist ein musikalischer Spiegel, in dem man die ganze Vielfalt kultureller Einflüsse betrachten kann, die sich in der Neuen Welt (USA) eingefunden haben. Französische Akkordeonklänge, keltische Musik, Blues der schwarzen Plantagensklaven und kreolische Rhythmen aus der Karibik. Die bezaubernde Anja Baldauf und ihre Pumphkatzen zählen europaweit zu den gefragtesten Vertretern dieses Genres. Pure Lebensfreude mit Esprit und Leidenschaft – die fast schon traditionelle Faschingsparty-Alternative!

19. Februar, 20 Uhr

Anne Wylie:

Songs and Sounds of Ireland
Pfleghof Langenau



Foto/Helmuth Scham

Anne Wylie ist eine der faszinierendsten Folk/Ethno-Stimmen Europas. Durch ihre Stimmgewalt spannt sie einen Bogen zwischen Schwere und Leichtigkeit und verleiht ihren Liedern einen unverwechselbaren Charakter. Sie weiß um die Kraft der gälischen Sprache, sie gräbt nach den Wurzeln der keltischen Lieder. Ihre Stimme ist klar – auch mal rau, mal verrucht. Sie kommt aus Irland und ist vertraut mit den uralten Sagen, die berichten von den Gefahren der Seefahrt, von der Armut in windschiefen Hütten, vom Glück...

27.1. – 28.3.2016

Sonderausstellung »Fritz Bauer. Der Staatsanwalt. NS-Verbrechen vor Gericht«

Museum zur Geschichte von
Christen und Juden Laupheim



Fritz Bauer hat als Generalstaatsanwalt, der den Auschwitz-Prozess auf den Weg brachte, Geschichte geschrieben. Seinerzeit jüngster Amtsrichter Deutschlands, blieb er als Jude vom Antisemitismus nicht verschont. Als Sozialdemokrat glaubte er dennoch an den Fortschritt, dann trieben ihn die Nationalsozialisten zur Emigration. Als Staatsanwalt revolutionierte er das Bild des Amtes. An Stelle der Staatsräson trat der Schutz der Würde des Einzelnen, gerade vor staatlicher Gewalt – ein großer Schritt für die junge Demokratie.

REGELMÄSSIG

Stadtführung mit Besichtigung des Münsters

1. Juni bis 31. Oktober:
Mo–Sa täglich 10 und 14.30 Uhr;
So und Feiertag 11.30 und 14.30 Uhr;
1. November bis 31. März:
Sa 10 u. 14.30 Uhr
So und Feiertag 11.30 u. 14.30 Uhr;

25. Nov. bis 22. Dez.: auch Mo–Fr um 14.00 Uhr
Stadtführung »Mächtige Klänge«
Juni–September: Di–Sa, 10:00, Stadthaus
Abendbummel durch die Ulmer Altstadt
Juni–Oktober:
Di und Do (außer an Feiertagen) 19.30 Uhr
Stadthaus

Nachtwächter-Führung
Sept.–Juni: Mittwoch 20.30 Uhr;
Juni–Aug.: Mittwoch 21.30 Uhr,
Gerber-Haus, Weinhofberg 9
Donauschwäbisches Zentralmuseum
Führung durch die Dauerausstellung
1.+3. So, 14 Uhr
Kloster Wiblingen, Führungen durch das Museum im Konventbau mit Bibliothekssaal
nach Voranmeldung:
Di–So, feiertags 10–17 Uhr
Kunsthalle Weishaupt, öffentl. Führungen
Do 18 Uhr +Sa 14 Uhr

Botanischer Garten Gewächshausführung
1. So 14 + 15 Uhr, Uni Ulm
Führung durch das Festungsmuseum Fort Oberer Kuhberg
1. So, 14 Uhr
Museum der Brotkultur Kostenlose Führung
jeden 2. Sonntag im Monat, 15 Uhr
Mikroskopmuseum im Atelier Johannes Schumann Führung durchs Museum
Mo–Do, 10–11.30 und 14–18 Uhr, Fr 10–13 Uhr, Sa, So, Feiertag nach Vereinbarung
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg Ulm, Führung durch die KZ-Gedenkstätte
So, 14 Uhr
Petruskirche Neu-Ulm, Orgelmusik
Sa, 11 Uhr
Curanum Seniorenstift, Hausmusikabend
Fr, 14-tägig, 19:00
Café im Stadthaus, Café für jede Tonart
Tägl. ab 19 Uhr
Sauschdall
Mo, 20 Uhr, Game & Jam,
Do, 21 Uhr, Wechselnde Veranstaltungen
WeststadtHaus, Seniorentreff
letzter Mo, 14–16 Uhr
Treffpunkt Fort Eselsberg
Sa, 21–2 Uhr
CAT
1. Fr, 21:30 Uhr, ReptileHouse
Poesie-Telefon 0731/161-4747
wechselnde Beiträge
Münsterplatz Ulm und Petrusplatz Neu-Ulm, Wochenmarkt
Mi + Sa, 7–13 Uhr
Münsterplatz (Haus Abt), Glockenspiel
Tägl. 10:46, 12:16, 15:16, 16:16, 17:16 Uhr
Museum zur Geschichte von Christen und Juden Schloss Großlaupheim, öffentliche Führung
1. So, 14 Uhr
Führung »The Walther Collection«, Neu-Ulm/Burlafingen
Do–So, nur nach Voranmeldung
Café BRETTE,
Rabengasse 10, 89073 Ulm
»Tator« oder »Polizeiruf« So, 20:15 Uhr

MONTAG 01
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Psychosomatik, 19:30, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café, Blaubeuren

DIENSTAG 02
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Donauwelten
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Tanzkurs for Kids, 17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 03
Wir alle für immer zusammen
10:00+12:00, Theater Ulm
Quak – die unglaubliche Geschichte eines Starenmädchens
10:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Museum der Brotkultur – Faschingsbacken
14:30, Museum der Brotkultur
Samuel F. Sieber – Vernissage
19:00, Roxy Ulm
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm

DONNERSTAG 04
Winterspielplatz, 9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Museum der Brotkultur – Faschingsbacken
14:30, Museum der Brotkultur
Für Hund und Katz ist auch noch Platz
15:00, Stadtebibliothek Weststadt
Ulm hat Feierabend!
17:00, Pianobar im Maritim Hotel Ulm
Die Tropenhäuser bei Nacht
18:00, Botanischer Garten der Universität Ulm
Filmvorführung im Laemmle-Kino:
»Schlafes Bruder«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Junge Choreografen, 19:30, Theater Ulm
Gombiger Doschdig mit der Party Band
»Crossfire«
19:30, Kornhaus
Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon
Royal Opera: La Traviata
19:45, Dietrich-Theater
Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm
Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm
Derzeit wohnhaft in, 20:00, Roxy Ulm
Walter Sittler liest Dieter Hildebrandt
20:00, Pfleghof Langenau
Hannes Gotschy:
Here comes the sun, sun, sun ...
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Freitag 05
Kinderfasching im Bürgerzentrum Eselsberg
14:59, Bürgerzentrum Eselsberg
Seniorenfasching
15:00, Gemeindehaus St. Georg
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Eröffnung der Studioausstellung »Geschmacksachen. Normen, Formen, Kaf-feeakne«, 19:00, HfG-Archiv Ulm
Klavierabend, 19:00, Evangelisches Gemeindezentrum Zachaus
Der traditionelle Hemdglonker Ball
19:30, Kornhaus
Viel gesund essen, 19:30, Theater Ulm
Münch & Sauer
20:00, Theater Werkstatt Ulm e.V.
Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm
Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm
Julia Fischer & Orchester
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
Derzeit wohnhaft in, 20:00, Roxy Ulm
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SAMSTAG 06
artjamming – freies malen
9:30, Nelson-Barracks
Rosen Modellierkurs
10:00, Tortenstübchen
Bücherflohmarkt
10:00, Roxy Ulm
Die Zwergenmütze
11:00, Kinderbibliothek Ulm
Öffentliches Kinder- & Jugendtraining
12:00, New Golf Lounge
Kasperles Besuch aus dem Weltall
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Hockey SSV Ulm 1846 Herren, 2. Regionalliga Süd
17:00, Blauringhalle
»Miserere – Lauda« Zu Tode betrübt und himmelhoch jauchzend
18:00, Christuskirche, Ulm–Söflingen
The Black Rider
19:00, Theater Ulm

Sonntag 07
Lesungen von Herr Zopf
11:00, Herr Zopf's Friseurmuseum
Was is(s)t die Welt?
11:00, Museum der Brotkultur
6. Kammerkonzert, 11:00, Theater Ulm
Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum
»Wer jetzt zieht ins Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!«
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Bundesfestung Ulm – Führungen
14:00, Fort Oberer Kuhberg Werk XXII
Rundgang durch die Tropenhäuser
14:00, Botanischer Garten der Universität Ulm
Kinderfasching
14:00, Gemeindehaus St. Georg
Kannepflanzen, Kannibalen und Kultur
14:30, Botanischer Garten der Universität Ulm
Wie Findus zu Pettersson kam
14:30, Musikschule Neu-Ulm
Kasperles Besuch aus dem Weltall
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Öffentliche Führung
»Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«
15:00, HfG-Archiv Ulm

SpaZz
tickets.spazz-magazin.de

TICKETSHOP
HIER KAUF DIE REGION TICKETS

in Zusammenarbeit mit reservix

MONTAG 01

Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Psychosomatik, 19:30, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café, Blaubeuren

DIENSTAG 02

Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Donauwelten
11:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum
Tanzkurs for Kids, 17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla
Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon
Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 03

Wir alle für immer zusammen
10:00+12:00, Theater Ulm
Quak – die unglaubliche Geschichte eines Starenmädchens
10:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Museum der Brotkultur – Faschingsbacken
14:30, Museum der Brotkultur
Samuel F. Sieber – Vernissage
19:00, Roxy Ulm
Meditation, 19:30, Ashram Brindavon
Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm

DONNERSTAG 04

Winterspielplatz, 9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm
Jungfrau ohne Paradies
10:30, Altes Theater Ulm
Museum der Brotkultur – Faschingsbacken
14:30, Museum der Brotkultur
Für Hund und Katz ist auch noch Platz
15:00, Stadtebibliothek Weststadt
Ulm hat Feierabend!
17:00, Pianobar im Maritim Hotel Ulm
Die Tropenhäuser bei Nacht
18:00, Botanischer Garten der Universität Ulm
Filmvorführung im Laemmle-Kino:
»Schlafes Bruder«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
Junge Choreografen, 19:30, Theater Ulm
Gombiger Doschdig mit der Party Band
»Crossfire«
19:30, Kornhaus
Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon
Royal Opera: La Traviata
19:45, Dietrich-Theater
Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm
Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm
Derzeit wohnhaft in, 20:00, Roxy Ulm
Walter Sittler liest Dieter Hildebrandt
20:00, Pfleghof Langenau
Hannes Gotschy:
Here comes the sun, sun, sun ...
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Freitag 05

Kinderfasching im Bürgerzentrum Eselsberg
14:59, Bürgerzentrum Eselsberg
Seniorenfasching
15:00, Gemeindehaus St. Georg
Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm
Eröffnung der Studioausstellung »Geschmacksachen. Normen, Formen, Kaf-feeakne«, 19:00, HfG-Archiv Ulm
Klavierabend, 19:00, Evangelisches Gemeindezentrum Zachaus
Der traditionelle Hemdglonker Ball
19:30, Kornhaus
Viel gesund essen, 19:30, Theater Ulm
Münch & Sauer
20:00, Theater Werkstatt Ulm e.V.
Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm
Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm
Julia Fischer & Orchester
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)
Derzeit wohnhaft in, 20:00, Roxy Ulm
Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

SAMSTAG 06

artjamming – freies malen
9:30, Nelson-Barracks
Rosen Modellierkurs
10:00, Tortenstübchen
Bücherflohmarkt
10:00, Roxy Ulm
Die Zwergenmütze
11:00, Kinderbibliothek Ulm
Öffentliches Kinder- & Jugendtraining
12:00, New Golf Lounge
Kasperles Besuch aus dem Weltall
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater
Hockey SSV Ulm 1846 Herren, 2. Regionalliga Süd
17:00, Blauringhalle
»Miserere – Lauda« Zu Tode betrübt und himmelhoch jauchzend
18:00, Christuskirche, Ulm–Söflingen
The Black Rider
19:00, Theater Ulm

Die Glasmenagerie

19:30, Theater Ulm

Ulms geilste Faschingsparty 2016

20:00, Treffpunkt: Jahnhalle Ulm

Zydeco Annie & the swamp cats

20:00, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren

Münch & Sauer

20:00, Theater Werkstatt Ulm e.V.

Der Abstecher (nach Ulm)

20:00, Theater Neu-Ulm

Helter Skelter

20:00, Fort Unterer Eselsberg

Werkseingang

Klaus Paier & Asja Valcic – Jazz/Weltmusik

20:00, Pfleghof Langenau

Bilder Deiner großen Liebe

20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Song Slam, 20:30, Roxy Ulm

SONNTAG 07

Lesungen von Herr Zopf

11:00, Herr Zopf's Friseurmuseum

Was is(s)t die Welt?

11:00, Museum der Brotkultur

6. Kammerkonzert, 11:00, Theater Ulm

Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum

13:30, Edwin Scharff Museum

»Wer jetzt zieht ins Ungarland, dem blüht die goldne Zeit!«

14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Bundesfestung Ulm – Führungen

14:00, Fort Oberer Kuhberg Werk XXII

Rundgang durch die Tropenhäuser

14:00, Botanischer Garten der Universität Ulm

Kinderfasching

14:00, Gemeindehaus St. Georg

Kannepflanzen, Kannibalen und Kultur

14:30, Botanischer Garten der Universität Ulm

Wie Findus zu Pettersson kam

14:30, Musikschule Neu-Ulm

Kasperles Besuch aus dem Weltall

15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Öffentliche Führung

»Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«

15:00, HfG-Archiv Ulm

ANZEIGE

WIRTSCHAFTS SEIT 1488

Berg
ZUM WOHL!

BERG BRAUEREI ULRICH ZIMMERMANN | 89584 EHINGEN-BERG
www.bergbier.de

Ein Schaff'r's Leben
15:00, Altes Theater Ulm

Öffentliche Führung
»Vom Bockstein zum Vogelherd – Eiszeitarchäologie im Lonetal«
15:00, Ulmer Museum

Kinderfasching
15:01, TSG Söflingen, 89081 Ulm, Theodor-Pfizer-Halle

Wie Findus zu Pettersson kam
16:30, Musikschule Neu-Ulm

Ratiopharm Ulm vs. FC Bayern München
17:00, Ratiopharm-Arena

Totentanz ins Leben
17:00, Theater in der Talmühle

Gruseführung
18:00, Treffpunkt: In der Höll

Der Abstecher (nach Ulm)
18:00, Theater Neu-Ulm

»Miserere – Laudak« Zu Tode betrübt und himmelhoch jauchzend
18:00, St. Franziskus am Tannenplatz

»Messe Solennelle« von G. Rossini
18:00, Haus der Begegnung

Don Giovanni, 19:00, Theater Ulm

Fasching im Nix
19:30, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren

Kripo Ulm, 20:15, Theater Ulm

MONTAG 08

»Circus Red Ribbon« – der 28. Rosenmontagsball der Ulmer AIDS-Hilfe
20:00, Roxy Ulm

Rosenmontagsball
20:00, Gemeindehaus St. Georg

DIENSTAG 09

Familienfasching
15:00, Gemeindehaus St. Georg

Tanzkurs für Kids
17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla

Wir alle für immer zusammen
18:00, Theater Ulm

Narrengericht, 19:00, Fischerplätze Ulm

Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm

Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 10

Museum der Brotkultur – FerienSpezial: Was isst die Welt? Und was essen wir?
14:30, Museum der Brotkultur

Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Gift. Eine Ehegeschichte
19:30, Theater Ulm

Science Slam, 20:00, Roxy Ulm

Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm

DONNERSTAG 11

Winterspielplatz
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

Der kleine Bär und die sechs weißen Mäuse
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt

Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Elektromobilität im Alltag – Fahrerführungen und Laden
17:00, Weiterbildungszentrum für innovative Energietechnologien der Handwerkskammer Ulm (WBZU)

Die Tropenhäuser bei Nacht
18:00, Botanischer Garten der Universität Ulm

SAMSTAG 13

Öffentliche Führung »Geschmacksachen: Normen, Formen, Kaffeekanne«
18:30, HfG-Archiv Haus

artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks

Bingo Bowling, 19:00, New Bowling Center

Junge Choreografen
19:30, Theater Ulm

Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon

klein.kunst.bühne
20:00, Altes Theater Ulm

Unverschämte Wirtshaussmusik
20:00, Theater Neu-Ulm

MoTrip, 20:00, Roxy Ulm

Matthias Egersdörfer – Kabarett
20:00, Pflughof Langenau

FREITAG 12

18. Neu-Ulmer Orchideentage
10:00, Edwin-Scharff-Haus

Russischer Nachmittag
14:30, GenerationenTreff Ulm

Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

Die Glasmenergie, 19:30, Theater Ulm

Cavewoman, 20:00, Roxy Ulm

André Rieu & das Johann Strauß Orchester
20:00, Ratiopharm-Arena

Münch & Sauer
20:00, Theater Werkstatt Ulm e.V.

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm

Showbuddies, 20:30, Roxy Ulm

SAMSTAG 13

18. Neu-Ulmer Orchideentage
10:00, Edwin-Scharff-Haus

Fashion-Flohmarkt
11:00, Bürgerhaus Senden

Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

3.Tee Nissage im CosimO
16:00, Zeitcafé CosimO

Semesterabschlusskonzert Uni Ulm: J.S. Bach »Johannespassion«
18:00, Pauluskirche

Valentinstanz, 14:00, Donauhalle

Viva la mamma, 14:00, Theater Ulm

Donaublicke – Ungarische Kunstausstellungen
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Öffentliche Führung »Fritz Bauer«
14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Valentinstanz der CDU Fraktion
14:00, Donauhalle

Ein Feuerwerk für den Fuchs
14:30, Musikschule Neu-Ulm

Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Museum der Brotkultur – Sonntagführung »Was is(s)t die Welt?
15:00, Museum der Brotkultur

Das kleine Känguru auf Abenteuer
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

Speed-Dating, 15:00, Gasthaus Hirsch

Ein Feuerwerk für den Fuchs
16:30, Musikschule Neu-Ulm

TSG Söflingen – TV Bretten
17:00, Kuhlberghalle Ulm

Semesterabschlusskonzert Uni Ulm: J.S. Bach »Johannespassion«
17:00, Martinskirche Langenau

Der Henker ist in der Stadt!
18:00, Anklageort: Metzger Turm Ulm

Liebe & andre Katastrophen für Fortgeschrittene, 8:00, Theater Neu-Ulm

10 Jahre Mother Africa Circus der Sinne – Die Jubiläumstour, 18:00, Ratiopharm-Arena

Valentinsmenü im Restaurant Panorama
18:00, Panorama Restaurant (Maritim Hotel)

Meditationsabend, 18:15, Ashtanga Yoga Institute

Theater Tango Ulm, 19:00, Theater Ulm

13. Jahrestag der Stiftung Erinnerung Ulm
19:00, Stadthaus Ulm

Shurano: Amor! Amor! Amor!
19:00, Zehntstadel Leipheim

Mitsing-Liederabend im Nix, 19:30, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren

Matze Knop, 20:00, Roxy Ulm

MONTAG 15

Open Stage, 20:00, Roxy Ulm

DIENSTAG 16

Bilder Deiner großen Liebe
10:30, Akademietheater Ulm e.V.

Wandern mit dem Schwäbischen Albverein
14:30, GenerationenTreff Ulm

Tanzkurs für Kids
17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla

Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon

Religion und Gewalt
20:00, Kath. Gemeindegottes St. Klara

Blues Pills, 20:00, Roxy Ulm

Blickfang – Die Ulmer Diareihe 2015/2016
20:00, Edwin-Scharff-Haus

3. Philharmonisches Konzert
20:00, Theater Ulm

Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

SONNTAG 14

NABU-Führung, 8:30, Treffpunkt: Jahnhalle Ulm

18. Neu-Ulmer Orchideentage
10:00, Edwin-Scharff-Haus

Matinee 3. & 4. Philharmonisches Konzert
11:00, Theater Ulm

Die LAG BW zu Gast
11:00, Akademietheater Ulm e.V.

Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum

Ganz Paris träumt ...
14:00 + 19:30, Stadthalle Weißenhorn

Viva la mamma, 14:00, Theater Ulm

Donaublicke – Ungarische Kunstausstellungen
14:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Öffentliche Führung »Fritz Bauer«
14:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Valentinstanz der CDU Fraktion
14:00, Donauhalle

Ein Feuerwerk für den Fuchs
14:30, Musikschule Neu-Ulm

Kasperle taucht unter!
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Museum der Brotkultur – Sonntagführung »Was is(s)t die Welt?
15:00, Museum der Brotkultur

Das kleine Känguru auf Abenteuer
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

Speed-Dating, 15:00, Gasthaus Hirsch

Ein Feuerwerk für den Fuchs
16:30, Musikschule Neu-Ulm

TSG Söflingen – TV Bretten
17:00, Kuhlberghalle Ulm

Semesterabschlusskonzert Uni Ulm: J.S. Bach »Johannespassion«
17:00, Martinskirche Langenau

Der Henker ist in der Stadt!
18:00, Anklageort: Metzger Turm Ulm

Liebe & andre Katastrophen für Fortgeschrittene, 8:00, Theater Neu-Ulm

10 Jahre Mother Africa Circus der Sinne – Die Jubiläumstour, 18:00, Ratiopharm-Arena

Valentinsmenü im Restaurant Panorama
18:00, Panorama Restaurant (Maritim Hotel)

Meditationsabend, 18:15, Ashtanga Yoga Institute

Theater Tango Ulm, 19:00, Theater Ulm

13. Jahrestag der Stiftung Erinnerung Ulm
19:00, Stadthaus Ulm

Shurano: Amor! Amor! Amor!
19:00, Zehntstadel Leipheim

Mitsing-Liederabend im Nix, 19:30, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren

Matze Knop, 20:00, Roxy Ulm

MONTAG 15

Open Stage, 20:00, Roxy Ulm

DIENSTAG 16

Bilder Deiner großen Liebe
10:30, Akademietheater Ulm e.V.

Wandern mit dem Schwäbischen Albverein
14:30, GenerationenTreff Ulm

Tanzkurs für Kids
17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla

Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon

Religion und Gewalt
20:00, Kath. Gemeindegottes St. Klara

Blues Pills, 20:00, Roxy Ulm

Blickfang – Die Ulmer Diareihe 2015/2016
20:00, Edwin-Scharff-Haus

3. Philharmonisches Konzert
20:00, Theater Ulm

Tango Argentino Milonga
21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 17

Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Vortrag mit Film: Ankläger in geschichtsloser Zeit – Fritz Bauer
19:00, Schranne Laupheim

Meditation, 19:30, Ashram Brindavon

Viel gut essen, 19:30, Theater Ulm

Vortrag »Robert Scholl. Oberbürgermeister der Stadt Ulm in den ersten Jahren des Wiederaufbaues nach dem Zweiten Weltkrieg.«, 19:30, Ulmer Museum

DONNERSTAG 18

Bildungsmesse Ulm
9:00, Ulm-Messe GmbH

Winterspielplatz
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

Botanische Mittagspause
12:15, Botanischer Garten der Universität Ulm

Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Bilderbuchkino
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt

Die Tropenhäuser bei Nacht
18:00, Botanischer Garten der Universität Ulm

Wir alle für immer zusammen
18:00, Theater Ulm

Öffentliche Führung »Hochschule für Gestaltung Ulm: Von der Stunde Null bis 1968«, 18:30, HfG-Archiv Ulm

artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks

Urgetreide neu entdeckt: Emmer
19:00, Museum der Brotkultur

Budapest – eine königliche Metropole
19:00, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Kirtan- und Mantrasingen
19:30, Ashram Brindavon

Glasblassingquintett, 20:00, Roxy Ulm

Märchen und Musik
20:00, Begegnungsstätte Charivari

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Viva la mamma, 20:00, Theater Ulm

GlasBlasSing, 20:00, Roxy Ulm

Delta Q: Wann, wenn nicht wir!
20:00, Zehntstadel Leipheim

FREITAG 19

Bildungsmesse Ulm
9:00, Ulm-Messe GmbH

Heideker Reisemesse 2016
13:00, Stadthaus Ulm

Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

Hansi Hinterseer & Das Tiroler Echo
19:00, Ratiopharm-Arena

Sri Durgamayi Ma gibt Darshan
19:30, Ashram Brindavon

Württembergisches Kammerorchester // 4. Ulmer Konzert, 19:30, Kornhaus

Einer flog über das Kuckucksnest
20:00, Theater Werkstatt Ulm e.V.

Spieleabend im Nix, 20:00, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Charleys Tante, 20:00, Theater Ulm

Cavewoman, 20:00, Roxy Ulm

Anne Wylie – Songs and Sounds of Ireland
20:00, Pflughof Langenau

Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Hiss – Von Sansibar nach Santa Fe
20:30, Begegnungsstätte Charivari

SAMSTAG 20

Bildungsmesse Ulm
9:00, Ulm-Messe GmbH

artjamming – freies malen
9:30, Nelson-Barracks

Workshop Kasimir und Karoline
10:00, Theater Ulm

Juri fliegt zu den Sternen
11:00, Kinderbibliothek Ulm

RoboCup Junior Vöhringen 2016
14:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Kasperl und der Zwackilutschku
15:00, Zehntstadel Leipheim

Hockey SSV Ulm 1846 Damen II. Verbandsliga
18:00, Blauringhalle

Don Giovanni
19:00, Theater Ulm

Diavortrag Blautopf: Mit den Elchinger Lions auf Entdeckung
19:30, Konstantin-Vidal-Haus

Winterkonzert der Iller Sinfoniker
19:00, Haus des Landkreises

Die Glasmenergie
19:30, Theater Ulm

Impromatch mit den Showbuddies
20:00, Theater Neu-Ulm

Einer flog über das Kuckucksnest
20:00, theater Werkstatt Ulm e.V.

Robert Carl Blank
20:00, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café

Wanda
20:00, Roxy Ulm

Bilder Deiner großen Liebe
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Funk the Beat
22:00, Theater Ulm

SONNTAG 21

RoboCup Junior Vöhringen 2016
09:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Matinee Schwanensee
11:00, Theater Ulm

Bundesfestung Ulm – Führungen
11:00, Wilhelmsburg Werk XII

Delta Q: Wann, wenn nicht wir!
20:00, Zehntstadel Leipheim

Öffentliche Familienführung »Erhellend!«
14:00, Kunsthalle Weishaupt

Charleys Tante
14:00, Theater Ulm

Tischtennis Bundesliga: TTF Liebherr Ochsenhausen – Borussia Düsseldorf
15:00, Ratiopharm-Arena

Kasperle trifft den Frühlingsboten
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Das kleine Känguru auf Abenteuer
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

Öffentliche Führung »Geschmacksachen: Normen, Formen, Kaffeekanne«
15:00, HfG-Archiv Ulm

Öffentliche Führung »Die Verkündigung« von Daniel Mauch
15:00, Ulmer Museum

TSG Söflingen – HSG Konstanz 2
17:00, Kuhlberghalle Ulm

Kammerkonzert: Sterne und andere Welten
19:30, Theater Ulm

Cristina Braga
19:30, Zum fröhlichen Nix – Kleinkunst-Café Blaubeuren

MONTAG 22

Die Nacht der Musicals
20:00, Congress Centrum Ulm (CCU)

DIENSTAG 23

Tanzkurs für Kids, 17:30, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla

»...Kinder müssen Komödien haben und Puppen«
19:30, Stadtbücherei Neu-Ulm

Hanuman Chalisa Singen
19:30, Ashram Brindavon

Tango Argentino Milonga, 21:00, Freie Waldorfschule am Illerblick

MITTWOCH 24

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Vernissage: Myrah Adams & Ursula Wild
19:00, Museum für bildende Kunst, Oberfahlheim

Meditation
19:30, Ashram Brindavon

Nachhaltige Mobilität und Logistik
19:30, Ulmer Volkshochschule

A Tale of Golden Keys
20:00, Roxy Ulm

Don Giovanni
20:00, Theater Ulm

DONNERSTAG 25

Winterspielplatz
9:30, Ev.-Freikirchliche Gemeinde Ulm/Neu-Ulm

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Tiefseedoktor Theodor
15:00, Stadteilbibliothek Weststadt

artjamming – freies malen
18:30, Nelson-Barracks

Museum der Brotkultur – Porträt eines Kontinents: Afrika
19:00, Museum der Brotkultur

Bingo Bowling
19:00, New Bowling Center

Filmvorführung im Laemmle-Kino: »Im Labyrinth des Schweigens«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Worte von Sri Durgamayi Ma
19:30, Ashram Brindavon

Schwanensee
20:00, Theater Ulm

Vincent Pfäfflin
20:00, Roxy Ulm

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Heimspiel 4–0 Jonas Knopf: Kosho + König & Bischler
20:00, Kulturhaus Schloss Großlaupheim

Han's Klaffs neues Programm, 20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Schmidbauer & Kälberer – »Wo bleibt die Musik?«
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg

Spielwütig!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Stadt Langenau
kulturam@langenau.de
Tel. 07345-9622140
www.pflughof-langenau.de

Kultur im Pflughof

Donnerstag, 11. Februar
Matthias Egersdörfer
Kabarett »Vom Ding her«

Freitag, 19. Februar
Anne Wylie
Songs and Sounds of Ireland

Donnerstag, 3. März
Christian Stock Trio
Jazz / East meets West

R ROXY ULM

FEBRUAR

MI 03 Samuel Felix Sieber
Mensch essen Seele – Vernissage

DO 04 Derzeit wohnhaft in ...
Editta Braun Company (AT)

FR 12 Cavewoman Praktische Tipps zur Haltung und Pflege eines beziehungsstauglichen Partners

Showbuddies
Impromatch vs. Stadtlandimpro

SA 13 Schüttel dein Speck #25

DI 16 Blues Pills European Tour 2016

FR 19 Caveman Du sammelst, ich jagen!

MI 24 A Tale Of Golden Keys

SA 27 Edelfummelflohmarkt
Dress for less!

Infos unter:
WWW.ROXY.ULM.DE
ROXY gGmbH | 89077 Ulm, Schillerstraße 1/12

Gartenträume
10:00, Ulm-Messe GmbH

Familien-Café
14:00, Kinder- und Familienzentrum Wuselvilla

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Geschichten zum Wochenende
15:30, Kinderbibliothek Ulm

artjamming - freies malen
16:30, Nelson-Barracks

Spielwütig!
18:00, Akademietheater Ulm e.V.

Culinarium - Kochtreff im Bürgerzentrum Eselsberg
18:30, Bürgerzentrum Eselsberg

Wir alle für immer zusammen
19:30, Theater Ulm

Hinter.Welt
19:30, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Charleys Tante
20:00, Theater Ulm

Marlies Blume
20:00, theater Werkstatt Ulm e.V.

Schmidbauer & Kälbner
20:00, Roxy Ulm

»8 Frauen« mit der Schwabenbühne Illertissen, 20:00, Bürgerhaus Senden

Die Stunde der Kurden
20:00, Zum fröhlichen Nix - Kleinkunst-Café Blaubeuren

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Sonar, 21:00, EinsteinHaus Ulm

ANZEIGE

Schloss Großlaupheim Museum
zur Geschichte von Christen und Juden

Claus-Graf-Stauffenberg-Straße 15
88471 Laupheim
Telefon 07392 96800-0
www.museum-laupheim.de
museum@laupheim.de

FRITZ BAUER

STAATS-ANWALT
HERRSCHEN VON GEDICHT

27. JAN. 2016 - 28. MÄRZ 2016

Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und Feiertage 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Führungen für Gruppen nach Vereinbarung

Edelfummelflohmarkt
10:00, Roxy Ulm

Gartenträume
10:00, Ulm-Messe GmbH

Kinderwerkstatt »Kleider machen Leute«
13:30, Ulmer Museum

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Spielwütig!
18:00, Akademietheater Ulm e.V.

Ratiopharm Ulm vs. Eisbären Bremerhaven
18:30, Ratiopharm-Arena

Viva la mamma
19:00, Theater Ulm

Madera Festival mit Scandalos, Good Weather Forecast und Fil da Elephant
19:00, Wielandhalle Oberholzheim

Viel gut essen
19:30, Theater Ulm

Hinter.Welt
19:30, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Der Abstecher (nach Ulm)
20:00, Theater Neu-Ulm

Bernd Gnann
20:00, Kulturstadel Hüttisheim

Wind unter meinen Flügeln
20:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

»8 Frauen« mit der Schwabenbühne Illertissen
20:00, Bürgerhaus Senden

Acoustic Night, 20:00, Club Action

Vincent Rocks
20:00, Zum fröhlichen Nix - Kleinkunst-Café Blaubeuren

Piano Battle - A. Kern vs. P. Cibus
20:00, Oberschwabenhalle Ravensburg

Frau Müller muss weg!
20:15, Akademietheater Ulm e.V.

Gartenträume
10:00, Ulm-Messe GmbH

Frühstückstreff im Weststadthaus
10:00, Weststadthaus

Komm, ich erzähl
11:00, Theater Ulm

Clownstheater »Resli unterwegs nach Hause«
11:00, Herr Zopf's Friseurmuseum

Mach-Mit-Angebot im Kindermuseum
13:30, Edwin Scharff Museum

Öffentliche Führung »Fritz Bauer«
19:00, Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim

Der Räuber Hotzenplotz
14:30, Musikschule Neu-Ulm

Eröffnung der Sonderausstellung »Glaubensfragen. Chatrooms auf dem Weg in die Neuzeit«
15:00, Ulmer Museum

Kasperle und die Suche nach Schnuffi
15:00, 1. Ulmer Kasperle Theater

Das kleine Känguru auf Abenteuer
15:00, Kinder-Theater-Werkstatt Ulm

Wind unter meinen Flügeln
15:00, Wolfgang-Eychmüller-Haus, Vöhringen

Der Räuber Hotzenplotz
16:30, Musikschule Neu-Ulm

Schwanensee
19:00, Theater Ulm

Hinter.Welt
19:30, Donauschwäbisches Zentralmuseum

Leipheimer Barock-Ensemble
20:00, Zehntstadel Leipheim

KRIPO Ulm
20:15, Theater Ulm

Ulmer Museum
28.02.2016 - 03.07.2016
Sonderausstellung »Glaubensfragen. Chatrooms auf dem Weg in die Neuzeit«
Januar 2016
Ausstellung »Kunst aus Ulm - Kunst für Ulm! Impressionen in der Kunst des 20. und 21. Jahrhunderts«
HfG-Archiv Ulm
Februar 2016
»HfG Ulm - Von der Stunde Null bis 1968«
06.02.2016 - 03.04.2016
»Geschmacksachen: Normen, Formen, Kaffeekanne«
Stadthaus Ulm
bis 13.03.2016
Nadja Wollinsky. Am Rand - Fotografien aus Ulm, Neu-Ulm und Umgebung
bis Mitte 2016
Ulmer Bürgerkette
Kunsthalle Weishaupt
bis 10.04.2016
»Spot an! Lichtkunst von Flavin, Kowanz, Morelet, Nannucci u.a.«
Donauschwäbisches Zentralmuseum
bis 28.03.2016
»Donaublicke« - Ungarische Kunst aus Szentendre
bis 28.03.2016
»Donaualten« von Ulmer Schülerinnen und Schülern
Museum der Brotkultur
07.02.2016 - 17.04.2016
Was is(s)t die Welt?
Galerie Tobias Schrade
bis 06.02.2016
Jörg Mandernach - Collagen, Schnitte, Zeichnungen und Installationen
13.02.2016 - 12.03.2016
Anne Carnein & Susanne Maurer - Bilder & Objekte
Haus der Stadtgeschichte/Stadthaus
Februar 2016
Stadtgeschichtliche Ausstellung im historischen Gewölbesaal im Schwörhaus Edwin Scharff Museum
bis 28.08.2016
»Anziehung und Abgrenzung - Ben Muthofer und sein Lehrer Ernst Geitlinger«
bis 11.09.2016
Kindermuseum: »Voll abgefahren! Erforsche, was die Welt bewegt!« Interaktive Ausstellung des Grazer Kindermuseums
20.02.2016 - 22.05.2016
Bittersüße Zeiten. Barock und Gegenwart in der Sammlung SPR Rusche Oelde/Berlin
Ulmer Volkshochschule EinsteinHaus
Februar 2016
Ulmer Denkstätte Weiße Rose - Dauer-ausstellung »wir wollten das andere«
Februar 2016
Albert Einstein - »Fotos aus seinem Leben«
KZ-Gedenkstätte Oberer Kuhberg
Februar 2016
»Die Würde des Menschen ist unantastbar«
Kunstverein Ulm
07.02.2016 - 06.04.2016
Velimir Ilisevic
Galerie Ärztliche Kunst
bis 20.02.2016
»Farben am See + anderswo«
Galerie im Science Park
bis 13.04.2016
Bruno di Martino - Malerei und Objekte
Museum in der Klostermühle
bis 14.02.2016
Alles Puppen - oder was?



Elger Esser, Giverny VII, Frankreich
2010, C-Print, Alu Dibond, Forex
© Elger Esser

MÜNCHEN

Galerie Bezirk Oberbayern
26. November 2015 - 26. Februar 2016
Was ist wenn

AUGSBURG

Neue Galerie im Hömannhaus Augsburg
29. Januar 2016 - 3. April 2016
Martin Kargruber - Gebäude. Holz-kulptur und Zeichnung

GÖPPINGEN

Kunsthalle Göppingen
31. Januar 2016 - 03. April 2016
Gabriela Oberkofler. Schwarz ist die Nacht nie

KARLSRUHE

Staatliche Kunsthalle Karlsruhe
20. Februar 2016 - 09. Juli 2016
Elger Esser »zeitigen«

Zeitcafé CosimO

Februar 2016
Japanische Tuschkunst im zeitlosen Raum
Museum für bildende Kunst Oberfahlheim
24.02.2016 - 05.06.2016

Myrah Adams - Frame effect, Ursula Wild - Arbeiten auf Papier

Museum zur Geschichte von Christen und Juden, Laupheim
bis 28.03.2016
Sonderausstellung »Fritz Bauer«
Museum Biberach
bis 13.03.2016

Gottfried Graf - Retrospektive

bis 17.04.2016
»Hölderlin. Eine Winterreise«
Museum Villa Rot
bis 21.02.2016

Ausstellung »Fleischeslust«

Erwin Hymer Museum
bis 07.02.2016
Fotorausstellung - Barriere-Zonen
Kloster Roggenburg
bis 02.02.2016

Große Krippenausstellung

MESSEN/MÄRKTE

Edwin Scharff Haus
12.02.2016 - 14.02.2016
18. Neu-Ulmer Orchideentage
Ulm-Messe GmbH
18.02.2017 - 20.02.2016
Bildungsmesse Ulm-Messe GmbH
26.02.2016 - 28.02.2016
Gartenträume

Bibliotheken
Stadtbibliothek Ulm, Vestgasse 1, Ulm, Tel. 07311614100, www.stadtbibliothek.ulm.de
Stadtbücherei Neu-Ulm, Heiner-Metzger-Platz 1, Neu-Ulm, Tel. 0731 70502350, www.stadtbuecherei.neu-ulm.de

Galerien
Kunstverein Ulm e.V., Kramgasse 4, Ulm, Tel. 0731 66258, www.kunstverein-ulm.de
Künstlergilde Ulm, Nagelstraße 24, Ulm, Tel. 073128215, www.kuenstlergilde.telebus.de
Galerie Tobias Schrade, Auf der Insel 2, Ulm, Tel. 0731 1755660, www.galerie-tobias-schrade.de
Galerie Sebastianskapelle, Hahnengasse 25, Ulm
Galerie im Kornhauskeller Pro Arte Kunststiftung, Hafengasse 19, Ulm, Tel. 0731 619576, www.proarte-ulmer-kunststiftung.de
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 0731 1617700, www.stadthaus.ulm.de
Künstlerhaus Ulm, Im Ochsenhäuser Hof, Grüner Hof 5, Ulm, Tel. 07311761726, www.kuenstlerhaus-ulm.de

Kinder
Kindertheater Werkstatt, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 073929699386, www.kinder-theaterwerkstatt.de
kontiki Kulturwerkstatt, Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 0731 153032, www.kontiki-ulm.de
1. Ulmer Kasperle Theater, Büchsenstraße 3, Ulm, Tel. 0731 6022264, www.kasperletheaterulm.de
Ulmer Spielschachtel, Unterer Kuhberg 10, Ulm, Tel. 0731 31506, www.luftkuss-ulm.de
Topolino Figurentheater, Gartenstraße 13, Neu-Ulm, Tel. 0731 713800, www.topolino-figurentheater.de

Kultur
Charivari, Stuttgarter Str. 13, Ulm, Tel. 0731 1615442
CAT, Prittwitzstr. 36, Ulm, Tel. 0731 601110, www.cat-cafe.de
Edwin-Scharff-Haus, Silcherstr. 40, Neu-Ulm, Tel. 0731 7050-5055
Kornhaus, Kornhausplatz, Ulm, Tel. 0731 922990
Kulturzentrum Wolfgang-Eychmüller-Haus, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen, www.voehringen.de, Tel. 07306 9622-70
Jazzkeller Sauschdall, Prittwitzstr. 10, Ulm, Tel. 0731 601210, www.sauschdall.de
KCC Kultur-Creative-Center, Pfarrer-WeiB-Weg 16-18, Ulm-Söflingen, Tel. 07313870767, www.kcc-theater.de
Kunst-Werke. V./Jazzwerk, Lehle 61, Ulm, Tel. 0731 26400018, www.kunstwerk-ulm.de
Pfleg-hofsaal Langenau, Kirchgasse 9, 89129 Langenau, Tel. 07345/9622-140, www.pfleg-hof-langenau.de
ROXY - Kultur in Ulm, Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731968620, www.roxy.ulm.de
Stadthaus, Münsterplatz, Ulm, Tel. 07311617700, www.stadthaus.ulm.de
Kulturhaus Schloss Großlaupheim, Kircheng 11, Laupheim, Tel. 07392 9680016
Zehntstadel Leipheim, Schlosshof 2, Leipheim, Tel. 082217070, www.zehntstadel-leipheim.de

Museen/Sammlungen
Donauschwäbisches Zentralmuseum Ulm (DZM), Schillerstraße 1, Ulm, Tel. 0731 962540, www.dzm-museum.de
Heimatmuseum Pfuhl, Hauptstraße 73, Neu-Ulm/Pfuhl, Tel. 07317050180
Kunsthalle Weishaupt, Hans-und-Sophie-Scholl-Platz 1, Ulm, Tel. 0731 1614360, www.kunsthalle-weishaupt.de
Edwin Scharff Museum, Kunstmuseum, Kindermuseum, Erlebnisräume, Petrusplatz 4, Neu-Ulm, Tel. 0731 70505055, www.edwin.scharff.museum.de
Mikroskopmuseum, Schlossstraße 30 A, Wieblingen, Tel. 0731 47844
Museum der Brotkultur, Salzstadelgasse 10, Ulm, Tel. 0731 69955, www.museum-brotkultur.de
Museum Söflingen, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 38224
Naturkundliches Bildungszentrum, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 07311614742, www.naturkunde-museum.de
Ulmer Museum, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de
Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 073121312, www.dzokulm.telebus.de
Ulmer Denkstätte, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731153013
Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal, Schlossstraße, Wieblingen, Tel. 07315028675
Walther Collection, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com

Sonstige
Ratiopharm-Arena, Europastraße 25, Neu-Ulm, Tel. 0731206410
Ulm-Messe, Böffinger Str. 50, Ulm, Tel. 0731 922990, www.ulm-messe.de
Unitas Loge Ulm, Walfischgasse 24, Ulm, www.unitas-ulm.de
Vh Ulm (vh), Kornhausplatz 5, Ulm, Tel. 073115300, www.vh-ulm.de

Theater
adk Ulm, Fort Unterer Kuhberg 12, Ulm, Tel. 0731387531, www.adk-ulm.de
Akademie-theater Ulm, Wagnerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 1614724, www.jungebuehne-ulm.de
Theater Herrlingen, Oberherrlingerstraße 22, Herrlingen-Blaustein, VVK 0731 268177
Theater Neu-Ulm, Hermann-Köhl-Straße 3, Neu-Ulm, Tel. 0731 553412, www.theater-neu-ulm.de
Theater Werkstatt Ulm, Schillerstr. 1, Ulm, Tel. 0731 618788, 07348

69955, www.museum-brotkultur.de | **Museum Söflingen**, Klosterhof 18, Ulm/Söflingen, Tel. 0731 38224 | **Naturkundliches Bildungszentrum**, Kornhausgasse 3, Ulm, Tel. 07311614742, www.naturkunde-museum.de | **Ulmer Museum**, Marktplatz 9, Ulm, Tel. 0731 1614330, www.museum.ulm.de | **Dokumentationszentrum Oberer Kuhberg**, KZ-Gedenkstätte, Ulm, Tel. 073121312, www.dzokulm.telebus.de | **Ulmer Denkstätte**, Weiße Rose, Ulmer Vh, Kornhausplatz 5 (Einsteinhaus), Ulm, Tel. 0731153013 | **Museum im Konventbau mit Bibliotheksaal**, Schlossstraße, Wieblingen, Tel. 07315028675 | **Walther Collection**, Reichenauerstr. 21, 89233 Neu-Ulm, Tel. 0731 1769143, www.walthercollection.com

982180, www.theaterwerkstatt-ulm-ev.de | **Theater Ulm**, Herbert-von-Karajan-Platz 1, Ulm, Tel. 07311614444, www.theater.ulm.de
Tourist-Information
Stadthaus, Münsterplatz 50, Ulm, Tel. 0731 1612830, www.tourismus.ulm.de

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm finden Sie im Internet unter: www.ulm.de/veranstaltungen

KARTENSERVICE

Traffiti-SWU-Kundencenter/Service Center Neue Mitte
Neue Straße 79,
Tel. 0731166-2177, Fax 166-2129

Neu-Ulmer Zeitung
Ludwigstraße 10,
Tel. 07317071-0, Fax 724575

ROXY
Schillerstr. 1/12
Tel. 073196862-0, Fax 96862-29

Südwest Presse
Medienhaus, Frauenstraße 77
Tel. 0731156-855

Schwäbische Zeitung
Kartenservice: 0180 2008007
(Nur 0,06 EUR/Anruf)

ANZEIGEN

bildwerk89 - foto & kreativstudio
fotostudio: mulschersstraße 5, 89077 ulm
telefon: +49 (0) 731. 143 92 622
e-mail: info@bildwerk89.de
internet: www.bildwerk89.de

bildwerk89
foto & kreativstudio

SCORE

HANNES GOTSCHY
04.02.2016 20.00 UHR

HEIM SPIEL
5-0

ZU GAST BEI JONAS KNOPF: KOSHO + KÖNIG, BISCHLER
25.02.206 20.00 UHR

Tickets auch im ROXY, traffiti Service Center Ulm, Illertisser Zeitung, Neu-Ulmer Zeitung und unter www.reservix.de

KULTURHAUS SCHLOSS GROßLAUPHEIM

FON 07392. 9680016

www.kulturhaus-laupheim.de



Kundenmagazin gewünscht – Verlag gefunden



Der KSM Verlag ist Ihr Partner für innovative Kundenzeitschriften.
www.ksm-verlag.de
 Telefon 0731 3783293

Anonyme AIDS-Beratung
 Schillerstr. 30
 89077 Ulm
 Tel. 07 31 / 185 17 20

125 Jahre Ulmer Münsterturn



Wolfgang Schöllkopf | Nadin Klier
DAS ULMER MÜNSTER
 ERBAUT AUS STEIN UND LICHT

Süddeutsche Verlagsgesellschaft Ulm
 im
 Jan Thorbecke Verlag

Wolfgang Schöllkopf | Nadin Klier
DAS ULMER MÜNSTER
 ERBAUT AUS STEIN UND LICHT



Frauenstraße 51
 89073 Ulm-Donau
 Telefon (07 31) 96 49-0
 Fax (07 31) 96 49-499

www.comfor.de



Nichtraucherhotel
 Neuer Graben 17
 89073 Ulm-Donau
 Tel. (07 31) 97 52 79-0
 Fax (07 31) 97 52 79-399

www.hotel-neuthor.de

Hotel Ulmer Stuben
 89073 Ulm • Zinglerstraße 11
 Telefon (0731) 962 20-0 • Fax (0731) 962 20-55
www.ulmersstuben.de
ulmerstuben@t-online.de

Das Haus für Ihre Veranstaltungen:
 Familienfeiern • Vereinsveranstaltungen
 Betriebsfeste • Konferenzen

Gemütliche Gasträume für jede Größe b. 200 P.
 Eigene Garagen • Kegelbahnen

Neue Pächter: Geschwister Chidiroglou

AKTUELLE TOP-JOBS **JOBS-ULM.DE**

- HYDAC Drive Center GmbH**
 - Techn. Assistent/Sekretär (w/m)
- Carl Götz GmbH**
 - Mitarbeiter in der Buchhaltung (m/w)
- Hermann Bantleon GmbH**
 - Mitarbeiter (m/w) für die Bereiche Lager und Logistik
- Mayser GmbH & Co. KG**
 - Mitarbeiter im Versand (m/w)

JETZT BEWERBEN UNTER WWW.JOBS-ULM.DE

AKTFOTOGRAFIE
 Akt-Fotoshootings auf TFP-Basis möglich | ohne Kosten – Infos & Referenzen siehe Website | www.dmg-fotografie.de

FOTOGRAFIE

Tentschert Immobilien GmbH & Co. KG
 Frauenstraße 7 | 89073 Ulm

Wir verkaufen Ihre Immobilie sicher und schnell zum bestmöglichen Marktpreis.

TENTSCHERT Immobilien IVD • seit 1986
 Telefon: 0731.37 95 22-0
www.tentschert.de

Büroservice
Sabine Schwaier

- » Bedarfsgerechte Dienstleistungen rund ums Büro
- » Übernehme Büroarbeiten vor Ort oder über Homeoffice
- » zeitlich flexibel und zuverlässig

Anfragen bitte per E-mail:
s.schwaier-buero@email.de

Bei einem Mindestbestellwert von 10,00€ erhalten Sie gegen Couponabgabe 2,00€ Rabatt!

2,00€

Joey's
 Think Pizza....

Pizza online:
joeys.de

Joey's Ulm • Frauenstr. 38-40
 Tel 0731 – 155 396 0

Immer eine frische Idee!

Einlösen bei Joey's Ulm. Nur ein Coupon pro Bestellung. Nicht kombinierbar mit anderen Angeboten, Gutscheinen oder Coupons. Keine Barauszahlung.
 Bitte für Rückfragen hier Telefonnummer eintragen: _____
 Widerspruchsrecht Datennutzung: Hinweise s. unter joeys.de/datenschutz

SpaZz DES MONATS

»Das war ein extremes Jahr!«

Seit 2010 ist **Friedemann Johannes Wieland** erster Organist und Kantor des Ulmer Münsters und hat damit ein spannendes Jahr hinter sich

Menschenkennerin // Andrada Cretu

2015 feierte Ulm »seine« Kirche. Wie erlebte das der musikalische Leiter? »Es war ein extremes Jahr. Aber auch ein Jahr voller unglaublicher musikalischer Erlebnisse! Das Klangfest auf dem Münsterplatz sowie das Schwörkonzert mit Carmina Burana waren zwei Riesen-Projekte, die so in ihrer Art einzigartig waren. Hinzu kamen dann noch die Projekte im Münster selber«, erzählt der studierte Kirchenmusiker Friedemann Johannes Wieland.

Zwei ganz besondere Momente waren für ihn dann aber welche, die nichts mit Musik zu tun haben: »Ich bin nicht ganz schwindelfrei und war Ende Mai zum ersten Mal ganz oben auf dem Münster turm. Ich mache gerne Fotos und habe in die östliche Richtung fotografiert. Der Schatten des Hauptturms fiel zu der Zeit genau zwischen die beiden Chor-türme. 125 Jahre nach Fertigstellung dort oben zu sein, war ein ganz besonderes Erlebnis. Im Dezember war ich dann nochmal oben. Die Dunkelheit brach langsam herein und legte sich über die Stadt. Es gab einen wunderschönen Abendhimmel mit Fern-



blick, und unten leuchtete der Weihnachtsmarkt. Das war dann noch mal eine Art optisches Resümee des Jahres«, schwärmt der gebürtige Riedlinger.

Vor seinem Umzug nach Ulm lebte er 13 Jahre lang in Schleswig-Holstein. Dann wurde seine jetzige Stelle in Ulm ausgeschrieben. Friedemann Johannes Wieland erinnert sich: »Meine Frau kommt aus Niedersachsen. Ich habe ihr gesagt ich bewerbe mich nur, wenn sie sich vorstellen kann, mit mir in den Süden zu gehen.« Dennoch war es nach 13 Jahren Norddeutschland eine Umstellung für die beiden. »Obwohl ich ursprünglich aus Baden-Württemberg komme, musste ich mich ehrlich gesagt erst mal daran gewöhnen. Da habe ich gemerkt, wie sehr mich das Norddeutsche geprägt hat. Aber mittlerweile bin ich hier zu Hause. Es dauert einfach eine Zeit, bis man ein Gefühl dafür bekommt, wie eine Stadt tickt. Auch im Zusammenhang mit dem Münster. Das Ulmer Münster hat im Vergleich zu anderen Städten eine ganz besondere Position bei den Bürgern. Das ist ‚ihr Münster‘ und das fühlt sich anders an als in anderen Städten.«

INFORMATION

www.fj-wieland.de

www.ulmer-muenster.de/muensterkantorei.htm

Interview

An welchem Ort in Ulm oder Neu-Ulm fühlen Sie sich besonders wohl?

Ich genieße es, bei Schneefall mit unseren Hunden um die Wilhelmsburg zu spazieren und bei klarer Sicht dann noch die Alpen zu sehen. Die Wilhelmsburg ist ein Ort, an dem ich runterkommen kann.

Was ist Ihre größte Leidenschaft?

Die Musik in allen Facetten, das Skifahren und wenn es die Zeit erlaubt, der VfB. Ins Stadion zu gehen ist noch mal eine ganz andere Art abzuschalten.

Welche Musik hören Sie privat gerne?

Das ist sehr situationsbedingt. Alles was mit Klassik zu tun hat. Aber auch gerne deutschsprachigen Rock/Pop und in letzter Zeit Jazz.

Was wünschen Sie sich für das nächste Münster-Jubiläum?

Das 150-Jährige wäre ein schöner Zeitpunkt, um das Ulmer Oratorium aufzuführen, weil es bis dahin bestimmt fertig ist.



Wolfgang Ambros

»pur!«

12.03.2016 »

Forum am Hofgarten Günzburg

Günzburger Zeitung

Alles was uns bewegt



Helge Schneider

09.05.2016 »

Ratiopharm Arena Neu-Ulm



Neu-Ulmer Zeitung



The Hooters

22.06.2016 »

Theatro Ulm



TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986



Urban Priol

»Tilt! –

Der Jahresrückblick 2016«

09.12.2016 »

Congress Centrum Ulm

TENTSCHERT
Immobilien IVD · seit 1986

ANZEIGE

theater ulm

CHARLEYS TANTE

Komödie nach Brandon Thomas
03., 05., 09., 19., 21. und
26.02.2016, Großes Haus

VORVERKAUF UND INFOS Kasse: 0731/161 4444 | theaterkasse@ulm.de | www.theater.ulm.de

livekonzepte

Kompetenz für Corporate Events, Tagungen und Incentives

Tickets » www.livekonzepte.de |
Hotline 0731 166-2177 |
SWU traffiti | Südwest Presse |
Foto Blende22 Neu-Ulm | Roxy

GRÜNE
Fraktion
Ulm³



Wir sind am Ulmer Ratstisch für Sie da! Transparenz, Nachhaltigke it und ausgewogene Politik sind unser Auftrag.

Denise Niggemeier, Sigrid Räkel-Rehner, Michael Joukov,
Doris Schiele, Birgit Schäfer-Oelmayer, Dr. Richard Böker, Lena
Christin Schwelling, Lisa-Marie Oelmayer, Annette Weinreich



GUT FÜR 
STADT UND LAND

Marktplatz 1, 89073 Ulm, 0731 161-1096



gruene.fraktion RathausUlm



www.gruene-fraktion-ulm.de

P. S.: wir schätzen den SpaZz, aber lieber trocken als Feucht

Das Magazin für die Zukunft von
Bildung, Beruf & Lernen

Ulm // Neu-Ulm // Region

www.ksm-verlag.de

Wissenshunger

Sonderausgabe zur
Bildungsmesse 2016 //
18. – 20. Februar



- Die 8. Ulmer Bildungsmesse // **4**
- Die Agentur für Arbeit // **6**
- Arbeiten bei PERI // **6**
- Die sozialen Berufe der St. Elisabeth-Stiftung // **7**
- Ausbildung oder Studium? // **8**
- Urlaubsträume der Azubis // **10**
- Zahlen, Daten, Fakten // **11**
- Interview mit Elias Chisari // **12**
- Ausbildung bei der Stadt Ulm? // **14**
- Interview mit einer Berufsberaterin // **16**
- Ausbildungsförderung // **17**
- Azubis dringend gesucht! // **18**



Du bist auf der Suche nach neuen Möglichkeiten?
 Einer Arbeitsstelle in einem innovativen und
 menschlich geprägten Arbeitsumfeld?

Dann herzlich willkommen bei Daimler TSS,
 dem IT-Spezialisten für Daimler!

discover.daimler-tss.de



„Wir sind nicht nur Daimler.
 Sondern auch.“
 Discover new dimensions.

Tilo, 31 Jahre, IT Service Manager

Ein Unternehmen der Daimler AG

Daimler TSS
 Enabling Excellence



Weitblick



Sie ist mittlerweile eine feste Einrichtung geworden: Die Bildungsmesse ist für Tausende von jungen Leuten alle zwei Jahre ein Schaufenster in ihre berufliche Zukunft. Und das bereits zum achten Mal. 300 Aussteller warten auf 18.000 m² Ausstellungsfläche mit Ausbildungs- und Studiemöglichkeiten auf die Besucher. Schon viele Jugendliche haben dank ihr den passenden Berufsstart gefunden. Und auch für die Firmen ist dieser Marktplatz von hoher Bedeutung. Denn:

Die Wirtschaft boomt, Fachkräfte müssen ausgebildet werden, und immer mehr Unternehmen rivalisieren um die besten Nachwuchskräfte, von denen es aufgrund der demografischen Lage immer weniger geben wird. In diesem Sinne wünschen wir mit diesem SpaZz-Sonderheft allen Seiten erfolgreiche Kontakte auf der Bildungsmesse 2016 in der Ulmer Donauhalle.

Herzlichst,

Jens Gehlert

Jens Gehlert

Impressum

Herausgeber (V. i. S. d. P.) // Jens Gehlert (geje)
 Redaktionsleiter, Chef vom Dienst // Daniel M. Grafberger (dmg), Tel. 0731 3783294, grafberger@ksm-verlag.de
 Mitarbeiter dieser Ausgabe // Sarah Klingel (sk), Julia Meyer (jume)
 Verlag // KSM Verlag, Schaffnerstr. 5, 89073 Ulm, Tel. 0731 3783293, Fax 0731 3783299, www.ksm-verlag.de, info@ksm-verlag.de
 Fotos // Daniel M. Grafberger
 Lektorat // Dr. Wolfgang Trips
 Gestaltung // Michael Stegmaier
 Anzeigen // Jens Gehlert, Tel. 0731 3783293, gehlert@ksm-verlag.de // Dr. Georg Bitter, Tel. 0160 97054376, bitter@ksm-verlag.de // Sarah Klingel, Tel. 0731 3783293, klingel@ksm-verlag.de
 Druck // Neue Süddeutsche Verlagsdruckerei Ulm
 Bankverbindung // Deutsche Bank, IBAN: DE83 6 307 002 400 117 275, BIC: DEUT DE DB 630

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen. Fotos, die dem Verlag von Veranstaltern und Agenturen zur Verfügung gestellt werden, werden nicht honoriert.



Wissenshunger ist ein Produkt des Monatsmagazins SpaZz

Bildungsmesse Ulm

Studien- und Berufswahl

Wir beraten vom 18. bis 20. Februar auf der Bildungsmesse Ulm in Halle 3, Stand 333

oder nach Terminvereinbarung in den Agenturen für Arbeit Ulm, Biberach und Ehingen.

Tel.: 0800 4 5555 00 (kostenfrei)
 E-Mail: Ulm.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
 oder Biberach.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

arbeitsagentur.de
 dasbringtmichweiter.de

 **Bundesagentur für Arbeit**
 Agentur für Arbeit Ulm



ANZEIGE

// BILDUNGSMESSE

Was kommt nach der Schule?

Die ganze Vielfalt auf der 8. Ulmer Bildungsmesse kennenlernen

Am 18. Februar geht es los. Dann ist das Ulmer Messegelände für drei Tage Treffpunkt für Ausbildungsunternehmen, Schulen, Hochschulen, Unis und Schulabgänger, die Orientierung bei der Berufswahl suchen

Zahlreiche Unternehmen aus Industrie, Handwerk, Handel über den Dienstleistungssektor bis hin zur Gastronomie stellen ihre Ausbildungsmöglichkeiten vor. Eine ganze Halle ist den Schulen, Hochschulen und Universitäten gewidmet. Neben universitären Studiengängen werden auch praxisbezogene Studiengänge vorgestellt. Duale Studiengänge oder das »Ulmer Modell« sind Möglichkeiten für eine gute Kombination aus Studium und Lehre. An den Infoständen der Aussteller können sich Interessierte direkt vom fachkundigen Personal beraten lassen.

Die Ulmer Bildungsmesse ist ein wichtiges Angebot für Schülerinnen und Schüler der letzten drei Jahrgangsstufen. Sie unterstützt die frühzeitige Berufsorientierung und stellt zahlreiche Möglichkeiten in der Berufswelt vor.

Viele Jugendliche stehen noch vor der Frage, wie man seine Stärken und den Beruf, der zu einem passt, überhaupt erkennt. Hier setzt die Ulmer Bildungsmesse an. Kompetenzen entdecken und den richtigen Berufseinstieg finden, sind hier unter anderem die Themen.

Schon im Dezember 2015 ist die Programmbroschüre zur Messe an den Schulen verteilt worden. Sich damit einen Fahrplan für die Bildungsmesse zu überlegen, ist die Aufgabe für die Schülerinnen und Schüler. Nur mit der richtigen Vorbereitung kann der Messebesuch zu einem persönlichen Erfolg werden.

Neben den Ausstellern haben die Organisatoren ein umfangreiches Rahmenprogramm zusammengestellt. Ein breites Spektrum an Fachvorträgen, von der Berufswahl über die Bewerbung und das Vorstellungsgespräch bis hin zum Einstellungstest. In Kurzpräsentationen von knapp

Information

Die Ulmer Bildungsmesse auf einen Blick:

- // Veranstalter: die Stadt Ulm in Kooperation mit der IHK Ulm
- // Unterstützer und Sponsoren: Sparkasse Ulm, Handwerkskammer Ulm, Donau-Iller-Nahverkehrsverbund GmbH, Verein zur Förderung der Innovationsregion Ulm – Spitze im Süden e.V., SMK Süddeutsche Medien KG, Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG, Presse-Druck- und Verlags-GmbH / Neu-Ulmer Zeitung, Schwäbische Zeitung GmbH & Co. KG, Südwestrundfunk/DAS DING
- // Termin: 18. – 20. Februar 2016
- // Veranstaltungsort: Ulmer Messegelände
- // Öffnungszeiten:

Donnerstag	9:00 bis 16:00 Uhr
Freitag	9:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	9:00 bis 16:00 Uhr
- // Der Eintritt ist frei
- // Angebot:

- 290 Aussteller: Unternehmen und Hochschulen informieren an Infoständen über sich
- 57 Vorträge: jeweils einstündig, Themen rund um Bewerbung, Berufswahl, Berufseinstieg, Rolle der Eltern
- 190 Kurzpräsentationen: jeweils 25 Minuten, Auszubildende und Studenten stellen ihre Berufe und Studiengänge vor
- Bewerberinsel: Experten bieten individuelle Beratung zur Bewerbung

www.facebook.com/bildungsmesseulm
www.bildungsmesse-ulm.de

ANZEIGE

Berufsausbildungen/Studium

Bildungsmesse Ulm
Stand Nr. DH 02

- Physiotherapie
- Massage
- Podologie

Oberberghof 5, 89081 Ulm
Telefon: 0731-95451-0
www.ulmkolleg.de



01.10.2015



30 Minuten werden Anforderungen und Chancen in den Berufen vorgestellt. Auszubildende und Studierende berichten von ihren Berufen und stehen für alle Fragen rund um Ausbildung und Studium zur Verfügung.

Bei der Bewerberinsel können Schülerinnen und Schüler kostenfrei Expertenrat für ihre Bewerbung einholen. In einem 20-minütigen Coaching werden alle Fragen rund um die Bewerbung beantwortet.

Auch die Eltern bei der Berufswahl ihrer Kinder einzubeziehen, gehört zum Konzept der Bildungsmesse. Sie sind wichtige Begleit- und Vertrauenspersonen, müssen an dem Berufswahlprozess teilhaben und ihrem Kind mit Rat und Tat zur Seite stehen. Speziell zu diesem Thema werden ebenfalls Vorträge angeboten. Mit einem verlängerten Freitag und dem Samstag als Messetag sollen auch berufstätige Eltern die Chance erhalten, die Messe zusammen mit ihren Kindern zu besuchen.

Wer bereits einen Beruf erlernt hat und beruflich weiterkommen möchte, ist auf der Ulmer Bildungsmesse ebenso gut aufgehoben. Lokale und überregionale Weiterbildungsträger und Institutionen stellen Seminare, Kurse und Lehrgänge zu vielen Themen vor.

Wer sich im Vorfeld über die Messe informieren will, findet das Ausstellerverzeichnis, die Bildungsangebote, den Hallenplan sowie das Vortragsprogramm unter www.bildungsmesse-ulm.de oder in der Programmbroschüre, die auf der Webseite zum Download angeboten wird.



Foto // contrastwerkstatt, www.fotolia.com

Bewerberinsel

Bring deine Bewerbung mit und hol dir einen Expertenrat!
Die Bewerberinsel findest du in Halle 2!

ANZEIGE



Ausbildung oder Studium. Bewirb Dich jetzt!

PERI

Seit mehr als 45 Jahren international erfolgreich | 7000 Mitarbeiter weltweit
Inhabergeführtes Familienunternehmen | Über 60 Ländergesellschaften
Respektvoller Umgang miteinander | Beste Perspektiven
Gemeinsame Aktivitäten

Wir freuen uns auf deine Bewerbung über peri.com/karriere.

**Schalung
Gerüst
Engineering**

DE PERI HR/16015

// AGENTUR FÜR ARBEIT

Zuverlässiger Partner bei der Berufswahl

Die Arbeitsagentur auf der Ulmer Bildungsmesse

Eine richtige Entscheidung zu treffen ist nicht leicht – vor allem, wenn es um die Berufswahl und damit um die eigene Zukunft geht. »Der Übergang von der Schule in die Berufswelt ist ein wichtiger Schritt im Leben eines jungen Menschen. Doch wer sich mit der Berufs- oder Studienwahl beschäftigt, steht oft vor einem wahren Informationsdickicht«, weiß Peter Rasmussen, Leiter der Agentur für Arbeit Ulm. **In Deutschland gibt es annähernd 350 verschiedene Ausbildungsberufe und über 18.000 Studi-**

Information

Agentur für Arbeit Ulm
Wichernstr. 5
89073 Ulm
www.arbeitsagentur.de
Ulm.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Peter Rasmussen //
Leiter der Agentur für Arbeit

enfachrichtungen. Auch weiterführende Schulen sind mögliche Wege zum gewünschten Berufsziel. »Wer seine individuellen Möglichkeiten ausloten möchte, bekommt professionelle und bewährte Unterstützung von den Berufsberaterinnen und Berufsberatern der Agentur für Arbeit«, so Rasmussen. Zum Beispiel auf der Ulmer Bildungsmesse in Halle 3, Stand 333. Ein individueller Beratungstermin kann unter der kostenlosen Servicenummer 0800 4 5555 00 vereinbart werden.

// jume



// BERUFSSTART



Berufsstart bei Peri // Über 100 Auszubildende beschäftigt das Familienunternehmen

Arbeiten bei PERI

Gemeinschaft beruflich und privat

Information
PERI GmbH
Schalung Gerüst Engineering
Rudolf-Diesel-Straße 19
89264 Weißenhorn
Tel. 07309 9500
www.peri.de

Wer den Start ins Berufsleben bei einem international erfolgreichen Familienunternehmen sucht, ist bei PERI richtig. PERI vermittelt auf höchstem Niveau Wissen und Fertigkeiten – für Studenten und Auszubildende. In etwa 20 Berufen lernen derzeit über 100 Auszubildende und Studenten. Wer noch nicht sicher ist, was er später machen möchte, macht erst einmal eine Schnupperlehre. Neben der fundierten Ausbildung kommt der persönliche Zusammenhalt, gefördert etwa auf Tagesausflügen oder in Sportgruppen, nicht zu kurz.

// jume

// AUSBILDUNG

Soziale Berufe haben Zukunft

St. Elisabeth-Stiftung bietet vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten



Alexandra Walter //
Ausbildungsverantwortliche

»Wer mit Menschen arbeiten will, ist in einem sozialen Beruf richtig«, sagt Alexandra Walter, Ausbildungsverantwortliche der St. Elisabeth-Stiftung, »gerade die Altenhilfe und die Behindertenhilfe bieten sichere und attraktive Arbeitsplätze.« Mit rund 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt die St. Elisabeth-Stiftung zu den größten Arbeitgebern in den Landkreisen Ravensburg, Biberach und im Alb-Donau-Kreis. Rund 150 jun-

ge Menschen absolvieren derzeit in den Einrichtungen der St. Elisabeth-Stiftung ihre Ausbildung, der Großteil in der Alten- und Heilerziehungspflege. Darüber hinaus bietet die Stiftung Ausbildungen wie Kaufmann/Kauffrau für Büromanagement, Fachinformatiker/-in, Immobilienkaufmann/-frau, Hauswirtschaftler/-in, aber auch verschiedene DH-Studiengänge. Bundesfreiwilligendienst oder ein Freiwilliges Soziales Jahr sind der ideale Weg, um soziale Berufe kennenzulernen.

// jume

Information

St. Elisabeth-Stiftung
Steinacher Straße 70
88339 Bad Waldsee
Tel. 07524 906-208
www.st-elisabeth-stiftung.de

ANZEIGEN

Dominikus-Ringeisen-Werk
Einrichtungen für Menschen mit Behinderungen

Menschen beraten,
begleiten, betreuen ...

Wir bilden aus:

- Heilerziehungspfleger/in (3 Jahre)
- Heilerziehungspflegehelfer/in (1 Jahr)
- Altenpfleger/in (3 Jahre)
- Pflegefachhelfer/in Altenpflege (1 Jahr)



Wir bieten auch an:

- Schul- und Ferienpraktikum
- Jahrespraktikum
- FSJ
- Bundesfreiwilligendienst
- Ausbildungsplätze für Duales Studium
- Praktikumsplätze für Vollzeitstudium (Sozialwirt, Sozialpädagogik)

Fachschule für Heilerziehungspflege
Berufsfachschule für Altenpflege
Dominikus-Ringeisen-Str. 17, 86513 Ursberg
FON 08281 92-2701 MAIL gherold.drw@ursberg.de
www.fshep-ursberg.de

BA-Studium, Praktika, Freiwillige Dienste
Referat Personal- und Organisationsentwicklung
Christina Teichmann, Klosterhof 2, 86513 Ursberg
FON 08281 92-2152 MAIL praktikanten@dominikus-ringeisen-werk.de

komm-zum-drw.de
Jobs mit Zukunft
dominikus-ringeisen-werk

www.dominikus-ringeisen-werk.de



AUSBILDUNG IN DER
WELTE FIRMENGRUPPE

Welte
welte-group.com

Aktuell bilden wir mehr als 25 Auszubildende in unterschiedlichen Berufen aus. Die hohe Qualität der Ausbildung bei der Welte Firmengruppe spiegelt sich in überdurchschnittlichen Leistungen bei den Abschlussprüfungen wieder, welche zu einer hohen Übernahmequote in ein anschließendes Beschäftigungsverhältnis führt.

Wir bieten Dir qualitative Ausbildungsplätze für folgende Berufe:

Kaufmännische Ausbildungen:

- Industriekauffrau/-mann (IHK)
- Groß- und Außenhandelskauffrau/-mann (IHK)
- Fachkraft für Lagerlogistik (m/w) (IHK)

Technische / Gewerbliche Ausbildungen:

- Feinwerkmechaniker (m/w) (HWK)
- Fachkraft für Metalltechnik (m/w) (IHK)
- Informatikkauffrau/mann (IHK)
- Technische/r Produktdesigner/-in (IHK)
- Fachrichtung: Maschinen- und Anlagentechnik

Haben wir Dein Interesse geweckt? Dann sende uns bitte Deine Unterlagen an unsere Personalabteilung. Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!

Welte-Wenu GmbH

Personalbüro, Ahornstraße 1-7, 89231 Neu-Ulm
personal@welte-group.com, www.welte-group.com

//INTERVIEW

Ausbildung oder Studium?

Wissenshunger hat mit Personalexperte Andreas Behler, Koordinator der TSS Academy bei Daimler TSS, über die Erwartungen an Auszubildende und deren Zukunftschancen gesprochen

Information

Daimler TSS GmbH
Wilhelm-Runge-Straße 11
89081 Ulm
Tel. 0731 50506

www.daimler-tss.com

Wissenshunger: Wie viele Azubis beschäftigt Ihr Unternehmen zurzeit?

Andreas Behler: Derzeit beschäftigen wir vier Auszubildende in den Fachrichtungen Fachinformatik und Büromanagement sowie 25 Studenten der dualen Hochschule in den Fachrichtungen Informatik und Wirtschaftsinformatik.

Auf was achten Sie bei Bewerbungsunterlagen?

Als erstes sollten die Unterlagen vollständig sein, dann zählt der Eindruck, den sie hinterlassen. Dazu gehören formale Sachen, wie ein fehlerfrei und verständlich formuliertes Anschreiben oder ein strukturierter Lebenslauf. Wichtig ist auch, dass klar wird, warum derjenige Ausbildung oder Studium absolvieren möchte und warum bei uns. Außerdem interessiert uns, in welchen Bereichen Interessen bestehen, was einem Spaß macht und wo bereits praktische Erfahrungen vorliegen.

Wie wichtig sind Schulnoten heutzutage noch?

Schulnoten sind eines von mehreren Kriterien zur ersten Vorauswahl, für die finale Entscheidung spielen sie jedoch keine große Rolle. Hier zählt der persönliche Gesamteindruck und ob der Bewerber ins Unternehmen und zur angestrebten Ausbildung oder dem Studium passt.

Welche Anforderungen werden vom Unternehmen an die Auszubildenden gestellt?

Als einer der führenden IT-Dienstleister erwarten wir eine hohe Begeisterung für die Thematik. Durch die Schnelligkeit der IT ist es unabdingbar, stets dazulernen zu wollen, sich selbst motivieren zu können und bei kniffligen Problemen nicht gleich den Kopf in den Sand zu stecken. Teamfähigkeit setzen wir ebenfalls voraus, da fast alle unsere Projekte in Teams bearbeitet werden.



Andreas Behler // Koordinator TSS Academy bei Daimler TSS

Welche Leistungen werden erwartet?

Engagement in der (Hoch-)Schule und im Betrieb sind für uns wichtig. Dafür bekommen unsere Azubis bzw. dualen Studenten eine attraktive Vergütung, sehr gute Entwicklungsperspektiven und die Möglichkeit, bei spannenden und innovativen Projekten mitzuarbeiten.

Wie schätzen Sie die Zukunftschancen von Auszubildenden ein?

Wir benötigen auch in Zukunft gut ausgebildete, motivierte IT-Spezialisten. Daher ist die qualitativ hochwertige Ausbildung solcher Spezialisten ein besonderes Anliegen von uns.

Was ist Ihrer Meinung nach sinnvoller und warum: Studium oder Ausbildung?

Das kann man pauschal nicht sagen, weil es darauf ankommt, wo die spezifischen Fähigkeiten und Neigungen eines Einzelnen liegen. Wir machen sehr gute Erfahrungen mit Studenten, die bereits eine einschlägige Ausbildung absolviert haben. Insofern ist beides möglich und sinnvoll.

Das Gespräch führte Julia Meyer

Social4you

St. Elisabeth-Stiftung

»Wir brauchen Dich!«

Kein Job wie jeder andere...
Ein Beruf in einer sozialen Einrichtung ist mehr - mehr Sinnhaftigkeit, mehr Verantwortung, mehr Menschlichkeit, mehr Lebenswirklichkeit...
Der soziale Bereich ist vielseitig. Und so sind auch die Möglichkeiten für eine Ausbildung oder ein Studium bei der St. Elisabeth-Stiftung - vielseitig.

Wir bieten zum 01.09.2016

Ausbildungsberufe, Studiengänge, Praktika

- Altenpflegehelfer/-in und Altenpfleger/-in
- Heilerziehungsassistent/-in und Heilerziehungspfleger/-in
- Arbeitserzieher/-in
- Erzieher/-in
- Hauswirtschafter/-in
- Fleischer/-in und Fleischereifachverkäufer/-in
- Einjähriges soziales Praktikum, FSJ und BFD
- Kaufmann/-frau für Büromanagement
- Fachinformatiker/-in
- Immobilienkaufmann/-frau
- Duale Studiengänge zum Bachelor of Arts
Soziale Arbeit, Sozialwirtschaft, BWL-Gesundheitsmanagement

Wir freuen uns auf Deine **Bewerbung** über unser Online-Formular auf der Homepage, per E-Mail oder per Post.

St. Elisabeth-Stiftung
Alexandra Walter
Steinacher Str. 70
88339 Bad Waldsee
Telefon 07524 906-208
bewerbung@social4you.de
www.social4you.de

IT EINZIGARTIG

**WIR BIETEN
EINZIGARTIGE
PERSPEKTIVEN**

360°
by F&M



**JETZT BEWERBEN
AUF KARRIERE.FUM.DE!**

**BESUCHEN SIE UNS AUF
DER BILDUNGSMESSE ULM
18.-20.02.2016,
HALLE 1, STAND 118.**

FRITZ & MACZIOL

www.fum.de

Member of the Axians ICT network

// UMFRAGE

Ab in den Süden!

Wissenshunger hat Auszubildende nach ihren sehnlichsten Urlaubsträumen gefragt

// jume

Wenn ich die Möglichkeit hätte, würde ich gerne einen Trip nach **Australien** unternehmen. Mit meinem Jahresurlaub könnte ich nur einen Teil davon aussuchen. Australien hat so viele verschiedene Sehenswürdigkeiten. Deshalb würden für meinen Traumurlaub mehrere Flüge in mein Traumland nötig sein.



Ein Flug nach Sydney, und für die Erkundung der Metropole allein sind einige Tage notwendig. Aus einer TV-Dokumentation habe ich einige Orte in Erinnerung, die für mich einen Traumurlaub darstellen. Doch in Wirklichkeit den Naturhafen zu sehen, mit der Harbor Bridge, die vielen Segler in Port Jackson sowie das Opera House sind schon ein Traum. Eine stundenlange Begehung der Great Ocean Road zu Fuß oder mit dem Fahrrad; die Wellenreiter und auch die Fallschirmspringer, die man von dort aus sehen kann. Den berühmten Bondi Beach-Strand der Surfer, wo ich gern versuchen würde selbst zu surfen. Einziges Hindernis für mich, den Versuch zu unterlassen ist, weil dort Haigefahr besteht und deshalb Netze für Schwimmer und Surfer gespannt sind, um nicht in Gefahr zu geraten. Ungewohnt wäre, dass dort Weihnachten sommerlich ist und ich lieber zu dieser Zeit Schnee hätte. Trotzdem würde ich ausnahmsweise meinen Traumurlaub nicht platzen lassen, wenn ich jemals die Gelegenheit dazu bekomme.

Marco Romano //

Fleischer-Azubildender

bei der Metzgerei Geydan-Gnam in Neu-Ulm

Mein persönlicher Urlaubstraum spielt in der **Karibik**. An einem weißen Sandstrand in einer abgelegenen Bucht, wo man sich in Gedanken verlieren und die Natur genießen kann. Abstand vom Alltag gewinnen und zu sich finden, einfach mal entspannen und genießen und das ganz ohne Stress und Zeitdruck. Die Welt neu entdecken an einem anderen Ort.



Steffen Ganghof //

**Student Bachelor of Arts Fitnessökonomie
beim Fitness Club P15 in Neu-Ulm**

Seit jeher hab ich einen sehnlichen Traum. Einen unvergesslichen Urlaub. Klar war ich schon oft unterwegs und habe einiges erlebt, dennoch blieb ein Gedanke bisher unerfüllt. Mein Urlaubsziel wird es irgendwann mal sein, mit meiner besten Freundin in einem hellblauen uralten Cadillac die **Route 66** durch insgesamt acht amerikanischen Staaten zu fahren. Amerika – das Land der unbegrenzten Möglichkeiten und die ganz große Freiheit. Die unglaubliche Weite des Grand Canyon, der Glanz von Städten wie Los Angeles, in Chicago die Füße ins Wasser tauchen, die Glücksjagd in Las Vegas, die Western-Vorstellungen in Texas oder der verruchte Charme von New Mexico. Ich weiß natürlich, dass die Realität dort auch anders aussehen kann, aber davon möchte ich mich nicht abbringen lassen. Und während sich in ein paar Jahren Leute über meinen Wunsch lustig machen, sitze ich in einem blauen Cadillac. Ganz weit weg von hier.

Katharina Axmacher //

Ausbildung zur Hotelfachfrau

bei Meinl Hotel & Restaurant in Neu-Ulm/Reutti



// ZAHLEN, DATEN UND FAKTEN

Wer, was und wenn, wie viele?

Das sind die Ausbildungszahlen der Bundesagentur für Arbeit in Deutschland und der Region – erfasst für Menschen von 15 bis 25 Jahren, die bisher keine Erstausbildung hatten

Deutschland

- Ca. **350 unterschiedliche Ausbildungsberufe** gibt es
- 550.000** sind auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz
- 520.000** freie Ausbildungsstellen sind bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet

Baden-Württemberg

- 65.000** sind auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz
- 75.000** freie Ausbildungsstellen sind bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet

Ulm, Alb-Donau-Kreis und Landkreis Neu-Ulm

- 2.840** sind auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz
- 3.969** freie Ausbildungsstellen sind bei der Bundesagentur für Arbeit gemeldet
- 43,7 %** der Suchenden wünschen sich einen Ausbildungsplatz in den Top 10-Wunschberufen, aber nur **34,6 %** der freien Stellen kommen aus den Top 10-Wunschberufen
- 44,1 %** der Suchenden sind weiblich
- 55,9 %** der Suchenden sind männlich

dmg

Quelle: Agentur für Arbeit Ulm

Information

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm:

Per E-Mail:

Ulm.Berufsberatung@arbeitsagentur.de bzw.

Biberach.Berufsberatung@arbeitsagentur.de

Tel. 0800 4 5555 00 (gebührenfrei)

ANZEIGE

Für September 2016
suchen wir einen
Elektroniker
Fachrichtung
Betriebstechnik (m/w)

Besuchen Sie uns auf
der **Bildungsmesse**
18.2. - 20.2.16
Halle 6
Stand 611

Bitte senden Sie Ihre
Bewerbungsunterlagen an:
REINZ-Dichtungs-GmbH
Frau Petra Arzberger
Reinzstraße 3-7
89233 Neu-Ulm
ausbildung.reinz@dana.com



www.reinzazubi.com



Berufsausbildung bei REINZ – der bessere Start in ein erfolgreiches Berufsleben

Als Investition in die Zukunft bilden wir Auszubildende (m/w) für folgende Berufe aus:

Kaufmännische Ausbildung

- Industriekaufmann
- Fachkraft für Lagerlogistik

Gewerblich-technische Ausbildung

- Industriemechaniker
- Werkzeugmechaniker
- Maschinen- und Anlagenführer
- Elektroniker FR Betriebstechnik
- Chemielaborant

Informatik und Informationstechnologie

- IT-Fachinformatiker,
Fachrichtung Systemintegration

Duales Studium „Ulmer Modell“

- Bachelor of Engineering, Studiengang Fahrzeugtechnik. Es handelt sich um ein duales Studium mit zwei Abschlüssen:
- Industriemechaniker IHK
- Bachelor of Engineering (B. Eng.)

Unsere aktuellen Ausbildungsangebote finden Sie auf unserer Webseite.



VICTOR REINZ®

Sealing Products

// INTERVIEW

»Eine Ausbildung liefert in jedem Fall Spezialwissen, das für eine erfolgreiche Berufslaufbahn unabkömmlich ist«

Nach dem Abschluss stehen viele Schüler vor der Entscheidung zwischen Studium oder Ausbildung. Wissenshunger hat sich mit dem erfolgreichen Unternehmer Elias Chisari, dessen Karriere mit einer Berufsausbildung begonnen hat, zum Gespräch getroffen

Wissenshunger: Herr Chisari, Sie haben eine Ausbildung gemacht?

Elias Chisari: Anfang der 90er-Jahre absolvierte ich eine Ausbildung zum Gebäudereiniger. 1999 dann das Fernstudium zum Sport- und Eventmanager (IST).

Wie war Ihr weiterer Werdegang nach der Ausbildung?

Von 1994 bis 1996 arbeitete ich als Abteilungsleiter bei Rimex, anschließend war ich ein Jahr als Bereichsleiter bei der Firma Kling Gebäudereinigung tätig. Anschließend wurde ich geschäftsführender Gesellschafter bei Rimex. 2001 machte ich mich dann selbstständig.

Wie kam es zu Ihrer Selbstständigkeit?

Da es auf dem Arbeitsmarkt keine entsprechende Stelle für mich gab, habe ich mich selbstständig gemacht.

Was genau macht epex?

Die epex group ist ein überregionales Dienstleistungsunternehmen, das für Privat-, Geschäfts- und Industriekunden sowie Kommunen Leistungen rund um die Immobilie erbringt. Die Kernkompetenzen liegen in den Bereichen Gebäudereinigung, Pflege von Außenanlagen, Glasreinigung und Winterdienst. Ebenso gehören auch Sonderreinigungen wie zum Beispiel die Kaugummientfernung, Rolltreppen- und Tiefgaragenreinigung sowie sämtliche Hausmeisterdienste dazu.

Welche Zukunftschancen haben Auszubildende heutzutage?

Die Ausbildung zum Gebäudereiniger beispielsweise öffnet viele Möglichkeiten für eine beruflich erfolgreiche Zukunft. Mit dem Gesellenbrief kann der Gebäudereiniger in vielen Bereichen, die weit



Elias Chisari // Inhaber der epex group

über die klassische Unterhaltsreinigung hinausgehen, verantwortlich tätig werden. Mit dem nötigen Organisationstalent und Verantwortungsgefühl für Personal kann man dann sogar die Karriereleiter als Objekt- oder Bereichsleiter erklimmen. Eine Ausbildung liefert in jedem Fall das Spezialwissen, das für eine erfolgreiche Berufslaufbahn unabkömmlich ist.

Ist Ihrer Meinung nach ein Studium für eine erfolgreiche Karriere unbedingt notwendig?

Ja, die Grundkenntnisse eines BWL-Studiums beispielsweise bieten eine gute Basis. Persönlich haben mir diese sehr viel gebracht, um wirtschaftliche Zusammenhänge besser zu verstehen.

Wenn Sie nochmals vor der Entscheidung stünden, würden Sie sich wieder für eine Ausbildung entscheiden?

Selbstverständlich! Der Erfolg gibt mir Recht.

Haben Sie einen Tipp für junge Leute?

Junge Leute, die beginnen, ihren Weg zu suchen, sollten sich viel Zeit für ihre berufliche Orientierung nehmen. Sie sollten sich ihre Stärken und Schwächen bewusst machen und diese unbedingt bei der Berufswahl berücksichtigen.

// Das Gespräch führte Julia Meyer

Information

epex group Deutschland GmbH
Markusstraße 5
89081 Ulm
Tel. 0731 9771920

www.epex-group.de

Bildungsmesse Ulm
18. - 20. Februar 2016, Halle 2 Stand 247

**Unser Angebot für Sie:
Alles von A wie Ausbildung
bis Z wie Zukunft**

Wir sind ein international renommierter Spezialist für hochwertige Verbindungs- und Dichtungstechnologien. Unsere Produkte finden industrieweit Verwendung.

Ebenso interessant ist unser Ausbildungsangebot:

**Kauffrau/-mann
im Groß- und Außenhandel
Fachkraft für Lagerlogistik**

Wenn Sie sich für einen der angebotenen Ausbildungsberufe interessieren, nehmen Sie Kontakt mit unserer Ausbildungsleiterin auf.

Kerstin Folger freut sich auf Ihre Bewerbung!

KVT-Fastening GmbH
Kerstin Folger
Max-Eyth-Straße 14, 89186 Illerrieden
Tel. +49(0)7306 782-0
k.folger@kvt-fastening.com
www.kvt-fastening.de

**IHR PARTNER
FÜR NEUBAU
& SANIERUNG**

TÜREN

- Kipptore
- Sektionaltore
- Haustüren
- Nebentüren
- Hof Tore
- Torantriebe

GARAGENTORE

HOFTORE

Werksausstellung:
Dietenheimer Straße 43
89257 Illertissen

Tel. : 07303 / 173 - 0
Mail: info@ruku.info
www.ruku.info

RUKU
TORE-TÜREN GMBH

HfK+G*

**KREATIV
STUDIERTEN
DUAL ODER KLASSISCH**

STAND DH 20
18. - 20. 2. 16
BILDUNGSMESSE ULM

Sie sind kreativ und suchen nach einem Studiengang, der zu Ihnen passt?

Dann besuchen Sie unseren **STAND DH 20** auf der Bildungsmesse oder vereinbaren Sie einen persönlichen Beratungstermin an unserer Hochschule.

Die staatlich anerkannte Hochschule für Kommunikation und Gestaltung bietet folgende Studiengänge an:

- * Kommunikationsdesign (B.A.)
- * Werbung und Marktkommunikation (B.A.)
- * Technische Kommunikation und Informationsdesign (B.A.)
- * Produktgestaltung (B.A.)

* Private Hochschule für Kommunikation und Gestaltung
staatl. anerkannte Hochschule für angewandte Wissenschaften

Ziegelländeweg 4 | 89077 Ulm
Tel. (07 31) 18 99 78 - 0
ulm@hfk-bw.de | www.hfk-bw.de



// AUSBILDUNG

Warum denn nicht bei der Stadt Ulm?

Die Stadt Ulm bietet eine Vielzahl von Ausbildungsberufen – eine Übersicht. Für ein paar Plätze kann man sich bis Ende März sogar noch bewerben!

Ausbildungsberuf mit der Anzahl der Stellen und der Verfügbarkeit

- » Bachelor of Arts (B.A.) - Public Management, 4 Stellen, jedes Jahr
- » Bachelor of Arts (B.A.) - Soziale Dienste der Jugend-, Sozial- und Familienhilfe, 2 bis 4 Stellen, jedes Jahr
- » Bachelor of Arts (B.A.) – Sozialmanagement, 1 bis 2 Stellen, jedes Jahr
- » Verwaltungsfachangestellte/-r, 6 Stellen, jedes Jahr
- » Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek, 1 Stelle, jedes Jahr
- » Kauffrau/-mann für Büromanagement, 1 Stelle, nach Bedarf
- » Veranstaltungskauffrau/-mann, 1 Stelle, alle 3 Jahre
- » Bühnenmaler/-i, 1 Stelle, jedes Jahr
- » Maßschneider/-in, 1 Stelle, alle 3 Jahre oder bei Bedarf
- » Maskenbildner/-in, 1 Stelle, variiert
- » Fotograf/-in, 1 Stelle, bei Bedarf
- » Altenpflege, 1 bis 4 Stellen, jedes Jahr
- » Hauswirtschaft, 1 bis 2 Stellen, alle 3 Jahre
- » Vermessungstechniker/-in, 1 Stelle, jedes Jahr
- » Geomatiker/-in, 1 Stelle, alle 2 Jahre oder bei Bedarf

- » Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe, 1 bis 2 Stellen, jedes Jahr
- » Tierpfleger/-in, 1 Stelle, jedes Jahr
- » Fachkraft für Veranstaltungstechnik, 1 bis 2 Stellen, jedes Jahr
- » Fachinformatiker/-in, Fachrichtung Systemintegration, 1 Stelle, nach Bedarf
- » Bachelor of Science (B.Sc.) – Wirtschaftsinformatik, 1 Stelle, nach Bedarf
- » Kfz-Mechatroniker/-in, 1 Stelle, jedes Jahr
- » Elektroniker/-in, 1 Stelle, 2 Jahre hintereinander, dann 1 Jahr Pause
- » Industriemechaniker/-in, 1 Stelle, 2 Jahre Pause, dann 1 Jahr
- » Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft, 1 Stelle, alle 3 Jahre
- » Fachkraft für Abwassertechnik, 1 Stelle, alle 3 Jahre
- » Jugend- und Heimerzieher/-in, 1 Stelle, alle 3 Jahre
- » Praxisintegrierte Erzieher – PIA, 6 bis 8 Stellen, jedes Jahr
- » Straßenwärter/in, 1 Stelle, jedes Jahr

Für folgende Ausbildungsberufe sind noch bis 31. März 2016 Online-Bewerbungen unter www.ulm.de möglich:

- » Kauffrau/-mann für Büromanagement
- » Fachkraft für Kreislauf- und Abfallwirtschaft
- » Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe
- » Straßenwärter/-in

IIITA. TECHNIKERSCHULE AUGSBURG

Qualifizierung zum/zur **Staatlich gepr. TechnikerIn**
Vollzeit | Berufsbegleitend



Besuchen Sie uns
auf der Bildungsmesse Ulm!
Halle 6 | Stand 617

f | Freecall 0800 2576832 | Alter Postweg 101 | 86159 Augsburg



BESUCH UNS!
Halle 7, Stand 720
Oder unter: www.handtmann.de
www.facebook.com/HandtmannAusbildung

KARRIERESTART BEI HANDTMANN

PLATZ FÜR DEIN KÖNNEN

3.500 Mitarbeiter in sechs Bereichen: Die Handtmann Unternehmensgruppe steht weltweit für innovative Produkte, herausragendes Engineering und durchdachte Komplettlösungen. In Automobil- und Flugzeugbau, in Nahrungsmittel-, Getränke-, Biotechnologie- und Pharma-Industrie zählt das Biberacher Unternehmen zu den führenden Systempartnern.

DUALE AUSBILDUNGSBERUFE (M/W) MIT IHK-ABSCHLUSS: <ul style="list-style-type: none"> → Elektroniker für Betriebstechnik → Industriemechaniker → Maschinen- und Anlagenführer → Mechatroniker → Werkstoffprüfer → Fachinformatiker Systemintegration → Industriekaufleute 	DUALE STUDIENGÄNGE IN KOOPERATION MIT DER DUALEN HOCHSCHULE RAVENSBURG: <ul style="list-style-type: none"> → Bachelor of Engineering Studiengang Maschinenbau → Bachelor of Arts Studiengang Industrie → Bachelor of Science Studiengang International Business → Bachelor of Science Studiengang Wirtschaftsinformatik
---	--



Handtmann Service GmbH & Co. KG
Ausbildungsabteilung
Arthur-Handtmann-Str. 23
88400 Biberach/Riss

Ansprechpartner:
Ruth Berg: +49 7351 342 -2115
Michael Stöferle: -2123
ausbildung@handtmann.de

ANZEIGEN







Tag der offenen Tür
So., 21. Februar

- Beratung und Information**
- Kompetenzjahr.
 - Förderung bei Legasthenie und Dyskalkulie.
 - Abitur und Gesellenbrief.
 - Grundschule Kl. 3 + 4.
 - Basketball Akademie.

Ganztagschule und Internat
jetzt kennenlernen.

Quereinstieg aus anderen Schulformen möglich. Gerne mit Probeaufenthalt.

Schule erleben. Zukunft bilden.

GRUNDSCHULE • ABITUR+GESELLENBRIEF • BASKETBALL • REITEN • U.V.M.



Macht Schule. Und mehr.

// INTERVIEW

»Nicht bis ans Lebensende planen!«

Als junger Mensch zu wissen, welchen Berufsweg man gehen will, ist nicht so einfach. Hier können Profi-Berufsberater helfen. Katrin Meyer ist Berufsberaterin bei Agentur für Arbeit in Ulm und hilft jungen Menschen tagtäglich bei der Wahl des Ausbildungsplatzes. Wissenshunger hat sie zum Gespräch getroffen

Wissenshunger: *Wie kann man mit 15 wissen, was man werden will?*

Katrin Meyer: Die meisten gehen davon aus, dass sie jetzt schon wissen müssen, was sie ihr Leben lang machen wollen. Das lähmt sie. Oft fehlt der Einblick, was zum Beispiel die Eltern beruflich genau machen, und auch die Schule kann nur bedingt auf das Berufsleben vorbereiten.



Katrin Meyer // Berufsberaterin bei Agentur für Arbeit in Ulm

Sollte man für das ganze Leben planen?

Nicht zwingend. Ich rate, im Zeitraum von fünf bis zehn Jahren zu planen und nicht bis ans Lebensende. Man darf auch gerne einen Plan B haben, das bringt Sicherheit.

Wie kann man am besten vorgehen?

Wichtig ist zunächst die Unterstützung von zu Hause, Praktika schaffen Einblicke und eine Berufsberatung hilft zudem bei der Einschätzung der Möglichkeiten. Es sollte eine intensive Auseinandersetzung stattfinden.

Viele wollen in einen der zehn beliebtesten Berufe ...

Oftmals weil sie verunsichert sind, weil sie nicht ausreichend beraten worden sind, konzentrieren sich die jungen Menschen auf diese wenigen Berufe. Es schadet aber nicht, sich beraten zu lassen. Wir sind eine staatliche Einrichtung, wir beraten uneigennützig und neutral. Das ist unser Vorteil. Wir stellen die Jugendlichen in den Mittelpunkt, beraten sie ausführlich und gerne bis zum Plan B. Wir haben hochspezialisierte Leute hier, deren Job genau das ist. Mitarbeiter, die zudem

auf ein bundesweites Netz zugreifen können – ob bei betrieblichen oder schulischen Ausbildungen – oder unsere Abi-Berater für das richtige Studium.

Wie finden Sie den richtigen Ausbildungszweig?

Die Jugendlichen müssen sich ihrer selbst bewusst werden. Sie müssen ihre Stärken kennen, ihre Interessen und Hobbys einbringen können. Eltern haben oft eine feste Vorstellung, da ist eine neutrale Person manchmal hilfreich. Wir haben einen Berufswahltest, den man drei Stunden lang am PC beantwortet und dessen Ergebnisse dann ausführlich besprochen werden. Das Berufsinformationszentrum (BiZ) hält noch eine Vielzahl weiterer Möglichkeiten, sich zu informieren, bereit. Jeder Jugendliche ist herzlich eingeladen, anzurufen, eine E-Mail zu schreiben oder vorbeizukommen. Dafür sind wir da!

// Das Gespräch führte Daniel M. Grafberger

Information

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm:

Per E-Mail:
Ulm.Berufsberatung@arbeitsagentur.de bzw.
Biberach.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Tel. 0800 4 5555 00 (gebührenfrei)

// FÖRDERUNG

Im Falle des Falles ...

Die Bundesagentur für Arbeit hilft auch in besonderen Fälle weiter, es gibt unterschiedliche Förderung, und ein Anruf beim Berufsberater hilft immer weiter. Wissenshunger hat die wichtigsten Hilfen zusammengestellt, die Bundesagentur für Arbeit hilft dazu jederzeit gerne individuell weiter



Bei Schwierigkeiten mit der Ausbildung // Die Agentur für Arbeit kann in vielen Fällen helfen

Berufsausbildungsbeihilfe

Um eine betriebliche oder außerbetriebliche Berufsausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf zu ermöglichen, zahlt die Agentur für Arbeit Berufsausbildungsbeihilfe (BAB). Auszubildende erhalten BAB, wenn sie während der Berufsausbildung nicht

bei den Eltern wohnen können, weil der Ausbildungsbetrieb vom Elternhaus zu weit entfernt ist. Sind Auszubildende über 18 Jahre alt oder verheiratet bzw. in einer Lebenspartnerschaft verbunden oder haben mindestens ein Kind, können sie auch BAB erhalten, wenn sie in erreichbarer Nähe zum Elternhaus leben. Gezahlt wird die BAB für die Dauer der Ausbildung.

Information

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm:

Per E-Mail:
Ulm.Berufsberatung@arbeitsagentur.de bzw.
Biberach.Berufsberatung@arbeitsagentur.de
Tel. 0800 4 5555 00 (gebührenfrei)

Unter www.babrechner.arbeitsagentur.de steht ein BAB-Rechner bereit, um eine mögliche Berechtigung und Höhe abzuschätzen.

Ausbildungsbegleitende Hilfen

Mit ausbildungsbegleitenden Hilfen soll förderungsbedürftigen jungen Menschen der erfolgreiche Abschluss einer erstmaligen betrieblichen Berufsausbildung in anerkannten Ausbildungsberufen ermöglicht werden. In individuell abgestimmten kleinen Lerngruppen gibt es Hilfestellung: bei Lücken und Lernschwierigkeiten in der Fachtheorie und Fachpraxis, bei Sprachproblemen, bei Problemen im sozialen Umfeld, im Betrieb oder mit Prüfungen.

Assistierte Ausbildung

Mit der Assistierte Ausbildung (AsA) gibt es seit 2015 eine neue Unterstützung für Jugendliche, die Schwierigkeiten haben, eine Ausbildung zu finden und zu einem erfolgreichen Abschluss zu bringen, und bei denen ausbildungsbegleitende Hilfen nicht ausreichend sind. Die AsA gliedert sich je nach Bedarf in zwei Teile: In Teil 1 wird der Jugendliche auf eine Ausbildung vorbereitet und ein Ausbildungsbetrieb gesucht, in Teil 2 erfolgt eine umfangreiche Begleitung in der Ausbildung, bei Bedarf auch über die gesamte Ausbildungszeit – Umfang: vier bis neun Stunden pro Woche.

// Daniel M. Grafberger

ANZEIGE





**BESUCHT UNS AUF DER
BILDUNGSMESSE ULM
HALLE 6 STAND 633
VOM 18. BIS 20.2.2016**



AUSBILDUNG BEI SÜDPACK – AUS LEISTUNGSBEREITSCHAFT WIRD ZUKUNFT.

Neugierig geworden?
Wir freuen uns auf Deine Bewerbung – ganz einfach per Post oder E-Mail:

SÜDPACK Verpackungen GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Jägerstraße 23 · 88416 Ochsenhausen
personalabteilung@suedpack.com

Noch Fragen?
Unter 07352 925-01 helfen wir Dir gerne weiter!



// AUSBILDUNG

Gesucht? Gefunden?

Es gibt um die 350 Ausbildungsberufe und zahlreiche freie Ausbildungsplätze, dennoch findet nicht jeder seinen Wunschplatz. Ein Überblick über die zehn beliebtesten Berufe, aber auch über die Ausbildungsbereiche, in denen Firmen händeringend suchen // dmg, Quelle: IHK Ulm

Die zehn am häufigsten ausgebildeten Berufe in unserer Region:

- Industriemechaniker
- Industriekaufmann
- Bankkaufmann
- Kaufmann im Einzelhandel
- Mechatroniker
- Zerspanungsmechaniker
- Kaufmann im Groß- und Außenhandel
- Elektroniker für Betriebstechnik
- Fachinformatiker
- Verkäufer

Berufe, bei denen Bewerber dringend gesucht werden:

- Baugeräteführer
- Berufskraftfahrer
- Beton- und Stahlbetonbauer
- Betonfertigteilbauer
- Eisenbahner im Betriebsdienst
- Fachkraft für Lagerlogistik
- Fachkraft im Fahrbetrieb
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Fachlagerist
- Fachmann für Systemgastronomie
- Gleisbauer
- Holzmechaniker
- Hotelfachmann
- Kanalbauer
- Kaufmann für Versicherungen und Finanzen
- Koch
- Maurer
- Restaurantfachmann
- Straßenbauer
- Verfahrensmechaniker Glastechnik
- Verfahrensmechaniker in der Steine- und Erdenindustrie

ANZEIGE

Der Ulmer Firmen-Guide erscheint am 19.05!

Info & Buchung: Halle 2 Stand 226

proffile.de

Besuchen Sie uns von 18.02.16 - 20.02.16 auf der Bildungsmesse in Ulm.
Halle 1, Stand 104

Als Experte für den Mittelstand ist die IT-Informatik seit über 25 Jahren verlässlicher Partner für mittelständische Unternehmen und namhafte Marken in Europa. Über 300 Mitarbeiter erfinden unser Erfolgsprinzip täglich neu...

Ganzheitlich und individuell bieten wir Ideen, die zu Lösungen werden – von der SAP-Integration über spezifisch entwickelte Anwendungen bis zur technischen Infrastruktur. Prozessorientiert und flexibel geben wir

unseren Kunden Freiraum für ihr Business – von der punktuellen Unterstützung vor Ort bis zum Komplettbetrieb im Hause IT-Informatik.

Bringen Sie Ihre Ideen, Ihr Wissen und Ihre Erfahrungen bei uns ein.

Aktuelle Stellenangebote finden Sie auf www.it-informatik.de/jobs.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



DU PLATZT VOR GUTEN IDEEN?

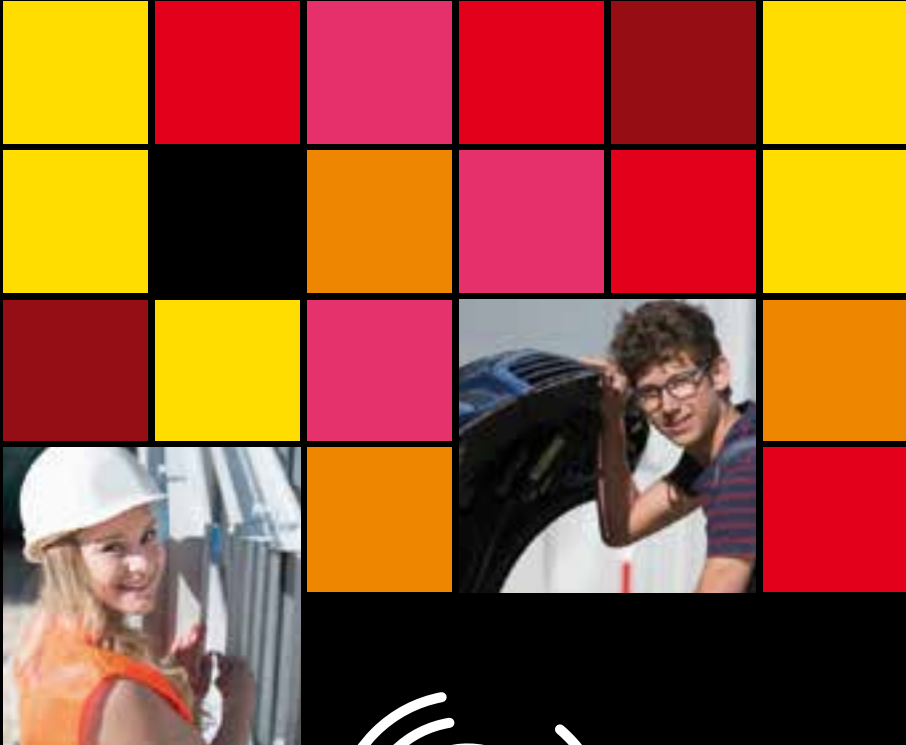
nanuuu

IF IT'S NEW

Starte jetzt durch und informiere Dich auf nanuuu.de.

nanuuu die Plattform für Ulm/Neu-Ulm, auf der sich die Forschungs-, Entwicklungs- und Wirtschaftsregion vernetzen.

Werde Teil unseres nanuuu PingPong Clubs, sprudel über vor Spaß und schlage Deinen zukünftigen Chef.
REGISTRIERE DICH JETZT AUF nanuuu.de.



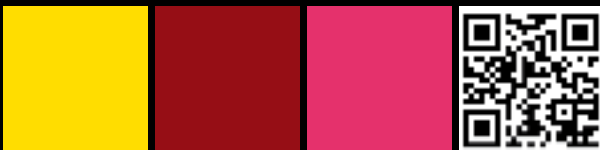
bildungsmesse **ulm**

2 0 1 6



**18.-20.
Februar**

ULM
MESSEGELÄNDE



MESSE FÜR SCHULE, AUSBILDUNG,
STUDIUM UND WEITERBILDUNG!

www.bildungsmesse-ulm.de

Stadt Ulm

ulm

